

Jahresbericht zum 31. Dezember 2020

HANSAdefensive

HANSAzins

HANSarenta

HANSAinternational

HANSAs secur

HANSAeuropa

HANSAertrag

HANSAsmart Select E

HANSAsmart Select G

HANSAINVEST

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung
der OGAW-Fonds

HANSAdefensive
HANSAzins
HANSArenta
HANSAinternational
HANSAs Secur
HANSAeuropa
HANSArtrag
HANSAsmart Select E
HANSAsmart Select G

in der Zeit vom 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre
HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz Nicholas Brinckmann Andreas Hausladen Ludger Wibbeke

Hamburg, im April 2021

So behalten Sie den Überblick:

Tätigkeitsberichte für das Geschäftsjahr 2020

HANSAdefensive	4
HANSAzins	6
HANSArenta	9
HANSAinternational	12
HANSAsecur	15
HANSAeuropa	17
HANSAertrag	19
HANSAsmart Select E	21
HANSAsmart Select G	23

Vermögensaufstellungen per 31. Dezember 2020

HANSAdefensive	25
HANSAzins	33
HANSArenta	41
HANSAinternational	51
HANSAsecur	64
HANSAeuropa	72
HANSAertrag	84
HANSAsmart Select E	95
HANSAsmart Select G	105

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

HANSAdefensive	118
HANSAzins	120
HANSArenta	122
HANSAinternational	124
HANSAsecur	126
HANSAeuropa	128
HANSAertrag	130
HANSAsmart Select E	132
HANSAsmart Select G	134

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	136
---	-----

Tätigkeitsbericht HANSAdefensive für das Geschäftsjahr 2020

Anlageziel und Anlagepolitik

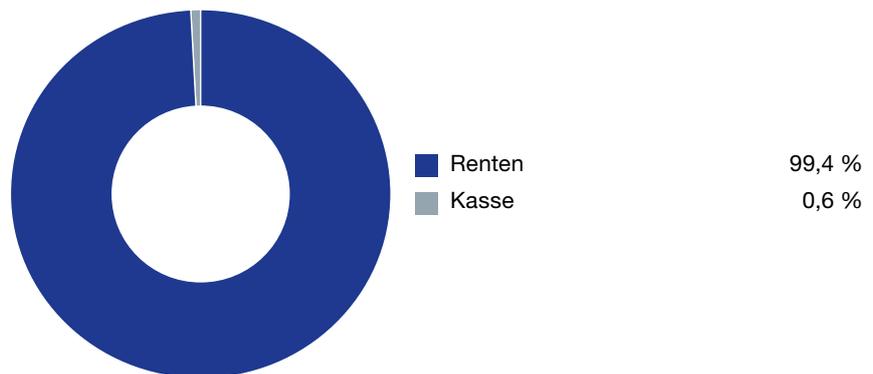
Der HANSAdefensive ist ein Rentenfonds, der sich hinsichtlich seiner Zinsbindungsfristen im unterjährigen Bereich, aber mit den Restlaufzeiten durchaus auch oberhalb von 24 Monaten bewegt. Der HANSAdefensive verfolgt das Anlageziel, unter Inkaufnahme von fondsspezifischen Marktrisiken einen Wertzuwachs in Höhe des allgemeinen Zinsniveaus zu erzielen.

Es erfolgt der Kauf verzinslicher in- und ausländischer Wertpapiere. Zudem können bis zu 10 % des Sondervermögens in Anteilen offener Investmentfonds, die der gewünschten Charakteristik des Fonds Rechnung tragen, angelegt werden. Das Portfoliomanagement verfolgt ein aktives Zinsmanagement durch Erwerb von Zinspapieren unterschiedlicher Laufzeiten und aus unterschiedlichen Marktsegmenten, kombiniert mit einem aktiven Management des Kreditrisikos durch eine gezielte Auswahl von Ausstellern verzinslicher Wertpapiere unter anderem aus dem Unternehmenssektor oder Anleihen von Schwellenländern. Der Erwerb von Fremdwährungen und Vermögensgegenständen, die nicht in Euro notieren, ist nur möglich, wenn das Währungsrisiko abgesichert wird.

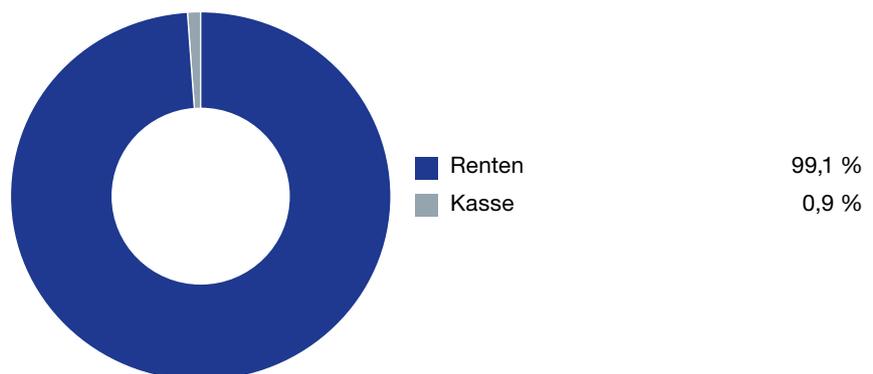
Portfoliostruktur

Die durchschnittliche Kapitalbindungsfrist der im HANSAdefensive enthaltenen Wertpapiere und Geldanlagen lag über den Berichtszeitraum im Schnitt zwischen rund drei und sieben Monaten. Per 31.12.2020 betrug die Duration des Portfolios gut vier Monate.

31.12.2020*)



31.12.2019*)



*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

Innerhalb der Rentenstruktur erhöhte sich der Anteil an Bankschuldverschreibungen gegenüber dem Vorjahr leicht um weitere knapp 3 % auf gut 26,8 %. Dagegen verringerte sich das Engagement im Segment Unternehmensanleihen um gut 4 % auf 68,9 %. Der Anteil an öffentlichen Anleihen erhöhte sich um knapp 2 % auf gut 3,7 %. Die verbleibenden knapp 0,6 % entfallen auf die Kasse.

Auch 2020 dominierte unverändert das strukturelle Niedrigzinsumfeld die Geldmärkte. Sowohl der Euribor 3-Monats-Zins als auch der EONIA-Satz (Euro Overnight Index Average) notierten dabei

ausnahmslos im Minusbereich. Das Fondsmanagement fokussierte sich bei Investitionen weiterhin auf Anleihen mit etwas geringerer Bonität und auf Floater mit längeren Restlaufzeiten, um das Ausmaß der negativen Rendite tendenziell zu begrenzen.

Die Kassenhaltung wurde aufgrund der Negativverzinsung weiterhin niedrig gehalten und betrug zeitweise maximal knapp 4 %. Zum Jahresresultimo war der HANSAdefensive zu über 99,4 % investiert und die Kasseposition betrug 0,56 %.

Das durchschnittliche Rating der im Sondervermögen befindlichen Titel liegt per Jahresende 2020 bei BBB+ und damit unverändert gegenüber dem Vorjahr.

Die Wertentwicklung des HANSAdefensive für den Berichtszeitraum 2020 beträgt -0,30 %, womit die Performance etwas besser ausfiel als bei Interbankanlagen. EONIA lag im Durchschnitt bei rund -0,46 %.

Veräußerungsergebnisse

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den HANSAdefensive betrug im Berichtsjahr 2020 -510.093,24 EUR. Die realisierten Gewinne und Verluste resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Renten.

Gewinne: EUR 170.825,52

Verluste: EUR -680.918,76

Risikoanalyse

Die Volatilität (1 Jahr) des Investmentvermögens betrug zum 31.12.2020: 1,66 %

Adressenausfallrisiken:

Das Adressenausfallrisiko ist auf das Risiko einer Zahlungsunfähigkeit eines der investierten Unternehmen beschränkt. Dieses Risiko wird durch eine breite Streuung und ausgewogene Gewichtung des Investitionsvermögens über viele Einzelpositionen minimiert. Bei den verzinslichen Wertpapieren bestanden insgesamt moderate Adressenausfallrisiken, wobei die durchschnittliche Bonität der Titel zum Ende des Berichtszeitraums BBB+ betrug.

Marktpreisrisiken:

Das zentrale Marktpreisrisiko des Sondervermögens resultiert aus der Kursbewegung der gehaltenen festverzinslichen Wertpapiere, ausgelöst durch Zinsänderungen.

Konzentrationsrisiken:

Konzentrationsrisiken in der Anlage bestanden nicht, da auf eine breite Streu-

ung nach Ländern und Schuldnern Wert gelegt wurde.

Zinsänderungsrisiko:

Sofern in festverzinsliche Wertpapiere investiert wird, könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Emission einer Anleihe gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungsrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die interne Revision überwacht.

Liquiditätsrisiko Renten:

Aufgrund der Anlagepolitik ist das Sondervermögen den Rentenmärkten inhärenten Liquiditätsrisiken ausgesetzt. Um diese Liquiditätsrisiken zu begrenzen, achtet das Fondsmanagement auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der einzelnen Anleihen sowie einen hohen Diversifikationsgrad im Sondervermögen.

Sonstige Risiken:

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat aktuell weltweit zu massiven Einschnitten im öffentlichen Leben geführt, mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen. Diese lassen sich derzeit noch nicht abschätzen. Vor diesem Hintergrund lassen sich die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken derzeit nicht abschließend absehen. Es besteht die Möglichkeit, dass sich die bestehenden Risiken verstärkt und kumuliert realisieren und sich somit negativ auf das Ergebnis des Fonds auswirken könnten.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Sondervermögens betraute Kapitalanlagegesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Das Portfoliomanagement für den HANSAdefensive ist weiterhin an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ausgelagert. Hierbei handelt es sich um eine Schwestergesellschaft der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Tätigkeitsbericht HANSAzins für das Geschäftsjahr 2020

Anlageziel und Anlagepolitik

Das Anlageziel des HANSAzins ist darauf ausgerichtet, unter Beachtung der Risikostreuung eine Wertentwicklung zu erreichen, die zu einem Vermögenszuwachs führt und Ausschüttungen ermöglicht. Zur Verwirklichung dieses Ziels werden für das jeweilige Investmentvermögen nur solche in- und ausländischen Wertpapiere erworben, die einen Ertrag erwarten lassen. Dabei wird relativ zu vergleichbaren Fonds und unter Beachtung der Entwicklung des europäischen Rentenmarktes für kürzere Restlaufzeiten eine bessere Wertentwicklung angestrebt.

Der HANSAzins legt am Euro-Rentenmarkt an, überwiegend in Anleihen mit kürzeren Laufzeiten bis zu 4 Jahren mit einem Schwerpunkt auf liquide Anleihen mit hoher Bonität. Aufgrund des vorherrschenden strukturellen Niedrigzinsumfeldes mit mittlerweile durchweg negativen Renditen am kurzen Ende investiert der HANSAzins auch verstärkt in höherverzinsliche Anleihen mit Bonitäten z. T. unter Investmentgrade-Qualität.

Für das Investmentvermögen dürfen ausschließlich auf Euro lautende Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bankguthaben erworben werden. Auch Investmentanteile an Geldmarkt- und Rentenfonds können bis zu 10 % des Investmentvermögens beigemischt werden. Neben der Anlage in europäischen Staats- und Länderanleihen investiert das Fondsmanagement des HANSAzins auch in Pfandbriefe, Bankschuldverschreibungen und Unternehmensanlei-

hen. Zudem können Zinsterminkontrakte zu Investitions- und Absicherungszwecken erworben werden.

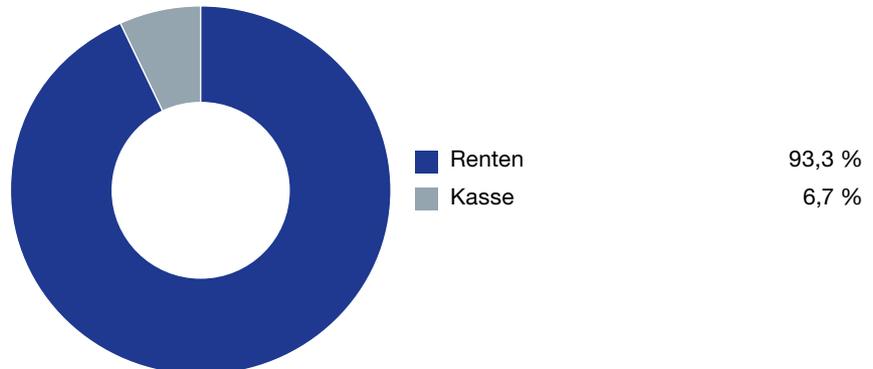
Das Fondsmanagement verfolgt ein aktives Segment- und Laufzeitmanagement unter Berücksichtigung fundamentaler Markteinschätzungen. Die Titelselektion erfolgt anhand eines bottom up-Ansatzes unter Beachtung fundamentaler Gesichtspunkte, die eine Bonitätsprognose des Anleiheemittenten ermöglichen soll. Zinsänderungsrisiken werden je nach Marktlage entweder über Derivate oder entsprechenden Tauschaktionen von An-

leihen verschiedener Laufzeiten gesteuert.

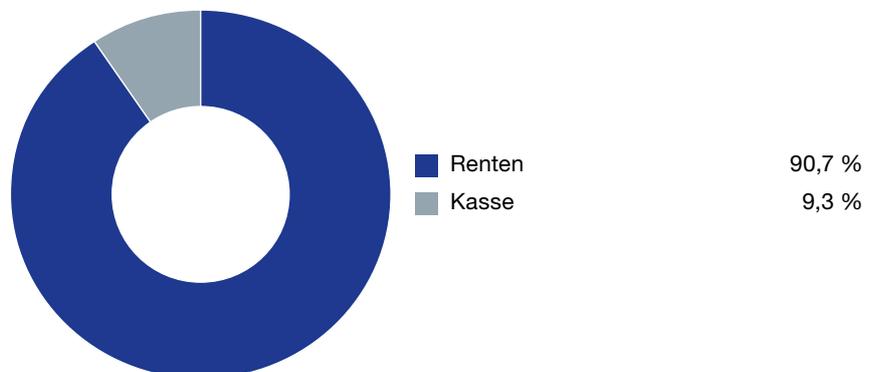
Portfoliostruktur

Die durchschnittliche Restlaufzeit des Fondsvermögens unter Einschluss der Bankguthaben und variabel verzinslicher Anleihen betrug per 31.12.2020 1,4 Jahre. Die Brutto-Investitionsquote lag im Mittel bei 92 %. Der HANSAzins orientiert sich in seiner derzeitigen strategischen Ausrichtung auf das Laufzeitenspektrum von zwei bis vier Jahren.

Portfoliostruktur 31.12.2020*) **)



Portfoliostruktur 31.12.2019*) **)



*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

**) Portfoliostruktur ohne sonstige Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten

Für den HANSAzins haben wir aufgrund der negativen Verzinsung nicht mehr in kurz laufende deutsche bzw. europäische Staatsanleihen (mit Ausnahme Italiens) sowie Pfandbriefe investiert. Folglich betrug der Anteil beider Assetklassen im Schnitt zusammen nur noch 8 %. Mit einer Quote in Höhe von 74 % Anteil am Investmentvermögen stellen Unternehmensanleihen inklusive der höherverzinslichen Anleihen die größte Emittenten-Gruppe im Fonds dar. Schließlich war auch ein Zehntel des Fondsvermögens in Bankschuldverschreibungen guter Bonität investiert. Die verbleibenden 8 % Prozent entfallen auf die Kasse.

Das durchschnittliche S&P-Rating der im Fonds befindlichen Wertpapiere im gesamten Geschäftsjahr 2020 betrug im Durchschnitt BBB-.

2020 dominierte unverändert das strukturelle Niedrigzinsumfeld die Geld- und Kapitalmärkte. Ein Großteil der europäischen Staatsanleihen, insbesondere die kürzeren Laufzeiten, notierten im Minusbereich.

Im Berichtszeitraum erzielte der HANSAzins einen Wertzuwachs von 0,58 % und übertraf damit seine Benchmark REXP2Y deutlich, welche im gleichen Zeitraum eine Rendite von -0,43 % auswies.

Veräußerungsergebnisse

Im Berichtszeitraum ergaben sich realisierte Gewinne in Höhe von 165.875,81 Euro aus Veräußerungsgeschäften von Renten aufgrund von über Einstand veräußerten Wertpapieren. Die realisierten Verluste aus Veräußerungsgeschäften von Renten betrugen -343.139,34 Euro, so dass das saldierte Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den HANSAzins im Jahr 2020 -177.263,53 Euro betrug.

Risikoanalyse

Die Volatilität (250 Tage) des Investmentvermögens erhöhte sich in 2020 und stieg von 0,41 % im GJ 2019 auf 2,43 % in diesen Berichtszeitraum.

Adressenausfallrisiken:

Moderate Adressenausfallrisiken bestanden bei verzinslichen Wertpapieren, wobei die durchschnittliche Bonität der Titel im gesamten Jahresverlauf Ratingstufe BBB- betrug. Stärker ausgeprägte Adressenausfallrisiken ergaben sich aus dem Engagement von Positionen aus dem nicht Investment Grade Bereich bzw. nicht geratete Titel zwecks Diversifizierung und Ertragssteigerung.

Marktpreisrisiken:

Marktpreisrisiken des Investmentvermögens resultierten aus Kursbewegungen der gehaltenen festverzinslichen Wertpapiere, ausgelöst durch Zinsänderungen. Des Weiteren auch durch Neueinschätzungen der Marktteilnehmer zu der künftigen Entwicklung des Euro bzw. der Rückzahlungswahrscheinlichkeit staatlicher Emittenten.

Zinsänderungsrisiko:

Sofern in festverzinsliche Wertpapiere investiert wird, könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Emission einer Anleihe gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren

Laufzeiten haben geringere Zinsänderungsrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Währungsrisiken:

Für den Anleger bestehen grundsätzlich keine Währungsrisiken, da nur auf EUR lautende Titel erworben werden.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Liquiditätsrisiken:

Liquiditätsrisiken ergaben sich durch die Kombination von zunehmender Regulierungspolitik seitens der Aufsicht sowie der zum Herbst 2019 wieder aufgenommenen Wertpapierkäufe der EZB im Rahmen der QE-Programme, welche die

Märkte immer illiquider werden lassen, weil die Zentralbank wachsende Teile des Marktgeschehens dominiert.

Sonstige Risiken:

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat aktuell weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt, die sich derzeit noch nicht abschätzen lassen. Vor diesem Hintergrund las-

sen sich die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken derzeit nicht abschließend absehen. Es besteht die Möglichkeit, dass sich die bestehenden Risiken verstärkt und kumuliert realisieren und sich negativ auf das Ergebnis des Fonds auswirken könnten.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungs-

gesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement für den HANSAzins ist weiterhin an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ausgelagert. Hierbei handelt es sich um eine Schwestergesellschaft der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Tätigkeitsbericht HANSarenta für das Geschäftsjahr 2020

Anlageziel und Anlagepolitik

Das Anlageziel des HANSarenta ist darauf ausgerichtet, unter Beachtung der Risikostreuung eine Wertentwicklung zu erreichen, die zu einem Vermögenszuwachs führt und Ausschüttungen ermöglicht. Zur Verwirklichung dieses Ziels werden für das jeweilige Investmentvermögen nur solche in- und ausländischen Wertpapiere erworben, die einen Ertrag erwarten lassen. Entweder durch den Erwerb verzinslicher Wertpapiere, die gemessen an den Kapitalmarktgegebenheiten eine attraktive Verzinsung bieten, oder entsprechend unseren Kapitalmarktprognosen interessante Kurschancen aufweisen.

Dabei wird relativ zu vergleichbaren Fonds und unter Beachtung der Entwicklung des europäischen Rentenmarktes eine bessere Wertentwicklung angestrebt.

HANSarenta legt am Euro-Rentenmarkt an, überwiegend in mittleren und längeren Laufzeiten mit einem Schwerpunkt auf liquide Anleihen mit guter Bonität. Das Fondsmanagement investiert mindestens 51 % des Wertes des Investmentvermögens in verzinsliche Wertpapiere. Für das Investmentvermögen dürfen nur auf Euro lautende Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bankguthaben erworben werden. Investmentanteile anderer Fonds dürfen nicht erworben werden. Zur Diversifikation und Ertragssteigerung und aufgrund des vorherrschenden strukturellen Niedrigzinsumfeldes investiert der HANSarenta auch verstärkt in höherverzinsliche Anleihen

mit Bonitäten z. T. unter Investmentgrade-Qualität. Neben der Anlage in europäischen Staats- und Länderanleihen investiert der HANSarenta auch in Pfandbriefe und Bankschuldverschreibungen sowie Unternehmensanleihen. Das Investmentvermögen investiert überwiegend in börsennotierte Anleihen. Die Titelselektion erfolgt anhand eines bottom-up-Ansatzes unter Beachtung fundamentaler und charttechnischer Gesichtspunkte. Zinsänderungsrisiken werden nach Marktlage abgesichert.

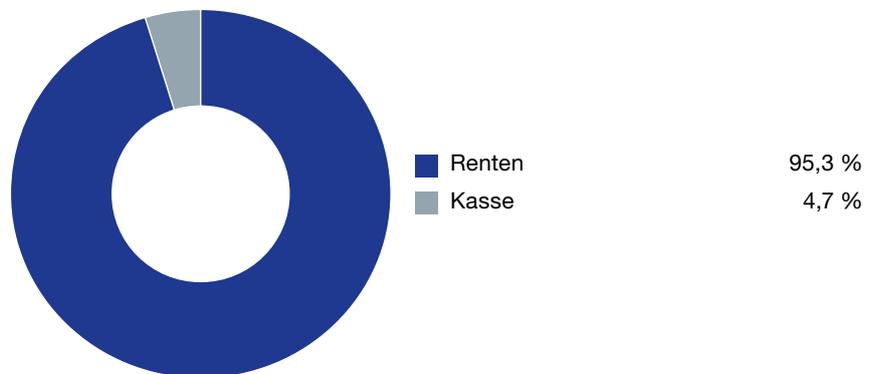
Die durchschnittliche Restlaufzeit des Fondsvermögens unter Einschluss der Bankguthaben und variabel verzinslicher Anleihen betrug per 31.12.2020 6,7 Jahre.

Die Brutto-Investitionsquote lag im Mittel bei knapp 96 %.

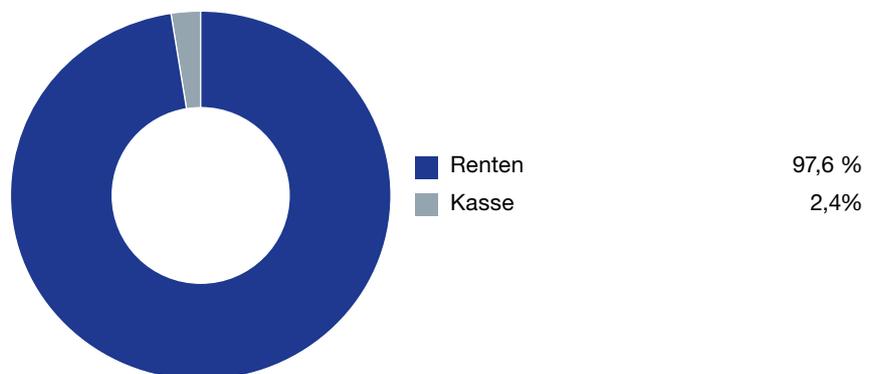
Der HANSarenta war gegenüber der Benchmark hinsichtlich italienischer Staatsanleihen deutlich untergewichtet positioniert. Staatsanleihen und staatsnahe Emittenten machten gut 36 % des Investmentvermögens aus. Schließlich

Portfoliostruktur

31.12.2020*)



31.12.2019*)



*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

waren auch ca. 10 % in Schuldverschreibungen von Banken und je 10 % in Pfandbriefen investiert. Mit einem Anteil von 40 % am Investmentvermögen stellen Unternehmensanleihen inklusive der höherverzinslichen Anleihen die größte Emittenten-Gruppe im Fonds dar. Der HANSarenta orientiert sich an der Benchmark REXP, wobei dies sich mehr auf die Auswahl der Laufzeitstruktur, als auf die Titelselektion der Emittenten bezieht. Die verbleibenden 4 % Prozent entfallen auf die Kasse.

Das durchschnittliche S&P-Rating der im Fonds befindlichen Wertpapiere im gesamten Geschäftsjahr 2020 betrug im Durchschnitt BBB+.

2020 dominierte unverändert das strukturelle Niedrigzinsumfeld die Geld- und Kapitalmärkte. Ein Großteil der europäischen Staatsanleihen, insbesondere die kürzeren Laufzeiten, notierten im Minusbereich. Das Fondsmanagement fokussierte sich bei Investitionen weiterhin auf Anleihen mit etwas geringerer Bonität und Emissionen mit längeren Restlaufzeiten, um das Ausmaß der negativen Rendite tendenziell zu begrenzen.

Im Berichtszeitraum erzielte der HANSarenta einen Wertzuwachs in Höhe von 2,01 %.

Veräußerungsergebnisse

Im Berichtszeitraum ergaben sich realisierte Gewinne in Höhe von 215.057,71 Euro. Die realisierten Verluste aus Veräußerungsgeschäften betrugen 707.707,03 Euro, so dass das saldierte Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den HANSarenta im Jahr 2020 -492.649,32 Euro betrug. Veräußerungsgewinne- und Verluste resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Renten.

Risikoanalyse

Die Volatilität (250 Tage) des Investmentvermögens stieg im Berichtsjahr 2020 auf 4,09 % an (Vorjahr 1,56 %).

Adressenausfallrisiken:

Moderate Adressenausfallrisiken bestanden bei verzinslichen Wertpapieren, wobei die durchschnittliche Bonität der Titel im gesamten Jahresverlauf A- betrug. Stärker ausgeprägte Adressenausfallrisiken ergaben sich aus dem Engagement im Aufbau von Positionen aus dem nicht Investment Grade Bereich bzw. nicht geratete Titel zwecks Diversifizierung und Ertragssteigerung.

Marktpreisrisiken:

Das zentrale Marktpreisrisiko des Investmentvermögens resultiert aus der Kursbewegung der gehaltenen festverzinslichen Wertpapiere, ausgelöst durch Zinsänderungen.

Konzentrationsrisiken:

Konzentrationsrisiken in der Anlage bestanden nicht, da auf eine breite Streuung nach Ländern und Schuldnern Wert gelegt wurde.

Zinsänderungsrisiko:

Sofern in festverzinsliche Wertpapiere investiert wird, könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Emission einer Anleihe gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Fest-

verzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungsrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Liquiditätsrisiken:

Liquiditätsrisiken ergaben sich durch die Kombination von zunehmender Regulierungspolitik seitens der Aufsicht sowie der zum Herbst 2019 wieder aufgenommenen Wertpapierkäufe der EZB im Rahmen der QE-Programme, welche die Märkte immer illiquider werden lassen, weil die Zentralbank wachsende Teile des Marktgeschehens dominiert.

Sonstige Risiken:

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat aktuell weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt, die sich derzeit noch nicht abschätzen lassen. Vor diesem Hintergrund lassen sich die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken derzeit nicht abschließend absehen. Es besteht die

Möglichkeit, dass sich die bestehenden Risiken verstärkt und kumuliert realisieren und sich negativ auf das Ergebnis des Fonds auswirken könnten.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalanlagegesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Das Portfoliomanagement für den HANSarenta ist weiterhin an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ausgelagert. Hierbei handelt es sich um eine Schwestergesellschaft der HANSA-INVEST GmbH.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Tätigkeitsbericht HANSAinternational für das Geschäftsjahr 2020

Anlageziel und Anlagepolitik

Das Anlageziel des HANSAinternational ist die Erzielung eines hohen stetigen Ertrages unter möglichst geringen Schwankungen. Dabei wird von dem Fondsmanagement sowohl eine bessere Wertentwicklung zu vergleichbaren Fonds als auch ein möglichst hoher risikoadjustierter Ertrag angestrebt.

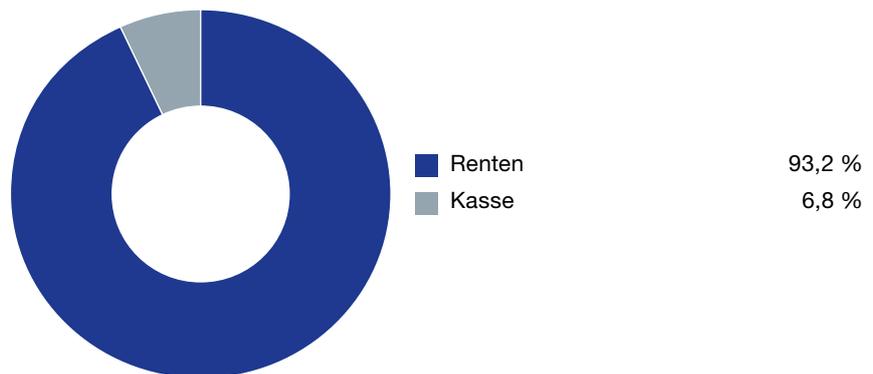
Der Fonds investiert an den internationalen Rentenmärkten, wobei überwiegend mittlere und längere Laufzeiten mit Schwerpunkt auf liquide Anleihen mit einwandfreier Bonität bevorzugt werden. Das Anlageuniversum umfasst neben fest- auch variabel verzinsliche Titel in- und ausländischer Aussteller. Zinsänderungsrisiken werden je nach Marktlage entweder über Derivate oder entsprechende Tauschaktionen von Anleihen verschiedener Laufzeiten gesteuert. Die Auswahl der einzelnen Anleihen erfolgt anhand der Bewertung fundamentaler Gesichtspunkte, die eine Beurteilung der Schuldnerqualität ermöglichen soll. Der Anlageschwerpunkt im HANSAinternational sind Staatsanleihen und Anleihen von internationalen Institutionen.

Schließlich werden auch die Ertragschancen unterschiedlicher Anlagen in Fremdwährungen vom Fondsmanagement zur Steigerung der Fondsrendite vorgenommen.

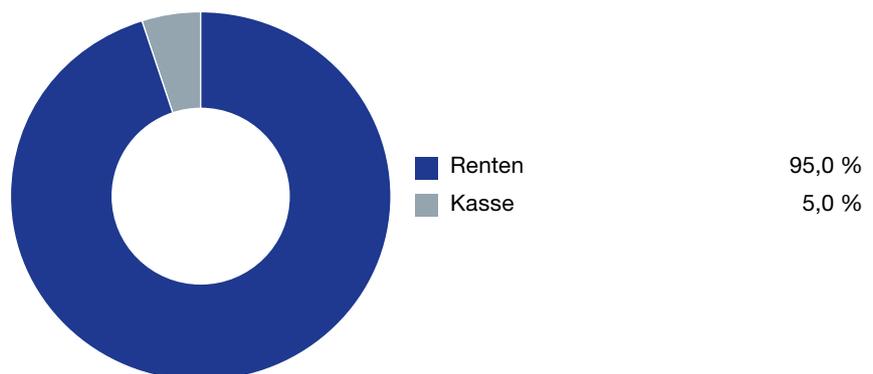
Portfoliostruktur

Der HANSAinternational investierte sein Fondsvermögen im abgelaufenen Geschäftsjahr überwiegend in Staatsanlei-

31.12.2020*)



31.12.2019*)



*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein

hen und Aussteller internationaler Institutionen. Nach Regionen teilten sich die Anlagen zu 46 % vorwiegend in den Euländern, 32 % USA, 7% in Großbritannien und die aufstrebenden Volkswirtschaften mit 3,5 % auf.

Bei der Auswahl der Anleihen lag das Augenmerk des Fondsmanagement unverändert auf Anleihen mit guter Schuldnerqualität. Die durchschnittliche Bewertung der Kreditwürdigkeit durch die Rating-Agentur S&P für die im Fonds befindlichen Anleihen war im Berichtszeitraum nie geringer als A+.

Im Hinblick auf die Anleihe-segmente wurde die Fondsstruktur weitgehend beibehalten. Der überwiegende Anteil wurde weiterhin in Staats- und staatsnahe Anleihen angelegt. Der Anteil an Unternehmensanleihen wurde seit Jahresbeginn aufgebaut. Ein kleiner Anteil war auch in Pfandbriefen angelegt.

Das Fondsvermögen wies zum Jahresende 2020 eine Fremdwährungsquote in Höhe von 69,6 % aus. Zum Jahresende 2019 war die größte Devisenposition der US-Dollar mit 46,2 %, gefolgt vom Britischen Pfund mit 8,6 %. Die Fremdwäh-

rungen wurden teilweise durch Devisentermingeschäfte abgesichert. So dass die Nettofremdwährungsquote am 31.12.2020 bei 62,4 % lag (Quelle PMS).

Die durchschnittliche Zinsbindungsdauer (Duration ohne Kasse) der im Fonds befindlichen Anleihen lag am Ende des Geschäftsjahres bei 7,94 Jahren.

Im Berichtszeitraum erwirtschaftete der HANSAinternational eine Wertentwicklung von 0,24 % in der Anteilklasse A und 0,69 % in der Anteilklasse I (nach BVI Methode).

Veräußerungsergebnisse

Die realisierten Gewinne aus Veräußerungsgeschäften betragen für die Anteilklasse A 2.887.376,34 EUR und für die Anteilklasse I 1.369.281,56 EUR. Diesen standen realisierte Verluste für die Anteilklasse A in Höhe von -3.077.979,26 EUR und für die Anteilklasse I von -1.495.256,53 EUR gegenüber. Das saldierte Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den HANSAinternational betrug im Berichtszeitraum damit EUR -190.602,92 in der Anteilklasse A und EUR -125.974,97 in der Anteilklasse I.

Das Veräußerungsergebnis wurde im Wesentlichen durch die Veräußerung von verzinslichen Wertpapieren erzielt.

Risikoanalyse

Die Volatilität der Anteilklassen A und I betragen zum 31.12.2020 5,26 % bzw. 5,25 %.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

Adressenausfallrisiken:

Moderate Adressenausfallrisiken bestanden bei verzinslichen Wertpapieren, wobei die durchschnittliche Bonität der Titel Investmentgrade Qualität mit einem Rating von AA aufwies. Stärker ausgeprägte Adressenausfallrisiken ergaben sich aus

dem Engagement im Aufbau von Positionen aus dem nicht Investment Grade Bereich zwecks Diversifizierung und Ertragssteigerung.

Marktpreisrisiken:

Das zentrale Marktpreisrisiko des Investmentvermögens resultiert aus der Kursbewegung der gehaltenen festverzinslichen Wertpapiere, ausgelöst durch Zins- bzw. Spreadänderungen oder stärkeren Währungsschwankungen.

Währungsrisiken:

Währungsrisiken ergaben sich direkt durch die Investments in Fremdwährungsanleihen und Kasse Haltung auf Fremdwährungskonten. Darüber hinaus entstanden Fremdwährungsrisiken durch Devisentermingeschäfte.

Zinsänderungsrisiko:

Sofern in festverzinsliche Wertpapiere investiert wird, könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Emission einer Anleihe gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungsrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operatio-

nellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen: Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses. Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die interne Revision überwacht.

Liquiditätsrisiken:

Aufgrund der Anlagepolitik ist das Sondervermögen den Rentenmärkten inhärenten Liquiditätsrisiken ausgesetzt. Um diese Liquiditätsrisiken zu begrenzen, achtet das Fondsmanagement auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der einzelnen Anleihen sowie einen hohen Diversifikationsgrad im Sondervermögen.

Sonstige Risiken:

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat aktuell weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt, die sich derzeit noch nicht abschätzen lassen. Vor diesem Hintergrund lassen sich die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken derzeit nicht abschließend absehen. Es besteht die Möglichkeit, dass sich die bestehenden Risiken verstärkt und kumuliert realisieren und sich negativ auf das Ergebnis des Fonds auswirken könnten.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Das Portfoliomanagement für den HANSAinternational ist weiterhin an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ausgelagert. Hierbei handelt es sich um eine Schwestergesellschaft der HANSAINVEST GmbH.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Tätigkeitsbericht HANSAsecur für das Geschäftsjahr 2020

Anlageziel und Anlagepolitik

Das Anlageziel des HANSAsecur ist - unter Berücksichtigung von Ausschüttungen - die langfristige Erzielung eines Vermögenszuwachses für den Anleger. Dabei wird relativ zu vergleichbaren Fonds eine bessere Wertentwicklung angestrebt.

Das Investmentvermögen investiert überwiegend in börsennotierte deutsche Aktien. Darüber hinaus zählen zum Anlageuniversum auch Aktien aus dem deutschsprachigen Raum sowie an ausländischen Börsen gelistete deutsche Aktien. Maximal 10 % des Fondsvermögens dürfen in Titeln mit Fremdwährung investiert werden.

Der Investitionsgrad in Aktien und derivativen Instrumenten auf Aktien kann zwischen 75 % und 100 % schwanken.

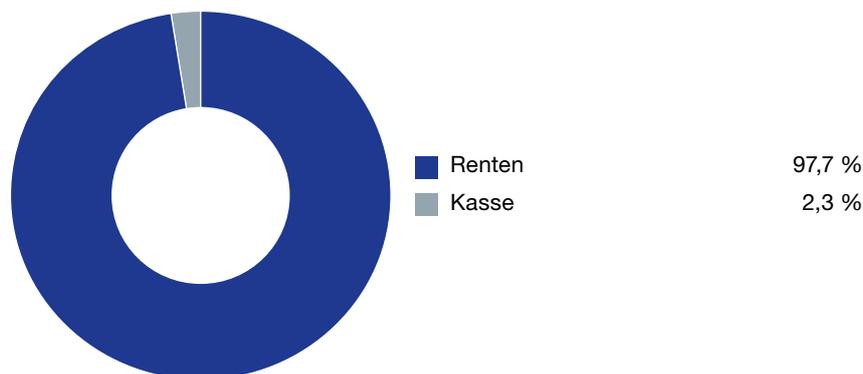
Die Titelselektion erfolgt anhand eines bottom up-Ansatzes unter Beachtung fundamentaler und charttechnischer Gesichtspunkte.

Portfoliostruktur und Wertentwicklung

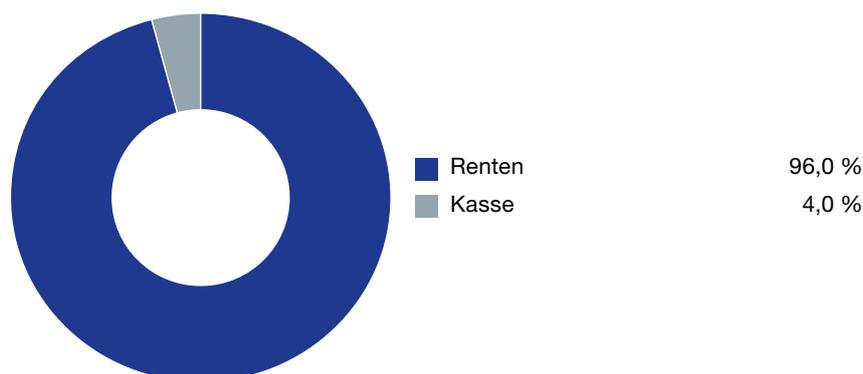
Der Investitionsgrad in Aktien lag im Berichtszeitraum überwiegend bei mehr als 95 %.

Bei der Titelauswahl legte das Fondsmanagement ihr Augenmerk auf fundamental attraktive Werte, die sich durch ein angewendetes Scoringverfahren für den deutschen Aktienfonds qualifiziert haben. Titel aus dem deutschsprachigen

31.12.2020*)



31.12.2019*)



*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

Ausland umfassten dabei maximal 6,9 % des Fondsvolumens. Davon handelte es sich zeitweise mit einem Anteil von maximal 4,9 % um Aktien, die in Fremdwährung notieren (Schweiz).

Bezüglich der Branchenselektion bildeten zyklische Aktien in der ersten Jahreshälfte den Schwerpunkt des Fonds. Diese kamen überwiegend aus den Sektoren Industrie, Konsum und Automobil. Im weiteren Jahresverlauf reduzierten sich die Konsum- und Industrieanteile zu Gunsten der Technologiewerte sowie der autonahen Bereiche. Versicherungstitel

wurden neu in den Fonds aufgenommen.

Bezogen auf die Größe der Aktiengesellschaften waren die Bestände der Standardwerte aus dem DAX bewusst übergewichtet. Die Anteile aus der zweiten Reihe des MDAX und TecDAX blieben untergewichtet und wurden im Jahresverlauf weiter reduziert.

Der vom Fondsmanagement verwendete Aktienselektionsprozess und die daraus resultierende Titelselektion zeigten über das gesamte Jahr hinweg positive Ergebnisbeiträge. Diese trugen dazu bei, dass

der HANSAsecur im Berichtsjahr eine Wertentwicklung von 1,24 % erzielte.

Veräußerungsergebnis

Das Veräußerungsergebnis für den HANSAsecur im Berichtszeitraum resultiert aus realisierten Gewinnen sowie Verlusten im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien.

Risikoanalyse

Die Volatilität (250 Tage) des Investmentvermögens betrug zum 31.12.2020: 30,59 % (31.12.2019: 14,45 %).

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

Marktpreisrisiken:

Das zentrale Marktpreisrisiko des Investmentvermögens resultiert aus den Kursbewegungen der im Fonds gehaltenen Dividendenpapiere.

Währungsrisiko:

Die Finanzinstrumente können in einer anderen Währung als der Währung des Sondervermögens angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

Operationale Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die interne Revision überwacht.

Liquiditätsrisiko Aktien:

Das Sondervermögen ist breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den inter-

nationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Sonstige Risiken:

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat aktuell weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt, die sich derzeit noch nicht abschätzen lassen. Vor diesem Hintergrund lassen sich die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken derzeit nicht abschließend absehen. Es besteht die Möglichkeit, dass sich die bestehenden Risiken verstärkt und kumuliert realisieren und sich negativ auf das Ergebnis des Fonds auswirken könnten.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement für den HANSAsecur ist weiterhin an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ausgelagert. Hierbei handelt es sich um eine Schwestergesellschaft der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Tätigkeitsbericht HANSAeuropa für das Geschäftsjahr 2020

Anlageziel und Anlagepolitik

Das Anlageziel des europäischen Aktienfonds HANSAeuropa ist die langfristige Erzielung eines Vermögenszuwachses für den Anleger unter Berücksichtigung von Ausschüttungen. Dabei wird relativ zu vergleichbaren Fonds eine bessere Wertentwicklung angestrebt.

Das Investmentvermögen investiert überwiegend in börsennotierte europäische Aktien, die vorzugsweise in Euro, aber auch in Fremdwährungen notiert sein können.

Der Investitionsgrad in Aktien und derivativen Instrumenten auf Aktien kann zwischen 75 % und 100 % des Fondsvermögens schwanken.

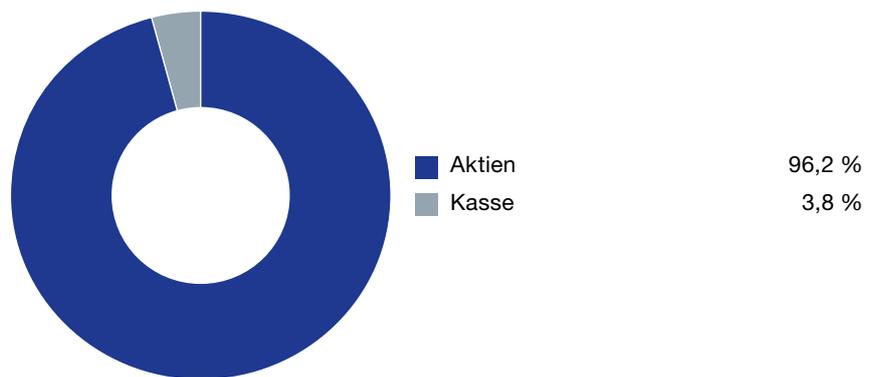
Die Titelselektion erfolgt weitestgehend nach fundamentalen Gesichtspunkten unter Berücksichtigung rendite-, ertrags- und wertorientierter Kriterien.

Portfoliostruktur und Wertentwicklung

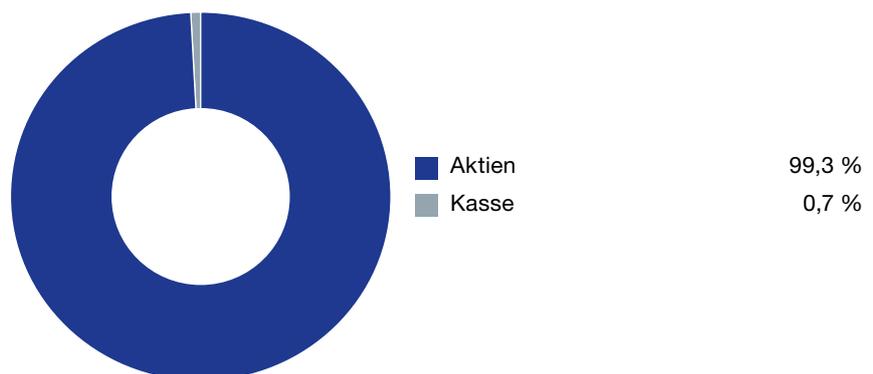
Der Investitionsgrad in Aktien lag im Berichtszeitraum überwiegend bei mehr als 98 %.

Die Aktienausswahl konzentrierten wir auf fundamental interessante Werte entsprechend dem von uns verwendeten Scoringmodell. Dabei werden die zur Auswahl stehenden Aktien unter Verwendung bestimmter Bewertungskennziffern in eine qualitative Reihenfolge gesetzt. Auch fanden längerfristige Bewertungsaspekte wie Marktführerschaft, Bran-

Portfoliostruktur zum 31.12.2020*)



Portfoliostruktur zum 31.12.2019*)



*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

chenausblick und Glaubwürdigkeit des Managements Berücksichtigung.

Hinsichtlich der Branchenverteilung weisen Industrie-, Technologie- und Konsumwerte die höchsten Anteile im Fonds auf. Die Gewichtungen dieser Aktien wurden im Jahresverlauf reduziert und standen für den Aufbau von Beständen in den Bereichen Automobil, Finanzdienstleistung sowie Medien zur Verfügung. Chemie-, Pharma- und Versicherungswerte blieben das gesamte Jahr über unverändert hoch gewichtet, während der Sektor Telekommunikation neu ins Portfolio aufgenommen wurde. Der Einzelhandel so-

wie der Freizeitbereich blieben bei der Aktienausswahl unberücksichtigt.

In der Länderallokation repräsentieren die Aktien aus Frankreich den mit Abstand höchsten Anteil im Fonds, gefolgt von der Gewichtung der deutschen Titel. Die Präsenz beider Regionen erhöhte sich im Jahresverlauf weiter, so dass allein deren Bestand die Hälfte des Fondsvolumens umfasst. Ebenfalls nennenswerte Anteile weisen holländische Werte auf, deren Präsenz über den Berichtszeitraum hinweg nochmals deutlich erhöht wurde. Dies erfolgte weitestgehend zu Lasten der spanischen Bestände, die vollständig aus

dem Fonds genommen wurden. Die Anteile in Fremdwährung stammen zu rund zwei Dritteln aus dem nordischen Raum, mit Schwerpunkt Schweden, und zu einem Drittel aus Großbritannien und der Schweiz. Die osteuropäische Region ist nicht im Fonds vertreten.

Der vom Fondsmanagement verwendete Aktienselektionsprozess und die daraus resultierende Titelselektion, sowie die vorgenannten Allokationsentscheidungen trugen dazu bei, dass der HANSAeuropa im Berichtsjahr in Class A eine Wertentwicklung von -1,36 % und in Class S eine Wertentwicklung von -0,46 % erzielte.

Veräußerungsergebnisse

Das Veräußerungsergebnis für den HANSAeuropa Class A im Berichtszeitraum resultiert im Wesentlichen aus realisierten Gewinnen und Verlusten aus Aktiengeschäften.

Das Veräußerungsergebnis für den HANSAeuropa Class S im Berichtszeitraum resultiert im Wesentlichen aus realisierten Gewinnen und Verlusten aus Aktiengeschäften.

Das Veräußerungsergebnis für den HANSAeuropa Class I im Berichtszeitraum resultiert im Wesentlichen aus realisierten Gewinnen und Verlusten aus Devisenkassengeschaften.

Risikoanalyse

Die Volatilität (250 Tage) des Investmentvermögens beträgt für den HANSAeuropa Class A zum 31.12.2020: 28,10 % (31.12.2019: 12,40 %), für den HANSAeuropa Class S zum 31.12.2020: 28,08 % (31.12.2019: 12,40 %) und für den HANSAeuropa Class I zum 31.12.2020: 12,92 %.

Hauptanlagerisiken und wirtschaftliche Unsicherheiten

Marktpreisrisiken:

Das zentrale Marktpreisrisiko des Investmentvermögens resultiert aus den Kurs-

bewegungen der im Fonds gehaltenen Dividendenpapiere.

Währungsrisiken:

Für den Anleger besteht grundsätzlich das Währungsrisiko für die im Fonds befindlichen Aktien in Fremdwährung außerhalb der Eurozone. Um das Währungsrisiko weitestgehend auszuschalten, wurden im Berichtszeitraum Devisentermingeschäfte zur Absicherung in den Währungen Britisches Pfund, Schweizer Franken, Norwegenkronen und Schwedenkronen abgeschlossen. Die Volumina der Sicherungen wurden mehrmals im Jahr dem Fremdwährungsbestand im Fonds angepasst.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die interne Revision überwacht.

Liquiditätsrisiken:

Das Sondervermögen ist breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher

Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Adressenausfall- und Zinsänderungsrisiko:

Besondere Adressenausfall- und Zinsänderungsrisiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Sonstige Risiken:

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat aktuell weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt, die sich derzeit noch nicht abschätzen lassen. Vor diesem Hintergrund lassen sich die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken derzeit nicht abschließend absehen. Es besteht die Möglichkeit, dass sich die bestehenden Risiken verstärkt und kumuliert realisieren und sich negativ auf das Ergebnis des Fonds auswirken können.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement für den HANSAeuropa ist weiterhin an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ausgelagert. Hierbei handelt es sich um eine Schwestergesellschaft der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Zum 01. Dezember 2020 wurde eine weitere Anteilklasse - HANSAeuropa Class I - aufgelegt.

Tätigkeitsbericht HANSAertrag für das Geschäftsjahr 2020

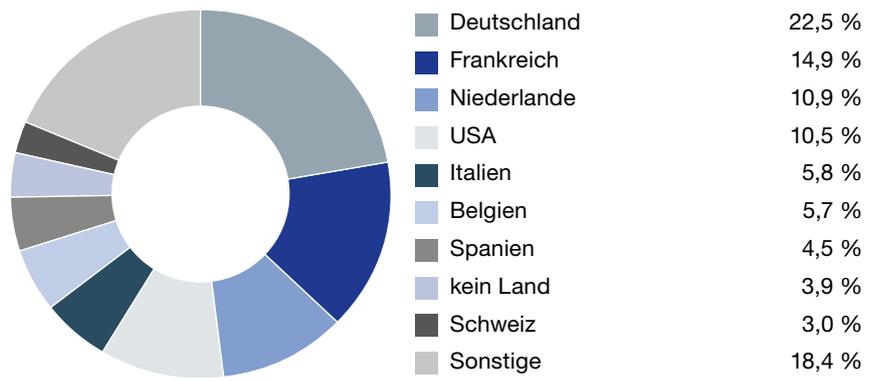
Anlageziel und Anlagepolitik

Für den konservativ ausgerichteten Mischfonds HANSAertrag verfolgt das Fondsmanagement weiterhin das Anlageziel, einen möglichst stetigen Wertzuwachs des Fondsvermögens bei geringen bis mittleren Schwankungen zu erreichen. Dazu werden nahezu sämtliche Anlageklassen laufend hinsichtlich ihrer Ertragschancen bewertet und je nach Attraktivität entsprechend für den Fonds erworben. Zudem wird auf eine möglichst optimale Mischung der Anlagekategorien geachtet, so dass in der Gesamtheit das Ertragsniveau des Fonds stabilisiert wird.

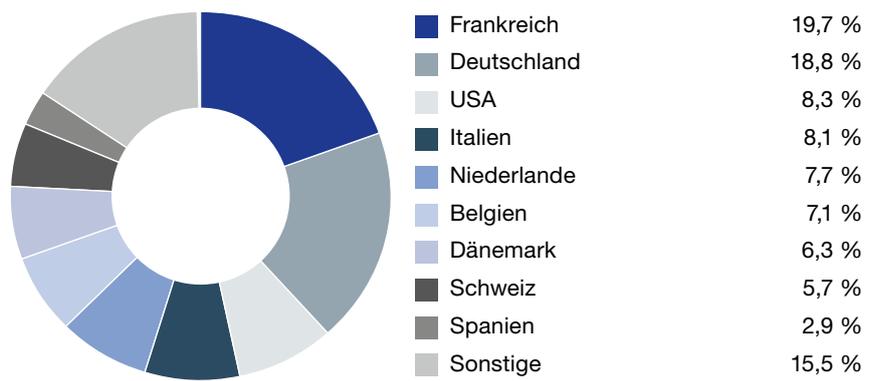
Das Portfoliomanagement startete mit einem Netto-Aktienexposure von ca. 26 % in europäischen Aktien ins Jahr. Aufgrund des Ausbruchs der Corona Krise wurde die Netto-Aktienquote bis Ultimo März auf 17 % heruntergefahren. Im Rahmen der Erholung der Märkte wurde diese sukzessive gesteigert und der Fonds geht mit einer Quote von ca. 23 % aus dem Geschäftsjahr. Auf der Renten-seite war die Quote an Unternehmensanleihen weiter hoch und auch HighYield Emissionen wurden gehalten. Das sinkende Zinsniveau und der Rückgang der Risikoaufschläge bei Unternehmensanleihen lieferten einen positiven Beitrag auf der Rentenseite.

Die Portfoliostruktur des HANSAertrag stellt sich wie folgt dar:

31.12.2020



31.12.2019



Neben den direkten Investments wurden im Umfang von 3,6 % des Fondsvermögens mit dem HANSAsmart Select E ein europäischer Aktienfonds, mit ca. 2,4 % der HANSAinternational ein globaler Rentenfonds und mit ca. 2,4 % der HANSArenten Spezial ein in hybride Unternehmensanleihen investierende Fonds gehalten. So lieferten der HANSAsmart Select E eine Performance von ca. -12,4 %, der HANSAinternational ca. 0,7 % und der HANSArentenspezial ca. 2,9 % ab.

Veräußerungsergebnis

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften des HANSAertrag für den Berichtszeitraum in Höhe von EUR -312.088,19 setzt sich wie folgt zusammen: Realisierte Gewinne EUR 756.137,93; realisierte Verluste EUR -1.068.226,12.

Das negative Veräußerungsergebnis resultiert im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien und Futuresgeschäften.

Risikoanalyse

Die Wertentwicklung des HANSAertrag betrug für den Berichtszeitraum 0,83 %.

Die Volatilität des Investmentvermögens beträgt zum 31.12.2020: 7,14 % (31.12.2019: 3,00 %).

Marktpreisrisiken

Marktpreisrisiken des Investmentvermögens resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Aktien und dadurch, dass das Investmentvermögen in festverzinsliche Anleihen investiert, deren Kursentwicklung abhängig von Zinsänderungen ist.

Adressenausfallrisiken

Adressausfallrisiken bestanden durch das Engagement in Wertpapieren nicht staatlich garantierter Emittenten. Dies galt insbesondere für die gehaltenen festverzinslichen Wertpapiere mit Emittenten aus dem Unternehmensbereich.

Derivative Geschäfte erfolgten ausschließlich über den Erwerb und die Veräußerung von Aktienoptionen und Index Futures an der EUREX und in New York.

Währungsrisiken

Währungsrisiken ergaben sich indirekt durch den Erwerb von Aktien außerhalb des Euro-Währungsraumes. Daneben wurden entsprechend Guthaben in Fremdwährungen aus Zins- und Dividendenzahlungen vorgenannter Anlagen, sowie aus Verkaufserlösen bereits veräußerter Aktienpositionen in Fremdwährungen gehalten.

Die Fremdwährungsquote lag zum 30.12.2020 bei 8,4 % des Fondsvermögens.

Operationelle Risiken

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Liquiditätsrisiken

Das Sondervermögen ist breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher

Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Sonstige Risiken

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat aktuell weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt, die sich derzeit noch nicht abschätzen lassen. Vor diesem Hintergrund lassen sich die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken derzeit nicht abschließend absehen. Es besteht die Möglichkeit, dass sich die bestehenden Risiken verstärkt und kumuliert realisieren und sich negativ auf das Ergebnis des Fonds auswirken könnten.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement war an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ausgelagert.

Wesentliche Ereignisse haben sich im Berichtszeitraum nicht ergeben.

Tätigkeitsbericht HANSAsmart Select E für das Geschäftsjahr 2020

Anlageziel und Anlagepolitik

Der HANSAsmart Select E verfolgt das Anlageziel, für den Anleger langfristig unter Berücksichtigung von Ausschüttungen einen Vermögenszuwachs zu erzielen. Mit der Titelselektion wird eine möglichst hohe Beteiligung an den positiven Ergebnissen des Aktienmarktes, bei gleichzeitiger Minimierung des Verlustrisikos (Value at Risk), angestrebt.

Das Investmentvermögen investiert überwiegend in börsennotierten europäischen Aktien, die im DJ EuroSTOXX enthalten sind. Maximal 10 % des Fondsvermögens darf in Titeln investiert werden, die nicht im DJ EuroSTOXX Index enthalten sind.

Der Investitionsgrad in Aktien und derivativen Instrumenten auf Aktien kann zwischen 85 % und 100 % schwanken.

Die Titelselektion erfolgt anhand eines quantitativen Algorithmus unter Berücksichtigung von Volatilitäten und Korrelationen. Dabei wird das Portfolio mit dem minimalen Value at Risk gebildet.

Portfoliostruktur und Wertentwicklung

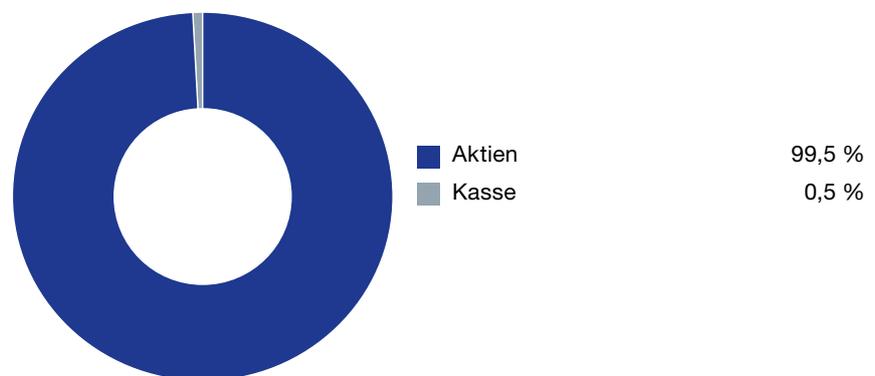
Der Investitionsgrad in Aktien lag im Berichtszeitraum durchgehend oberhalb von 98 %.

Bei der Titelauswahl lag unser Fokus auf dem Portfoliorisiko. Ziel war es, durch die Zusammensetzung, welche aus der quantitativen Adjustierung entsteht, für den Anleger ein Portfolio mit minimalem Verlustrisiko darzustellen. Sowohl Län-

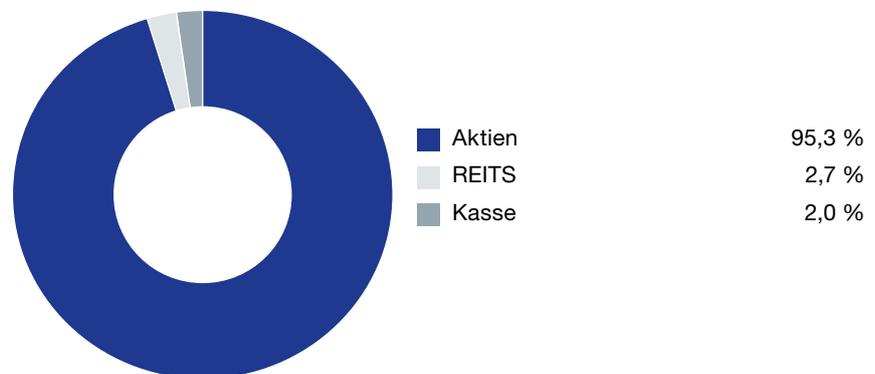
der- als auch Branchengewichtungen ergeben sich aus der genannten Optimierung und werden daher nicht explizit gesteuert.

sich in realisierte Gewinne in Höhe von 14.050.258,01 EUR und realisierte Verluste in Höhe von -29.686.414,74 EUR. Die realisierten Gewinne resultieren im We-

Portfoliostruktur 31.12.2020



Portfoliostruktur 31.12.2019



Basierend auf der Titelselektion erzielte der HANSAsmart Select E (A Class) im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von -12,40 % bzw. der HANSAsmart Select E (I Class) von -11,85 %.

Veräußerungsergebnisse

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den HANSAsmart Select E – A Class betrug im Berichtszeitraum -15.636.156,73 EUR. Dieses unterteilt

sentlichen aus der Veräußerung von Aktien. Für die realisierten Verluste sind ebenfalls im Wesentlichen Veräußerungen von Aktien ursächlich.

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den HANSAsmart Select E – I Class betrug im Berichtszeitraum -16.729.328,52 EUR. Dieses unterteilt sich in realisierte Gewinne in Höhe von 14.543.772,04 EUR und realisierte Verluste in Höhe von -31.273.100,56 EUR. Die

realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien. Für die realisierten Verluste sind ebenfalls im Wesentlichen Veräußerungen von Aktien ursächlich.

Risikoanalyse

HANSAsmart Select E –A Class: Die Volatilität (250 Tage) des Investmentvermögens betrug zum 31.12.2020: 24,78 % (31.12.2019: 8,96 %).

HANSAsmart Select E –I Class: Die Volatilität (250 Tage) des Investmentvermögens betrug zum 31.12.2020: 24,79 % (31.12.2019: 8,96 %).

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

Marktpreisrisiken:

Das zentrale Marktpreisrisiko des Investmentvermögens resultiert aus den Kursbewegungen der im Fonds gehaltenen Dividendenpapiere.

Operationale Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft

zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht

Liquiditätsrisiko Aktien:

Das Sondervermögen ist breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Sonstige Risiken:

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat aktuell weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt, die sich derzeit noch nicht abschätzen lassen. Vor diesem Hintergrund lassen sich die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken derzeit nicht abschließend absehen. Es besteht die Möglichkeit, dass sich die bestehenden Risiken verstärkt und kumuliert realisieren und sich negativ auf das Ergebnis des Fonds auswirken könnten.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement für den HANSAsmart Select E ist an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ausgelagert. Hierbei handelt es sich um eine Schwestergesellschaft der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Tätigkeitsbericht HANSAsmart Select G für das Geschäftsjahr 2020

Anlageziel und Anlagepolitik

Der HANSAsmart Select G verfolgt das Anlageziel, für den Anleger langfristig unter Berücksichtigung von Ausschüttungen einen Vermögenszuwachs zu erzielen. Mit der Titelselektion wird eine möglichst hohe Beteiligung an den positiven Ergebnissen des Aktienmarktes, bei gleichzeitiger Minimierung des Verlustrisikos (Value at Risk), angestrebt.

Das Investmentvermögen investiert überwiegend in börsennotierten globalen Aktien, die im FTSE 100, dem SMI, dem Topix oder dem S&P 500 enthalten sind.

Der Investitionsgrad in Aktien und derivativen Instrumenten auf Aktien kann zwischen 85 % und 100 % schwanken.

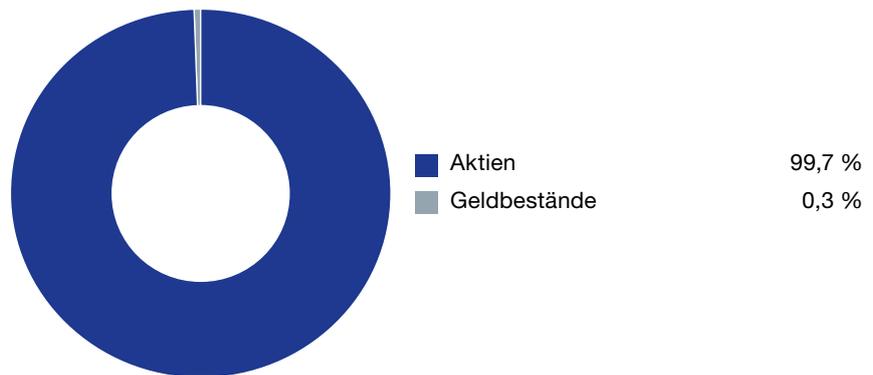
Die Titelselektion erfolgt anhand eines quantitativen Algorithmus unter Berücksichtigung von Volatilitäten und Korrelationen. Dabei wird das Portfolio mit dem minimalen Value at Risk gebildet.

Portfoliostruktur und Wertentwicklung

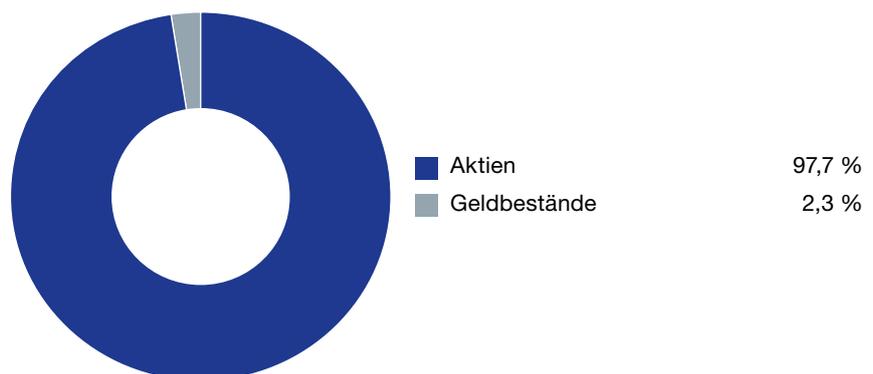
Der Investitionsgrad in Aktien lag im Berichtszeitraum durchgehend oberhalb von 97 %.

Bei der Titelauswahl lag unser Fokus auf dem Portfoliorisiko. Ziel war es, durch die Zusammensetzung, welche aus der quantitativen Adjustierung entsteht, für den Anleger ein Portfolio mit minimalem Verlustrisiko darzustellen. Sowohl Länder- als auch Branchengewichtungen ergeben sich aus der genannten Optimie-

Portfoliostruktur 31.12.2020*)



Portfoliostruktur 31.12.2019*)



*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein

rung und werden daher nicht explizit gesteuert.

Die Regionen Japan und USA bildeten über den gesamten Berichtszeitraum die Schwerpunkte des Portfolios.

Basierend auf der Titelselektion erzielte der HANSAsmart Select G im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von -1,38 %.

Veräußerungsergebnisse

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den HANSAsmart Select G betrug

im Berichtszeitraum -676.140,61 EUR. Dies unterteilt sich auf realisierte Gewinne in Höhe von 11.786.771,78 EUR und realisierte Verluste in Höhe von -12.462.912,39 EUR. Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien. Für die realisierten Verluste sind ebenfalls im Wesentlichen Veräußerungen von Aktien ursächlich.

Risikoanalyse

HANSAsmart Select G: Die Volatilität des Investmentvermögens betrug zum 31.12.2020: 18,00 % (31.12.2019: 7,59 %).

Marktpreisrisiken:

Das zentrale Marktpreisrisiko des Investmentvermögens resultiert aus den Kursbewegungen der im Fonds gehaltenen Dividendenpapiere.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über

kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die interne Revision überwacht.

Liquiditätsrisiken:

Das Sondervermögen ist breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Währungsrisiken:

Sämtliche Positionen im Fonds sind in Fremdwährungen denominated, das Währungsrisiko wird offen gehalten.

Sonstige Risiken:

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat aktuell weltweit zu

massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt, die sich derzeit noch nicht abschätzen lassen. Vor diesem Hintergrund lassen sich die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken derzeit nicht abschließend absehen. Es besteht die Möglichkeit, dass sich die bestehenden Risiken verstärkt und kumuliert realisieren und sich negativ auf das Ergebnis des Fonds auswirken könnten.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement für den HANSAsmart Select G ist an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ausgelagert. Hierbei handelt es sich um eine Schwestergesellschaft der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

HANSAdefensive

Vermögensübersicht per 31. Dezember 2020

Fondsvermögen: EUR 80.604.169,74 (77.170.710,60)

Umlaufende Anteile: 1.634.586 (1.555.493)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	% des Fonds- vermögens per 31.12.2019
I. Vermögensgegenstände			
1. Anleihen	79.989	99,24	(98,71)
2. Bankguthaben	483	0,60	(0,98)
3. Sonstige Vermögensgegenstände	165	0,20	(0,35)
II. Verbindlichkeiten			
	-33	-0,04	(-0,04)
III. Fondsvermögen			
	80.604	100,00	

Vermögensaufstellung per 31. Dezember 2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum				
Börsengehandelte Wertpapiere									
Verzinsliche Wertpapiere									
0,000000000% ACEA S.p.A. EO-FLR Med.-Term Nts 2018(23)	XS1767087940		EUR	3.000	500	0	% 100,248000	3.007.440,00	3,73
0,000000000% Amadeus IT Group S.A. EO-FLR MTN 18/22	XS1878190757		EUR	2.000	0	0	% 99,653500	1.993.070,00	2,47
0,326000000% AT & T Inc. EO-FLR Notes 2018(18/23)	XS1907118464		EUR	4.500	4.500	0	% 101,369500	4.561.627,50	5,66
1,125000000% Autostrade per L'Italia S.p.A. EO-MTN 15/21	XS1316567343		EUR	1.500	500	0	% 99,439000	1.491.585,00	1,85
0,189000000% Bank of America Corp. EO-FLR Med.-T. Nts 2018(23/24)	XS1811433983		EUR	3.000	0	0	% 100,713500	3.021.405,00	3,75
0,009000000% Bayer Capital Corp. B.V. EO-FLR Notes 18/22	XS1840614736		EUR	2.000	1.000	0	% 100,388500	2.007.770,00	2,49
1,000000000% Covestro AG Medium Term Notes v.16(21/21)	XS1377763161		EUR	1.000	1.000	0	% 100,500500	1.005.005,00	1,25
0,000000000% Daimler AG FLR-MTN 17/24	DE000A2GSCY9		EUR	1.500	1.500	0	% 100,005000	1.500.075,00	1,86
0,000000000% FCA Bank S.p.A. (Irish Branch) EO-FLR Med.-Term Nts 2018(21)	XS1753030490		EUR	1.000	0	0	% 100,108000	1.001.080,00	1,24
4,750000000% Fiat Finance and Trade Ltd. EO-Medium-Term Notes 2014(21)	XS1048568452		EUR	1.000	0	0	% 101,083000	1.010.830,00	1,25
0,000000000% Ford Motor Credit Co. LLC EO-FLR MTN 17/21	XS1729872652		EUR	2.500	0	0	% 99,094500	2.477.362,50	3,07
0,127000000% Goldman Sachs Group Inc., The EO-FLR Med.-T. Nts 2017(22/23)	XS1691349523		EUR	8.000	8.000	0	% 100,376000	8.030.080,00	9,96
3,250000000% HeidelbergCement Fin.Lux. S.A. EO-Medium-Term Nts 2013(14/21)	XS1002933072		EUR	2.000	2.000	0	% 102,907000	2.058.140,00	2,55
0,002000000% HSBC Holdings PLC EO-FLR MTN 2017(22/23)	XS1681855539		EUR	4.000	3.000	0	% 100,520000	4.020.800,00	4,99
1,375000000% Hutchison Whampoa Fin.(14)Ltd. EO-Notes 2014(21)	XS1132402709		EUR	3.000	3.000	0	% 101,288000	3.038.640,00	3,77
0,309000000% ING Groep N.V. EO-FLR Med.-T.Resolu. Nts18(23)	XS1882544205		EUR	3.000	500	0	% 101,664000	3.049.920,00	3,78
0,297000000% Nomura Bank International PLC EO-FLR Med.-Term Nts 2015(25)	XS1173914851		EUR	2.000	2.000	0	% 101,114486	2.022.289,72	2,51
0,034000000% RCI Banque S.A. EO-FLR MTN 18/25	FR0013322146		EUR	2.000	0	0	% 97,463000	1.949.260,00	2,43
0,308000000% Santander UK Group Hldgs PLC EO-FLR Med.-T.Nts 2018(23/24)	XS1799039976		EUR	3.000	2.000	0	% 100,637500	3.019.125,00	3,75
0,273000000% Société Générale S.A. EO-FLR Non-Pref. MTN 2017(24)	XS1616341829		EUR	2.000	0	0	% 101,199500	2.023.990,00	2,51
1,500000000% State Grid Eur.Dev.(2014) PLC EO-Bonds 15/22 Ser.A	XS1165754851		EUR	2.000	2.000	0	% 101,595000	2.031.900,00	2,52
4,500000000% Telecom Italia S.p.A. EO-MTN 14/21	XS1020952435		EUR	1.000	0	0	% 100,458000	1.004.580,00	1,25
0,875000000% Telefonaktiebolaget L.M.Erics. EO-MTN 17/21	XS1571293171		EUR	2.000	0	0	% 100,201500	2.004.030,00	2,49
0,000000000% Vallée d'Aoste, Région Auton. EO-FLR Med.-T. Nts 2001(21)	XS0129991864		EUR	3.000	3.000	0	% 100,048500	3.001.455,00	3,72
1,037000000% Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2018(24)	XS1910947941		EUR	2.000	500	0	% 103,736000	2.074.720,00	2,57
0,000000000% Vonovia Finance B.V. EO-FLR Med.-Term Nts 2018(22)	DE000A19X793		EUR	2.000	1.000	0	% 100,494000	2.009.880,00	2,49

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge			
0,167000000% General Motors Financial Co. EO-FLR Med.-Term Notes 17(21)	XS1609252645		EUR	4.000	2.000	0	% 100,078500	4.003.140,00	4,97
0,000000000% LeasePlan Corporation N.V. EO-FLR Med.-Term Nts 2018(21)	XS1757442071		EUR	1.500	0	0	% 100,022500	1.500.337,50	1,86
0,000000000% WPP Finance 2013 EO-FLR Med.-Term Nts 2018(22)	XS1794195724		EUR	2.000	0	0	% 99,541500	1.990.830,00	2,47
0,109000000% ALD S.A. EO-FLR Med.-Term Nts 2018(21)	XS1856041287		EUR	1.500	0	0	% 100,167500	1.502.512,50	1,86
0,104000000% Carrefour Banque EO-FLR Med.-T. Nts 2019(23/23)	FR0013446580		EUR	2.000	2.000	0	% 100,650500	2.013.010,00	2,51
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR	75.425.889,72	93,58
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere									
Verzinsliche Wertpapiere									
0,573000000% Takeda Pharmaceutical Co. Ltd. EO-FLR Nts 2018(22) Reg.S	XS1843449809		EUR	3.500	0	0	% 101,541500	3.553.952,50	4,41
0,875000000% PPG Industries Inc. EO-Notes 15/22	XS1202212137		EUR	1.000	1.000	0	% 100,975500	1.009.755,00	1,25
Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere							EUR	4.563.707,50	5,66
Summe Wertpapiervermögen							EUR	79.989.597,22	99,24
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: National-Bank AG			EUR	482.734,97				482.734,97	0,60
Summe der Bankguthaben							EUR	482.734,97	0,60
Sonstige Vermögensgegenstände									
Zinsansprüche			EUR	164.787,94				164.787,94	0,20
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	164.787,94	0,20
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-32.950,39			EUR	-32.950,39	-0,04
Fondsvermögen							EUR	80.604.169,74	100 2)
Anteilwert							EUR	49,312	
Umlaufende Anteile							STK	1.634.586	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten und Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen laufendes Konto

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
0,000000000% Anheuser-Busch InBev S.A./N.V. EO-FLR MTN 18/24	BE6301509012	EUR	1.000	2.000	
1,600000000% Honda Finance Co. Ltd. YN-Bonds 2020(22)	XS2123371887	EUR	1.000	1.000	
2,375000000% Autostr. Bres.Ver.Vic.Pad. SpA EO-Notes 15/20	XS1205716720	EUR	-	500	
1,200000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2017(22)	IT0005244782	EUR	-	1.000	
1,250000000% Capgemini SE EO-Notes 2020(20/22)	FR0013507837	EUR	1.000	1.000	
0,500000000% DVB Bank SE FLR-MTN v.2017(20)	XS1562586955	EUR	-	2.000	
0,221000000% FCE Bank PLC EO-FLR Med.-Term Nts 2017(20)	XS1590503279	EUR	500	3.000	
0,000000000% GE Capital Europ.Fund.Unltd.Co EO-FLR Med.-Term Nts 2015(20)	XS1169331367	EUR	-	5.000	
5,375000000% GE Capital Europ.Fund.Unltd.Co EO-Medium-Term Notes 2009(20)	XS0453908377	EUR	-	2.000	
0,096000000% Goldman Sachs Group Inc., The EO-FLR MTN 17/ 22	XS1577427526	EUR	1.000	8.000	
0,000000000% Lb.Hessen-Thüringen GZ FLR-MTN-OPF v.2009(2020)	DE000DXA1L48	EUR	10.000	10.000	
0,625000000% McKesson Corp. EO-Notes 2017(17/21)	XS1567173809	EUR	500	500	
3,500000000% OTE PLC EO-MTN 14/20	XS1086785182	EUR	3.500	4.500	
3,125000000% Petróleos Mexicanos (PEMEX) EO-MTN 13/20 Reg.S	XS0997484430	EUR	1.500	2.500	
0,076000000% SAFRAN EO-FLR Obl. 2018(20)	FR0013344447	EUR	-	900	
0,000000000% Scania CV AB EO-FLR Med.-Term Nts. 2018(21)	XS1879197462	EUR	-	2.000	
0,000000000% Snam S.p.A. EO-FLR MTN 17/24	XS1657785538	EUR	3.000	3.000	
0,109000000% Sumitomo Mitsui Banking Corp. EO-FLR MTN 18/20	XS1807492688	EUR	-	2.500	
0,375000000% Teva Pharmac.Fin.NL II B.V. EO-Notes 2016(16/20)	XS1439749109	EUR	-	1.000	
1,750961200% ThyssenKrupp AG MTN 15/20	DE000A14J579	EUR	2.000	3.500	
9,500000000% TUI Reg. S 16/21	XS1504103984	EUR	2.500	2.500	
0,102000000% VOLKSW. FINANCIAL SERVICES AG FLR-Med.Term Notes v.18(20)	XS1856798027	EUR	-	3.000	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
0,200000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2017(20)	IT0005285041	EUR	3.000	3.500	
0,090000000% Mylan N.V. EO-FLR Notes 2017(20)	XS1619284372	EUR	-	2.000	
3,125000000% PHOENIX PIB Dutch Finance 13/20	XS0935786789	EUR	-	1.300	

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020

I. Erträge

1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	45.350,09
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	469.430,56
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-9.511,24*)
4. Sonstige Erträge	EUR	134,71
Summe der Erträge	EUR	505.404,12

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-693,53
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-252.063,54
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-49.344,82
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.706,56
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-9.171,88
6. Aufwandsausgleich	EUR	13.043,00
Summe der Aufwendungen	EUR	-305.937,33

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR 199.466,79

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	170.825,52
2. Realisierte Verluste	EUR	-680.918,76
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-510.093,24

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -310.626,45

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	223.315,23
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	72.706,13

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 296.021,36

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -14.605,09

*) Darin enthalten sind negative Habenzinsen in Höhe von EUR 9.511,24

Entwicklung des Sondervermögens

	2020	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	77.170.710,60
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-226.991,55
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	3.679.201,35
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	24.380.873,67
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-20.701.672,32
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-4.145,57
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-14.605,09
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	223.315,23
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	72.706,13
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	80.604.169,74

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt		je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	2.070.786,11	1,27
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-310.626,45	-0,19
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	680.918,76	0,42
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-2.195.890,52	-1,34
III. Gesamtausschüttung	EUR	245.187,90	0,15
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	245.187,90	0,15

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert
2017	EUR	108.185.025,60	EUR 49,924
2018	EUR	74.186.024,62	EUR 48,904
2019	EUR	77.170.710,60	EUR 49,612
2020	EUR	80.604.169,74	EUR 49,312

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	99,24
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	49,312
Umlaufende Anteile	STK	1.634.586

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote 0,38 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten EUR 11.602,89

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgebprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 134,71 Erträge aus Auflösungen von Rückstellungen

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 6.258,98 Depotgebühren

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2019

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer): EUR 13.825.622,49

davon fix: EUR 10.999.500,77

davon variabel: EUR 2.826.121,72

Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt): 172

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2019 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger): EUR 1.011.750,04

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2019 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2019 (Portfoliomanagement Signal Iduna Asset Management GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	9.537.882
davon feste Vergütung:	EUR	0
davon variable Vergütung:	EUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 110

Hamburg, 06. April 2021

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

Fondsvermögen: EUR 62.764.475,10 (65.970.776,21)

Umlaufende Anteile: 2.570.335 (2.706.081)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	% des Fonds- vermögens per 31.12.2019
I. Vermögensgegenstände			
1. Anleihen	58.285	92,86	(90,50)
2. Bankguthaben	4.233	6,75	(9,31)
3. Sonstige Vermögensgegenstände	289	0,46	(0,26)
II. Verbindlichkeiten			
	-43	-0,07	(-0,07)
III. Fondsvermögen			
	62.764	100,00	

Vermögensaufstellung per 31. Dezember 2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Börsengehandelte Wertpapiere									
Verzinsliche Wertpapiere									
3,875000000% Air France-KLM EO-Obl. 14/21	FR0011965177		EUR	1.000	0	0	% 100,273500	1.002.735,00	1,60
0,321000000% Asahi Group Holdings Ltd. EO-Notes 2017(17/21)	XS1577953760		EUR	2.000	0	0	% 100,436000	2.008.720,00	3,20
1,125000000% Autostrade per L'Italia S.p.A. EO-MTN 15/21	XS1316567343		EUR	2.000	1.000	0	% 99,439000	1.988.780,00	3,17
3,125000000% BayWa AG Notes v. 19/24	XS2002496409		EUR	700	0	0	% 106,241000	743.687,00	1,18
0,875000000% Caixa Económica Montepio Geral EO-Med.-Term Obr. Hip. 17(22)	PTCMGTOM0029		EUR	1.000	0	0	% 101,882382	1.018.823,82	1,62
1,250000000% Caggemini SE EO-Notes 2020(20/22)	FR0013507837		EUR	200	200	0	% 101,755000	203.510,00	0,32
0,500000000% Caggemini SE EO-Nts 16/21	FR0013218138		EUR	2.000	0	0	% 100,460000	2.009.200,00	3,20
0,625000000% CTP B.V. EO-MTN 20/23	XS2264194205		EUR	1.500	1.500	0	% 100,810500	1.512.157,50	2,41
2,875000000% Eurofins Scientific S.E. EO-FLR Notes 2019(22/Und.)	XS2051471105		EUR	1.000	250	0	% 102,540000	1.025.400,00	1,63
1,000000000% FCA Bank S.p.A. (Irish Branch) EO-Med.-Term Notes 2017(21)	XS1598835822		EUR	3.000	0	0	% 101,194500	3.035.835,00	4,84
1,000000000% FCA Bank S.p.A. (Irish Branch) EO-MTN 2018(22/22)	XS1881804006		EUR	1.000	0	0	% 101,278544	1.012.785,44	1,61
3,021000000% Ford Motor Credit Co. LLC EO-Medium Term Notes 2019(24)	XS1959498160		EUR	1.000	800	0	% 103,893500	1.038.935,00	1,66
1,625000000% Fraport AG Frankfurt Airport Services Worldwide 20/24	XS2198798659		EUR	2.000	2.000	0	% 103,196500	2.063.930,00	3,29
0,096000000% Goldman Sachs Group Inc., The EO-FLR MTN 17/ 22	XS1577427526		EUR	1.000	0	0	% 100,302500	1.003.025,00	1,60
1,600000000% Honda Finance Co. Ltd. YN-Bonds 2020(22)	XS2123371887		EUR	200	200	0	% 102,393500	204.787,00	0,33
0,625000000% Iliad S.A. 2018/21	FR0013331188		EUR	1.500	0	0	% 100,453500	1.506.802,50	2,40
0,450000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2016(21)	IT0005175598		EUR	500	0	0	% 100,402000	502.010,00	0,80
2,625000000% K+S Aktiengesellschaft Anleihe v.17/23	XS1591416679		EUR	1.000	1.000	0	% 98,376000	983.760,00	1,57
0,125000000% LeasePlan Corporation N.V. EO-MTN 19/23	XS2051659915		EUR	1.000	1.000	0	% 100,325600	1.003.256,00	1,60
0,250000000% Linde Finance B.V. EO-Medium-Term Notes 2017(22)	XS1518704900		EUR	1.500	0	0	% 100,548828	1.508.232,42	2,40
0,125000000% LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE EO-Med. Term Notes 2019(19/29)	FR0013405347		EUR	1.000	700	0	% 100,856000	1.008.560,00	1,61
3,000000000% MTU Aero Engines AG 20/25	XS2197673747		EUR	300	300	0	% 109,080300	327.240,90	0,52
0,050000000% Nord/LB Lux.S.A. Cov.Bond Bk. EO-M.-T. Lett.d.Ga.Publ. 20(25)	XS2079316753		EUR	500	500	0	% 101,249500	506.247,50	0,81
0,625000000% PSA Banque France S.A. EO-Medium-Term Notes 2017(22)	XS1694212181		EUR	1.000	0	0	% 101,390736	1.013.907,36	1,62
0,625000000% RCI Banque S.A. EO-Med.-Term Notes 2016(16/21)	FR0013218153		EUR	1.000	1.000	0	% 100,514500	1.005.145,00	1,60
0,500000000% Santander Consumer Finance EO-MTN 17/21	XS1690133811		EUR	2.500	0	0	% 100,709500	2.517.737,50	4,01
0,500000000% SCANIA CV 20/23 MTN	XS2236283383		EUR	300	300	0	% 101,238233	303.714,70	0,48
1,750000000% Sixt SE Anleihe v.2020/2024	DE000A3H2UX0		EUR	1.250	1.250	0	% 101,684000	1.271.050,00	2,04
0,500000000% Sodexo S.A. EO-Notes 2020(20/24)	XS2203995910		EUR	200	200	0	% 101,924500	203.849,00	0,32

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge		Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum					
0,875000000% Telefonaktiebolaget L.M.Erics. EO-MTN 17/21	XS1571293171		EUR	2.000	0	1.000	%	100,201500	2.004.030,00	3,19
0,000000000% Vallée d'Aoste, Région Auton. EO-FLR Med.-T. Nts 2001(21)	XS0129991864		EUR	3.000	3.000	0	%	100,048500	3.001.455,00	4,78
0,500000000% Volkswagen Intl Finance N.V. EO-Notes 17/21	XS1586555606		EUR	2.000	0	0	%	100,205500	2.004.110,00	3,19
0,167000000% General Motors Financial Co. EO-FLR Med.-Term Notes 17(21)	XS1609252645		EUR	2.000	0	0	%	100,078500	2.001.570,00	3,19
1,125000000% Sixt SE Anleihe v.2016(2022/2022)	DE000A2BPDU2		EUR	2.000	0	0	%	100,542000	2.010.840,00	3,20
1,876000000% BP Capital Markets PLC DL-Notes 2020(14/24)	XS2135797202		EUR	2.000	2.000	0	%	106,508062	2.130.161,24	3,39
0,000000000% Dassault Systemes SE EO-Notes 2019(19/24)	FR0013444536		EUR	500	0	0	%	100,858500	504.292,50	0,81
3,875000000% Harley Davidson Finl Serv.Inc. EO-Notes 2020(20/23)	XS2154335363		EUR	500	500	0	%	108,498566	542.492,83	0,86
Summe der börsengehandelten Wertpapiere								EUR	47.732.775,21	76,05
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere										
Verzinsliche Wertpapiere										
5,750000000% Biffinger SE Anleihe 19/24	DE000A2YNQW7		EUR	1.000	500	0	%	105,622500	1.056.225,00	1,68
0,125000000% Coöperatieve Rabobank U.A. EO-Medium-Term Notes 2016(21)	XS1502438820		EUR	2.000	0	0	%	100,510000	2.010.200,00	3,20
0,155000000% Deutsche Bank AG, London Br. EO-FLR Med.-Term Nts 2007(22)	XS0318729950		EUR	950	950	0	%	99,966000	949.677,00	1,51
0,750000000% Hamburg Commercial Bank 20/23	DE000HCB0AY6		EUR	1.500	1.500	0	%	100,866000	1.512.990,00	2,41
2,500000000% MAHLE MTN 14/21	XS1068092839		EUR	2.000	1.000	0	%	100,665000	2.013.300,00	3,21
2,500000000% Petróleos Mexicanos (PEMEX) EO-Med.-Term Notes 2017(17/21)	XS1568875444		EUR	1.000	1.000	0	%	100,401500	1.004.015,00	1,60
0,452000000% Wintershall Dea Finance B.V. EO-Notes 2019(19/23)	XS2054209320		EUR	1.000	1.000	0	%	100,946050	1.009.460,50	1,61
2,500000000% Petróleos Mexicanos (PEMEX) EO-Med.-Term Notes 2018(18/22)	XS1824425349		EUR	1.000	0	0	%	99,698500	996.985,00	1,59
Summe der an organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								EUR	10.552.852,50	16,81
Summe Wertpapiervermögen								EUR	58.285.627,71	92,86
Bankguthaben										
EUR - Guthaben bei:										
Verwahrstelle: National-Bank AG			EUR	4.233.647,63					4.233.647,63	6,75
Summe der Bankguthaben								EUR	4.233.647,63	6,75
Sonstige Vermögensgegenstände										
Zinsansprüche			EUR	288.662,68					288.662,68	0,46
Summe sonstige Vermögensgegenstände								EUR	288.662,68	0,46
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-43.462,92				EUR	-43.462,92	-0,07
Fondsvermögen								EUR	62.764.475,10	100 2)
Anteilwert								EUR	24,419	
Umlaufende Anteile								STK	2.570.335	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten und Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen laufendes Konto

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schulscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
4,125000000% ACCOR S.A. EO-FLR Notes 2014(20/Und.)	FR0012005924	EUR	500	500	
0,125000000% Amadeus Capital Markets S.A.U. EO-MTN 16/20	XS1501162876	EUR	-	1.500	
0,350000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 16/21	IT0005216491	EUR	-	1.000	
0,050000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2019(23)	IT0005384497	EUR	-	500	
1,625000000% Carnival Corp. EO-Notes 2016(16/21)	XS1319820624	EUR	1.000	1.000	
0,125000000% China Development Bank Corp. EO-MTN 17/20	XS1553210169	EUR	-	3.000	
0,500000000% DVB Bank SE FLR-MTN v.2017(20)	XS1562586955	EUR	-	1.000	
0,000000000% Evonik Finance B.V. EO-Medium-Term Nts 2016(16/21)	DE000A185QC1	EUR	-	1.000	
0,250000000% Export-Import Bank of China EO-Notes 2017(20)	XS1575039364	EUR	-	4.000	
0,000000000% GE Capital Europ.Fund.Unitd.Co EO-FLR Med.-Term Nts 2015(20)	XS1169331367	EUR	-	1.000	
0,900000000% Harley Davidson Finl Serv.Inc. DL-Med.-T.Nt 2019/2024	XS2075185228	EUR	-	200	
1,375000000% METRO Wholesale & Food Spec. MTN 14/21	DE000A13R8M3	EUR	-	2.000	
1,250000000% Mylan N.V. EO-Notes 2016(16/20)	XS1492457236	EUR	-	2.000	
2,750000000% National Bank of Greece S.A. EO-Med.-Term Nts 2017(20)	XS1698932925	EUR	-	1.000	
3,500000000% OTE PLC EO-MTN 14/20	XS1086785182	EUR	1.000	1.000	
0,375000000% Teva Pharmac.Fin.NL II B.V. EO-Notes 2016(16/20)	XS1439749109	EUR	-	3.300	
1,750961200% ThyssenKrupp AG MTN 15/20	DE000A14J579	EUR	2.000	2.000	
1,875000000% thyssenkrupp AG Medium Term Notes v.19(23)	DE000A2YN6V1	EUR	-	400	
9,500000000% TUI Reg. S 16/21	XS1504103984	EUR	2.000	2.000	
0,250000000% Volkswagen Intl Finance N.V. EO-Notes 2017(20)	XS1692348847	EUR	-	3.000	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
1,744000000% Ford Motor Credit Co. LLC EO-Medium Term Notes 2020(24)	XS2116728895	EUR	1.000	1.000	
0,500000000% Wirecard AG Anleihe v.19/24	DE000A2YNQ58	EUR	-	600	

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020

I. Erträge

1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	200.281,40
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	415.260,74
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-34.377,65*)
4. Sonstige Erträge	EUR	141,96
Summe der Erträge	EUR	581.306,45

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	2.514,64
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-377.583,17
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-36.975,32
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.127,44
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-7.137,77
6. Aufwandsausgleich	EUR	-543,66
Summe der Aufwendungen	EUR	-426.852,72

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR 154.453,73

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	165.875,81
2. Realisierte Verluste	EUR	-343.139,34
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-177.263,53

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -22.809,80

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	260.223,67
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	15.608,36

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 275.832,03

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 253.022,23

*) Darin enthalten sind negative Habenzinsen in Höhe von EUR 34.377,65

Entwicklung des Sondervermögens

	2020	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	65.970.776,21
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-269.119,60
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	-3.177.426,19
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	5.936.738,40
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-9.114.164,59
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-12.777,55
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	253.022,23
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	260.223,67
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	15.608,36
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	62.764.475,10

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt		je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	9.154.792,59	3,56
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-22.809,80	-0,01
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	343.139,34	0,13
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-9.218.088,63	-3,59
III. Gesamtausschüttung	EUR	257.033,50	0,10
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	257.033,50	0,10

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert
2017	EUR	89.323.922,49	EUR 24,536
2018	EUR	65.574.251,15	EUR 24,183
2019	EUR	65.970.776,21	EUR 24,379
2020	EUR	62.764.475,10	EUR 24,419

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 92,86
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Anteilwert EUR 24,419
Umlaufende Anteile STK 2.570.335

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote 0,68 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten EUR 5.228,29

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 141,96 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 4.671,04 Depotgebühren

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2019

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer): EUR 13.825.622,49

davon fix: EUR 10.999.500,77

davon variabel: EUR 2.826.121,72

Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt): 172

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2019 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger): EUR 1.011.750,04

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2019 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2019 (Portfoliomanagement Signal Iduna Asset Management GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	9.537.882
davon feste Vergütung:	EUR	0
davon variable Vergütung:	EUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 110

Hamburg, 06. April 2021

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

Fondsvermögen: EUR 144.299.742,92 (145.210.078,26)

Umlaufende Anteile: 5.955.075 (5.997.773)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	% des Fonds- vermögens per 31.12.2019
I. Vermögensgegenstände			
1. Anleihen	135.822	94,12	(96,13)
2. Bankguthaben	6.858	4,75	(2,50)
3. Sonstige Vermögensgegenstände	1.725	1,20	(1,44)
II. Verbindlichkeiten			
	-105	-0,07	(-0,07)
III. Fondsvermögen			
	144.300	100,00	

Vermögensaufstellung per 31. Dezember 2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Börsengehandelte Wertpapiere									
Verzinsliche Wertpapiere									
3,875000000% Air France-KLM EO-Obl. 14/21	FR0011965177		EUR	1.000	1.000	0	% 100,273500	1.002.735,00	0,69
4,750000000% Allianz SE FLR-Med.Ter.Nts.v.13(23/unb.)	DE000A1YCQ29		EUR	700	0	0	% 112,010750	784.075,25	0,54
2,031000000% Prosus 20/32 MTN REGS	XS2211183756		EUR	300	300	0	% 104,260000	312.780,00	0,22
2,000000000% Argentum Netherlands B.V. EO-MTN 18/30 B	XS1879112495		EUR	400	0	0	% 117,704739	470.818,96	0,33
1,125000000% Autostrade per L'Italia S.p.A. EO-MTN 15/21	XS1316567343		EUR	2.000	1.000	0	% 99,439000	1.988.780,00	1,38
1,250000000% Banco Santander Totta S.A. EO-M.T.Obr. Hipotecarias17(27)	PTBSRJOM0023		EUR	1.000	0	0	% 110,825833	1.108.258,33	0,77
4,000000000% BANKIA S.A. EO-Cédulas Hip. 2005(25)	ES0414950628		EUR	3.000	0	0	% 118,204978	3.546.149,34	2,46
0,375000000% BAWAG P.S.K. EMTN 16/22	XS1369268534		EUR	3.000	0	0	% 101,024500	3.030.735,00	2,10
3,125000000% BayWa AG Notes v. 19/24	XS2002496409		EUR	1.800	0	0	% 106,241000	1.912.338,00	1,33
4,250000000% BayWa AG Sub.-FLR-Nts.v.17(22/unb.)	XS1695284114		EUR	1.200	0	0	% 102,782500	1.233.390,00	0,85
2,875000000% Bca Monte dei Paschi di Siena EO-Mortg. Covered MTN 14/21	IT0005013971		EUR	2.000	0	0	% 100,957000	2.019.140,00	1,40
1,700000000% Belgien, Königreich EO-Obl. Lin. 19/50	BE0000348574		EUR	500	500	0	% 138,588000	692.940,00	0,48
0,800000000% Belgien, Königreich EO-Obl. Lin. 2018(28) Ser. 85	BE0000345547		EUR	500	0	0	% 110,189500	550.947,50	0,38
5,750000000% Biffinger SE Anleihe 19/24	DE000A2YNQW7		EUR	500	0	0	% 105,622500	528.112,50	0,37
3,875000000% BRISA-Concessao Rodoviaria, SA EO-MTN 14/21	PTBSSBOE0012		EUR	1.500	0	0	% 100,951500	1.514.272,50	1,05
4,000000000% Bund Anl. 05/37	DE0001135275		EUR	3.000	0	0	% 173,535500	5.206.065,00	3,61
3,125000000% Bureau Veritas SA EON 14/21	FR0011703776		EUR	500	0	0	% 100,185500	500.927,50	0,35
4,000000000% Caisse Refinancement l'Habitat EO-Bonds 12/22	FR0011178946		EUR	1.000	0	0	% 106,699176	1.066.991,76	0,74
0,800000000% Coca-Cola Co., The DL-Notes 2020(20/40)	XS2233155345		EUR	700	700	0	% 103,552000	724.864,00	0,50
4,000000000% Commerzbank AG T2 Nachr.MTN S.874 v.2017(27)	DE000CZ40LW5		EUR	2.000	0	0	% 113,469500	2.269.390,00	1,57
3,125000000% CRH Finance EO-MTN 13/23	XS0909369489		EUR	500	0	0	% 107,539500	537.697,50	0,37
2,750000000% DNB Boligkreditt EO-MT Pfandbr. 12/22	XS0759310930		EUR	1.500	0	0	% 104,011180	1.560.167,70	1,08
1,875000000% Edenred S.A. EO-Notes 17/27	FR0013247202		EUR	1.000	0	0	% 111,367038	1.113.670,38	0,77
2,750000000% Elisa Oyj EO-MTN 13/21	XS0973806861		EUR	1.000	0	0	% 100,172500	1.001.725,00	0,69
3,625000000% EnBW Energie Baden-Württem. FLR-Anl. 14/76	XS1044811591		EUR	1.000	1.000	0	% 101,001000	1.010.010,00	0,70
4,875000000% Eurofins Scientific S.E. EO-FLR Notes 2015(23/Und.)	XS1224953882		EUR	500	0	0	% 108,184500	540.922,50	0,37
3,250000000% Eurofins Scientific S.E. EO-FLR Notes 2017(25/Und.)	XS1716945586		EUR	1.000	0	0	% 104,730500	1.047.305,00	0,73
2,875000000% Eurofins Scientific S.E. EO-FLR Notes 2019(22/Und.)	XS2051471105		EUR	500	0	0	% 102,540000	512.700,00	0,36
1,000000000% Euronext N.V. EO-Notes 18/25	XS1789623029		EUR	250	0	0	% 103,842484	259.606,21	0,18
4,000000000% Europäische Investitionsbank MTN 05/37	XS0219724878		EUR	2.000	0	0	% 170,054104	3.401.082,08	2,36

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge		Ver- käufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum						
0,100000000% Europäische Union EO-MTN 20/40	EU000A283867		EUR	1.000	1.000	0	%	103,297640	1.032.976,40	0,72	
0,540000000% Ferrovial Emisiones S.A. EO-Notes 2020/28	ES0205032040		EUR	300	300	0	%	101,125288	303.375,86	0,21	
4,000000000% Finnland EO-Nts. 09/25	FI4000006176		EUR	1.000	0	0	%	121,799564	1.217.995,64	0,84	
3,021000000% Ford Motor Credit Co. LLC EO-Medium Term Notes 2019(24)	XS1959498160		EUR	400	0	0	%	103,893500	415.574,00	0,29	
3,750000000% Frankreich 05/21	FR0010192997		EUR	3.000	0	0	%	101,400500	3.042.015,00	2,11	
4,250000000% Frankreich 07/23	FR0010466938		EUR	7.000	0	0	%	114,271452	7.999.001,64	5,54	
1,750000000% Frankreich EO-OAT 16/66	FR0013154028		EUR	1.000	0	0	%	152,392500	1.523.925,00	1,06	
0,500000000% Frankreich EO-OAT 2015(25)	FR0012517027		EUR	1.000	0	0	%	105,235500	1.052.355,00	0,73	
0,750000000% Frankreich EO-OAT 2017(28)	FR0013286192		EUR	1.000	0	0	%	109,617500	1.096.175,00	0,76	
0,750000000% Frankreich EO-OAT 2020(52)	FR0013480613		EUR	1.000	1.000	0	%	111,473500	1.114.735,00	0,77	
2,125000000% Fraport AG Frankfurt Airport Services Worldwide 20/27	XS2198879145		EUR	1.000	1.800	800	%	107,099500	1.070.995,00	0,74	
1,500000000% Fromageries Bel S.A. EO-Obl. 2017(17/24)	FR0013251329		EUR	1.000	0	0	%	103,646500	1.036.465,00	0,72	
3,375000000% Intesa Sanpaolo EO-MTN Hypo-Pfdr.13/25	IT0004889421		EUR	1.000	0	0	%	115,782237	1.157.822,37	0,80	
1,100000000% Irland EO-Treasury Bonds 2019(29)	IE00BH3SQ895		EUR	500	0	0	%	112,992132	564.960,66	0,39	
0,400000000% Irland EO-Treasury Bonds 2020(35)	IE00BKFVC345		EUR	500	500	0	%	107,289500	536.447,50	0,37	
5,000000000% Italien 03/34	IT0003535157		EUR	1.000	0	0	%	153,913618	1.539.136,18	1,07	
2,000000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 15/25	IT0005127086		EUR	500	0	0	%	110,225694	551.128,47	0,38	
0,350000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 16/21	IT0005216491		EUR	1.000	0	0	%	100,783000	1.007.830,00	0,70	
1,650000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2015(32)	IT0005094088		EUR	1.000	0	0	%	110,996402	1.109.964,02	0,77	
3,850000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2017(48)	IT0005363111		EUR	500	0	0	%	158,151048	790.755,24	0,55	
3,450000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2017(48)	IT0005273013		EUR	1.000	0	0	%	147,340500	1.473.405,00	1,02	
2,450000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2018(23)	IT0005344335		EUR	500	0	0	%	107,791998	538.959,99	0,37	
1,350000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2019(30)	IT0005383309		EUR	1.000	1.000	0	%	108,191000	1.081.910,00	0,75	
2,625000000% K+S Aktiengesellschaft Anleihe v.17/23	XS1591416679		EUR	1.000	1.000	0	%	98,376000	983.760,00	0,68	
3,500000000% LANXESS Fin. EO-MTN 12/22	XS0769023309		EUR	2.000	0	0	%	104,286500	2.085.730,00	1,45	
4,125000000% LKQ European Holdings B.V. EO-Notes 18/28	XS1799641045		EUR	1.500	0	0	%	108,521000	1.627.815,00	1,13	
0,375000000% Macquarie Bank Ltd. EO-Mortg. Covered MTN 2016(21)	XS1371532547		EUR	1.250	0	0	%	100,147500	1.251.843,75	0,87	
3,000000000% MTU Aero Engines AG 20/25	XS2197673747		EUR	500	500	0	%	109,080300	545.401,50	0,38	
1,000000000% Nokia Corp. EO-MTN 17/21	XS1577727164		EUR	3.000	0	0	%	100,147500	3.004.425,00	2,08	
5,000000000% Orange S.A. EO-FLR MTN 14(26/Und.)	XS1115498260		EUR	1.500	0	0	%	121,435666	1.821.534,99	1,26	
0,875000000% Public Storage DL-Notes 2020(32)	XS2108490090		EUR	450	450	0	%	103,616833	466.275,75	0,32	
4,625000000% Rumänien EO-MTN 19/49	XS1968706876		EUR	1.000	0	0	%	134,739500	1.347.395,00	0,93	
2,875000000% Ryanair DAC EO-Medium-Term Notes 2020(25)	XS2228260043		EUR	500	500	0	%	107,549500	537.747,50	0,37	
0,000000000% Scania CV AB EO-FLR Med.-Term Nts. 2018(21)	XS1879197462		EUR	1.000	1.000	0	%	100,059000	1.000.590,00	0,69	
1,750000000% Sixt SE Anleihe v.2020/2024	DE000A3H2UX0		EUR	1.250	1.250	0	%	101,684000	1.271.050,00	0,88	
5,869000000% Solvay Finance EO-FLR Notes 2015(24/Und.)	XS1323897725		EUR	500	0	0	%	114,608500	573.042,50	0,40	
4,650000000% Spanien 10/25	ES00000122E5		EUR	2.000	0	0	%	123,790665	2.475.813,30	1,72	
1,850000000% Spanien EO-Bonos 2019(35)	ES0000012E69		EUR	500	0	0	%	121,191000	605.955,00	0,42	
0,500000000% Spanien EO-Obligaciones 2020(30)	ES0000012F76		EUR	500	500	0	%	104,811000	524.055,00	0,36	
1,000000000% Spanien EO-Obligaciones 2020(50)	ES0000012G00		EUR	1.000	1.000	0	%	103,604000	1.036.040,00	0,72	
3,125000000% Spie S.A. EO-Bonds 2017(17/24)	FR0013245263		EUR	2.000	0	0	%	105,887500	2.117.750,00	1,47	

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge		Ver- käufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum						
2,750000000% Sydney Airport Fin.Co.Pty Ltd. EO-MTN14/24	XS1057783174		EUR	1.000	0	0	0	0	% 108,524450	1.085.244,50	0,75
5,875000000% Telefónica Europe B.V. EO-FLR Secs 2014(24/Und.)	XS1050461034		EUR	500	0	0	0	0	% 112,776000	563.880,00	0,39
4,000000000% UBS LDN EO-MT.Hyp.Pf. 10/22	XS0500331557		EUR	1.500	0	0	0	0	% 105,709000	1.585.635,00	1,10
3,750000000% Vienna Insurance Group AG EO-FLR Med.-T. Nts 2015(26/46)	AT0000A1D5E1		EUR	1.500	0	0	0	0	% 112,079000	1.681.185,00	1,17
3,750000000% Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2014(21/Und.)	XS1048428012		EUR	500	500	0	0	0	% 100,755500	503.777,50	0,35
4,625000000% Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2018(28/Und.)	XS1799939027		EUR	1.000	0	0	0	0	% 112,819000	1.128.190,00	0,78
3,750000000% Zypern, Republik EO-MTN 16/23	XS1457553367		EUR	1.000	0	0	0	0	% 110,353623	1.103.536,23	0,76
0,500000000% Österreich, Republik EO-Medium-Term Notes 2019(29)	AT0000A269M8		EUR	500	0	0	0	0	% 108,428970	542.144,85	0,38
3,250000000% AXA S.A. EO-FLR MTN 2018(29/49)	XS1799611642		EUR	500	0	0	0	0	% 117,190133	585.950,67	0,41
0,500000000% Bundesrep.Deutschland Anl.v. 18/28	DE0001102440		EUR	1.000	0	0	0	0	% 108,791000	1.087.910,00	0,75
0,250000000% Bundesrep.Deutschland Anl.v.18/28	DE0001102457		EUR	4.000	0	0	0	0	% 107,306000	4.292.240,00	2,97
0,000000000% Bundesrep.Deutschland Anl.v.2019 (2050)	DE0001102481		EUR	1.000	0	0	0	0	% 105,219000	1.052.190,00	0,73
2,375000000% Cellnex Telecom S.A. EO-Med.-Term Notes 2016(16/24)	XS1468525057		EUR	1.000	0	0	0	0	% 105,236000	1.052.360,00	0,73
3,375000000% Ferrovial Emisiones EO-Notes 13/21	XS0940284937		EUR	1.000	0	0	0	0	% 101,550500	1.015.505,00	0,70
3,125000000% HSBC Holdings PLC EO-MTN 16/28	XS1428953407		EUR	1.500	0	0	0	0	% 119,653000	1.794.795,00	1,24
2,625000000% ProSiebenSat.1 Media AG Anleihe v.14/21	DE000A11QFA7		EUR	1.000	0	0	0	0	% 100,075500	1.000.755,00	0,69
1,125000000% Sixt SE Anleihe v.2016(2022/2022)	DE000A2BPDU2		EUR	2.000	2.000	0	0	0	% 100,542000	2.010.840,00	1,39
2,750000000% ZF North America Capital Inc. EO-Notes 2015(15/23) Reg.S	DE000A14J7G6		EUR	1.000	0	0	0	0	% 102,788500	1.027.885,00	0,71
0,625000000% Deutsche Kreditbank AG Inh.-Schv. v.2016(2021)	DE000GRN0008		EUR	1.000	0	0	0	0	% 100,379000	1.003.790,00	0,70
3,875000000% Harley Davidson Finl Serv.Inc. EO-Notes 2020(20/23)	XS2154335363		EUR	1.000	1.000	0	0	0	% 108,498566	1.084.985,66	0,75
0,875000000% Nasdaq Inc. EO-Notes 20/30	XS2010032881		EUR	500	500	0	0	0	% 104,081775	520.408,88	0,36
4,000000000% Vonovia Finance BV EO-FLR Notes 2014(21/Und.)	XS1117300837		EUR	1.000	1.000	0	0	0	% 103,705000	1.037.050,00	0,72
Summe der börsengehandelten Wertpapiere									EUR	122.742.987,56	85,05
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere											
Verzinsliche Wertpapiere											
1,125000000% Amplifon S.p.A. 2020(20/27)	XS2116503546		EUR	300	300	0	0	0	% 99,801000	299.403,00	0,21
1,375000000% ASML Holding N.V. EO-Notes 2016(16/26)	XS1405780963		EUR	500	0	0	0	0	% 108,340500	541.702,50	0,38
2,650000000% AT & T EO-Notes 13/21	XS0993145084		EUR	2.000	0	0	0	0	% 102,126000	2.042.520,00	1,42
2,875000000% Equinix Inc. EO-Notes 17/26 3)	XS1734328799		EUR	1.000	0	0	0	0	% 101,756500	508.782,50	0,35
0,050000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2019(23)	IT0005384497		EUR	1.000	0	0	0	0	% 100,972000	1.009.720,00	0,70
4,000000000% Landesbank Baden-Württemberg FLR-Nach.IHS AT1 v.19(25/ unb.)	DE000LB2CPE5		EUR	1.600	600	0	0	0	% 99,807500	1.596.920,00	1,11
3,125000000% Mylan N.V. EO-Notes 16/28	XS1492458044		EUR	2.000	0	0	0	0	% 119,218416	2.384.368,32	1,65
6,125000000% Commerzbank AG CoCo 20(26)/Perp.	XS2189784288		EUR	600	600	0	0	0	% 106,948000	641.688,00	0,44
4,000000000% Otto (GmbH & Co KG) Sub.-FLR-Nts.v.18(25/ unb.)	XS1853998182		EUR	1.000	0	0	0	0	% 105,486000	1.054.860,00	0,73
2,500000000% Petróleos Mexicanos (PEMEX) EO-Med.-Term Notes 2018(18/22)	XS1824425349		EUR	2.000	0	0	0	0	% 99,698500	1.993.970,00	1,38
0,500000000% Knorr-Bremse AG Medium Term Notes v.16(21)	XS1531060025		EUR	1.000	0	0	0	0	% 100,484536	1.004.845,36	0,70
Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere									EUR	13.078.779,68	9,07
Summe Wertpapiervermögen									EUR	135.821.767,24	94,12

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: National-Bank AG			EUR	6.858.123,14				6.858.123,14	4,75
Summe der Bankguthaben							EUR	6.858.123,14	4,75
Sonstige Vermögensgegenstände									
Zinsansprüche			EUR	1.724.599,20				1.724.599,20	1,20
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	1.724.599,20	1,20
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-104.746,66			EUR	-104.746,66	-0,07
Fondsvermögen							EUR	144.299.742,92	100 2)
Anteilwert							EUR	24,231	
Umlaufende Anteile							STK	5.955.075	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten und Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen laufendes Konto

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

3) Bei diesem Wertpapier handelt es sich um eine Poolfaktoranleihe, deren Kurswert auch durch Teilrückzahlungen beeinflusst wird.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
2,375000000% Autostr. Bres.Ver.Vic.Pad. SpA EO-Notes 15/20	XS1205716720	EUR	-	1.100	
4,000000000% B.A.T. MTN 10/20	XS0522407351	EUR	-	1.000	
3,250000000% Bund Anl. 09/20	DE0001135390	EUR	-	7.000	
4,250000000% Caixa Geral EO-Anl. 10/20	PTCG2Y0E0001	EUR	-	1.000	
0,375000000% Dassault Systemes SE EO-Notes 2019(19/29)	FR0013444551	EUR	-	600	
4,250000000% Deutsche Telekom EO-MTN 10/20	XS0494953820	EUR	-	1.000	
2,000000000% Dufry One B.V. EO-Notes 2019(19/27)	XS2079388828	EUR	-	500	
2,750000000% Eurobank Ergasias S.A. EO-Ass.Cov.MTNs 2017(20)	XS1709545641	EUR	-	1.500	
2,500000000% Expedia Inc. EO-Notes 2015(15/22)	XS1117297512	EUR	-	1.000	
5,875000000% Jaguar Land Rover Automotive DL-Notes 2019/24 144A	XS2010037849	EUR	-	200	
4,000000000% Lloyds Bank EO MTN 10/20	XS0542950810	EUR	-	2.000	
3,875000000% NRW.Bank MTN IS. 05/20	DE000NWB0329	EUR	-	4.000	
1,875000000% thyssenkrupp AG Medium Term Notes v.19(23)	DE000A2YN6V1	EUR	-	700	
9,500000000% TUI Reg. S 16/21	XS1504103984	EUR	1.000	1.000	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
4,375000000% ACCOR S.A. EO-FLR Notes 2019(24/Und.)	FR0013399177	EUR	-	400	
4,375000000% Banco Santander S.A. EO-FLR Nts 2020(26/Und.)	XS2102912966	EUR	1.000	1.000	
4,000000000% Ferrovie dello Stato MTN 13/20	XS0954248729	EUR	-	1.500	
4,125000000% Intesa Sanpaolo S.p.A. EO-Pref.Med.-Term Nts 2020(30/und)	XS2124980256	EUR	2.000	2.000	
3,875000000% Netflix Inc. EO-Notes 19/29	XS1989380172	EUR	-	400	
3,125000000% PHOENIX PIB Dutch Finance 13/20	XS0935786789	EUR	-	1.500	
0,500000000% Wirecard AG Anleihe v.19/24	DE000A2YNQ58	EUR	-	900	

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020

I. Erträge

1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	624.371,38
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	2.850.354,50
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-41.637,66*)
4. Sonstige Erträge	EUR	40,83
Summe der Erträge	EUR	3.433.129,04

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	1.941,49
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-1.021.783,04
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-83.369,33
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.866,80
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-16.275,84
6. Aufwandsausgleich	EUR	7.145,02
Summe der Aufwendungen	EUR	-1.120.208,50

III. Ordentlicher Nettoertrag EUR **2.312.920,54**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	215.057,71
2. Realisierte Verluste	EUR	-707.707,03

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften EUR **-492.649,32**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **1.820.271,22**

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne EUR 794.503,13

2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste EUR 196.026,86

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **990.529,99**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **2.810.801,21**

*) Darin enthalten sind negative Habenzinsen in Höhe von EUR 41.637,66

Entwicklung des Sondervermögens

	2020	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	145.210.078,26
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-2.758.894,16
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	-972.885,48
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	4.067.400,65
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-5.040.286,13
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	10.643,09
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	2.810.801,21
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	794.503,13
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	196.026,86
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	144.299.742,92

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt		je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	21.626.449,69	3,63
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.820.271,22	0,31
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 4)	EUR	707.707,03	0,12
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	-425.190,25	-0,07
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-21.644.961,44	-3,63
III. Gesamtausschüttung	EUR	2.084.276,25	0,35
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	2.084.276,25	0,35

4) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert
2017	EUR	171.000.630,65	EUR 24,513
2018	EUR	148.004.040,20	EUR 23,534
2019	EUR	145.210.078,26	EUR 24,211
2020	EUR	144.299.742,92	EUR 24,231

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 94,12
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Anteilwert EUR 24,231
Umlaufende Anteile STK 5.955.075

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote 0,80 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten EUR 9.052,50

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgebprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 40,83 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 10.913,59 Depotgebühren

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2019

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer): EUR 13.825.622,49

davon fix: EUR 10.999.500,77

davon variabel: EUR 2.826.121,72

Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt): 172

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2019 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger): EUR 1.011.750,04

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2019 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2019 (Portfoliomanagement Signal Iduna Asset Management GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	9.537.882
davon feste Vergütung:	EUR	0
davon variable Vergütung:	EUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 110

Hamburg, 06. April 2021

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

HANSAinternational

Vermögensübersicht per 31. Dezember 2020

Fondsvermögen: EUR 376.039.876,18 (366.342.986,14)

Umlaufende Anteile: Class A 11.261.403 (11.279.819)

Class I 7.745.439 (6.977.051)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	% des Fonds- vermögens per 31.12.2019
I. Vermögensgegenstände			
1. Anleihen	347.399	92,39	(93,95)
2. Derivate	241	0,06	(0,00)
3. Bankguthaben	25.625	6,81	(5,07)
4. Sonstige Vermögensgegenstände	3.178	0,85	(1,09)
II. Verbindlichkeiten	-403	-0,11	(-0,11)
III. Fondsvermögen	376.040	100,00	

Vermögensaufstellung per 31. Dezember 2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Börsengehandelte Wertpapiere									
Verzinsliche Wertpapiere									
1,375000000% Airbus SE EO-MTN 20/26	XS2185867830		EUR	2.000	2.000	0	% 106,381400	2.127.628,00	0,57
2,429000000% Assicurazioni Generali S.p.A. EO-Medium-Term Nts.2020(31/31)	XS2201857534		EUR	1.500	1.500	0	% 109,603750	1.644.056,25	0,44
4,250000000% Belgien EO-Obl. Lin. S. 65 12/22	BE0000325341		EUR	2.000	0	0	% 108,759848	2.175.196,96	0,58
0,400000000% Belgien, Königreich EO-Obl. Lin. 2020(40)	BE0000350596		EUR	2.000	3.500	1.500	% 105,649000	2.112.980,00	0,56
3,625000000% BP Capital Markets PLC EO-Medium-Term Nts 2020(29)	XS2193662728		EUR	2.000	2.000	0	% 109,556000	2.191.120,00	0,58
3,375000000% ENI S.p.A. EO-FLR Nts 2020(29/Und.)	XS2242931603		EUR	500	500	0	% 107,490500	537.452,50	0,14
4,000000000% Europäische Investitionsbank MTN 05/37	XS0219724878		EUR	3.000	0	0	% 170,054104	5.101.623,12	1,36
3,750000000% Europäische Union EO-MTN 12/42	EU000A1GY6W8		EUR	3.000	0	0	% 179,541531	5.386.245,93	1,43
0,750000000% Frankreich EO-OAT 2017(28)	FR0013286192		EUR	5.000	0	0	% 109,617500	5.480.875,00	1,46
2,125000000% Fraport AG Frankfurt Airport Services Worldwide 20/27	XS2198879145		EUR	3.000	4.300	1.300	% 107,099500	3.212.985,00	0,85
1,750000000% Hessen S.1304 13/23	DE000A1RQBC0		EUR	5.000	0	0	% 104,854275	5.242.713,75	1,39
1,400000000% Indonesien, Republik EO-Notes 2019(31)	XS2069959398		EUR	2.000	2.000	0	% 103,687500	2.073.750,00	0,55
0,900000000% Indonesien, Republik EO-Notes 2020(27)	XS2100404396		EUR	2.000	2.000	0	% 101,875000	2.037.500,00	0,54
4,500000000% Italien EO-BTP 13/23	IT0004898034		EUR	2.000	0	0	% 111,548611	2.230.972,22	0,59
1,650000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2015(32)	IT0005094088		EUR	2.500	500	0	% 110,996402	2.774.910,05	0,74
3,850000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2017(48)	IT0005363111		EUR	3.000	0	0	% 158,151048	4.744.531,44	1,26
2,000000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2018(28)	IT0005323032		EUR	5.000	0	0	% 112,463860	5.623.193,00	1,50
2,000000000% Nordrhein-Westfalen 13/25 R.1247	DE000NRW2111		EUR	10.000	0	0	% 112,255451	11.225.545,10	2,99
4,625000000% Rumänien EO-MTN 19/49	XS1968706876		EUR	3.500	1.000	0	% 134,739500	4.715.882,50	1,25
2,700000000% Spanien EO-Bonos 18/48	ES0000012B47		EUR	2.000	0	0	% 147,042500	2.940.850,00	0,78
1,850000000% Spanien EO-Bonos 2019(35)	ES0000012E69		EUR	2.000	0	0	% 121,191000	2.423.820,00	0,64
1,950000000% Spanien EO-Obligaciones 2015(30)	ES00000127A2		EUR	2.000	0	0	% 118,664500	2.373.290,00	0,63
1,450000000% Spanien EO-Obligaciones 2017(27)	ES0000012A89		EUR	2.000	0	0	% 111,774060	2.235.481,20	0,59
1,000000000% Spanien EO-Obligaciones 2020(50)	ES0000012G00		EUR	4.000	4.000	0	% 103,604000	4.144.160,00	1,10
4,625000000% Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2018(28/Und.)	XS1799939027		EUR	2.500	0	0	% 112,819000	2.820.475,00	0,75
2,500000000% Australia, Commonwealth of... AD-Treasury Bonds 2018(30)	AU0000013740		AUD	2.500	2.500	0	% 114,348500	1.777.861,56	0,47
2,125000000% Ford Motor Credit Co. LLC SF-Anl. 2020(23)	CH0581947725		CHF	2.000	2.000	0	% 101,274000	1.869.817,68	0,50
2,900000000% Asian Development Bank YC-MTN 19/24	XS1958237403		CNY	30.000	24.500	0	% 101,136500	3.794.848,22	1,01
4,500000000% Daimler Intl Finance B.V. YC-Medium-Term Notes 2018(21)	XS1878119889		CNY	26.000	26.000	0	% 101,179000	3.290.250,52	0,87
2,700000000% KfW 2019/2022	XS2036825227		CNY	13.000	8.000	0	% 99,953686	1.625.202,20	0,43
1,000000000% Nordea Kredit Realkreditaktie. DK-Anl. per 2050	DK0002044718		DKK	21.079	21.100	21	% 101,050000	2.863.365,05	0,76
1,500000000% Nordea Kredit Realkreditaktie. DK-Anl. per 2050 Ser.CC2	DK0002040567		DKK	9.152	10.000	848	% 103,170000	1.269.328,28	0,34
2,000000000% Nykredit Realkredit A/S DK-Anl. Serie 01E per 2050	DK0009515876		DKK	7.847	0	10.781	% 103,360000	1.090.311,67	0,29

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum				
1,000000000% Nykredit Realkredit A/S DK-Anl. Serie 01E/E per 2053	DK0009527293		DKK	20.000	20.000	0	% 101,060000	2.717.068,38	0,72
1,000000000% Realkredit Danmark AS DK-Anl. Serie 27S per 2050	DK0004612884		DKK	29.464	29.500	36	% 100,880000	3.995.696,94	1,06
4,250000000% BP Capital Markets PLC EO-Medium-Term Nts 2020(27)/Und	XS2193663619		GBP	1.000	1.000	0	% 107,689000	1.186.851,82	0,32
2,625000000% Deutsche Bank AG 20/24	XS2102507600		GBP	500	500	0	% 105,416500	580.903,18	0,15
6,000000000% Electricité de France (E.D.F.) LS-FLR Med.-T. Nts 13(26)/Und.)	FR0011401728		GBP	3.500	0	0	% 114,183500	4.404.499,37	1,17
2,000000000% Großbritannien LS-Treasury Stock 15/25	GB00BTHH2R79		GBP	1.000	0	0	% 109,825000	1.210.392,90	0,32
1,500000000% Großbritannien LS-Treasury Stock 16/26	GB00BYZW3G56		GBP	1.000	0	500	% 108,614000	1.197.046,34	0,32
1,500000000% Großbritannien LS-Treasury Stock 2016(47)	GB00BDCHBW80		GBP	9.000	0	0	% 117,384500	11.643.362,54	3,10
1,625000000% Großbritannien LS-Treasury Stock 2018(28)	GB00BFX0ZL78		GBP	2.000	0	0	% 112,066000	2.470.182,40	0,66
6,000000000% Italien, Republik LS-MTN 98/28	XS0089572316		GBP	2.000	0	0	% 131,753500	2.904.138,43	0,77
5,250000000% Spanien LS-MTN 99/29	XS0096272355		GBP	1.000	0	0	% 131,904500	1.453.733,40	0,39
7,875000000% Inter-American Dev. Bank RP/DL-MTN 16/23	XS1377496457		IDR	15.000.000	15.000.000	0	% 106,746000	925.615,32	0,25
6,300000000% International Finance Corp. IR/ DL-Medium-Term Nts 2014(24)	US45950VEM46		INR	100.000	100.000	0	% 104,159000	1.159.512,41	0,31
0,553000000% Credit Suisse Group AG YN-Med.-T. Bds 2017(22/23)	CH0385997025		JPY	200.000	0	0	% 100,371973	1.581.906,59	0,42
8,000000000% International Bank Rec. Dev. MN-MTN 18/21	XS1839767297		MXN	25.000	0	0	% 101,687500	1.043.271,86	0,28
1,375000000% Barclays Bank PLC NK-Medium-Term Nts 2018(21)	XS1683960667		NOK	14.860	14.860	0	% 100,010500	1.408.478,44	0,37
1,500000000% European Investment Bank NK-Medium-Term Notes 2015(22)	XS1227593933		NOK	20.000	0	0	% 101,450000	1.922.949,34	0,51
1,125000000% Kreditanst.f.Wiederaufbau NK-MTN 18/22	XS1758488941		NOK	30.000	0	0	% 100,945000	2.870.065,87	0,76
1,375000000% Norwegen, Königreich NK-Anl. 2020(30)	NO0010875230		NOK	25.000	25.000	0	% 103,940000	2.462.683,03	0,65
2,000000000% Volkswagen Fin. Services N.V. NK-Medium-Term Notes 2018(21)	XS1807499857		NOK	9.000	9.000	0	% 100,195000	854.622,57	0,23
0,707000000% Finan. Serv. N.V. AD-Medium-Term Notes 2020/23 FLR	XS2106539617		SEK	20.000	20.000	0	% 99,741000	1.986.219,67	0,53
0,747500000% Volkswagen Fin. Services N.V. SK-Medium-Term Notes 2018(21)	XS1887421227		SEK	10.000	10.000	0	% 100,182500	997.505,80	0,27
4,375000000% BP Capital Markets PLC DL-Medium-Term Notes 2020(25)	US05565QDU94		USD	2.000	2.000	0	% 106,735500	1.743.616,76	0,46
9,250000000% Dt.Telekom Intl.Fin. 02/32	US25156PAD50		USD	3.000	0	0	% 171,468000	4.201.617,25	1,12
2,875000000% Israel DL-Bonds 2016(26)	US46513CXR23		USD	2.000	0	0	% 110,262000	1.801.225,19	0,48
4,000000000% Italien, Republik DL-Bonds 2019/49	US465410BZ07		USD	6.500	1.000	0	% 110,335600	5.857.889,41	1,56
2,500000000% Kreditanst.f.Wiederaufbau DL-Anl.v.2014 (2024)	US500769GK42		USD	2.000	0	0	% 108,435000	1.771.379,56	0,47
2,875000000% Kreditanst.f.Wiederaufbau DL-Anl.v.2018 (2028)	US500769HS68		USD	5.000	0	0	% 114,335500	4.669.423,34	1,24
1,750000000% Landwirtschaftliche Rentenbank DL-MTN S.1192 v.20(27)	XS2101346208		USD	2.500	2.500	0	% 106,082000	2.166.176,59	0,58
5,500000000% Namibia 11/21	XS0686701953		USD	1.000	0	0	% 102,669000	838.593,48	0,22
5,250000000% Namibia, Republic of... DL-Notes 2015(25) Reg.S	XS1311099540		USD	1.000	0	0	% 107,655000	879.318,79	0,23
4,000000000% Polen 14/24	US857524AC63		USD	1.000	0	0	% 110,927000	906.044,27	0,24
4,500000000% Singtel Grp Treasury DL-MTN 11/21	XS0600103401		USD	3.000	0	0	% 102,738000	2.517.471,21	0,67
4,375000000% Slowakei DL-Notes 12/22	XS0782720402		USD	1.000	0	0	% 105,721000	863.522,01	0,23

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum				
1,250000000% United States of America DL-Notes 2020(50)	US912810SN90		USD	6.000	6.000	0	% 89,984375	4.409.917,91	1,17
0,750000000% VISA Inc. DL-Notes 2020(20/27)	US92826CAP77		USD	2.000	2.000	0	% 99,546000	1.626.170,06	0,43
8,000000000% European Investment Bank RC-MTN 17/27	XS1605368536		ZAR	20.000	0	0	% 110,165500	1.226.002,28	0,33
0,500000000% Bundesrep.Deutschland Anl.v. 18/28	DE0001102440		EUR	10.000	0	0	% 108,791000	10.879.100,00	2,89
2,000000000% Takeda Pharmaceutical Co. Ltd. EO-Notes 2018(20/40) Reg.S	XS2198582301		EUR	2.260	2.260	0	% 114,017412	2.576.793,51	0,69
1,250000000% Bayerische Landesbank LS-OPF-MTN v.17(21)	XS1551726737		GBP	2.000	0	2.000	% 101,132500	2.229.183,89	0,59
1,125000000% Burberry Group plc GBP 20/25	XS2231790960		GBP	1.000	1.000	0	% 100,275500	1.105.146,86	0,29
5,500000000% European Investment Bank MN-Medium-Term Notes 2016(23)	XS1524609531		MXN	25.000	25.000	0	% 102,449000	1.051.084,54	0,28
7,500000000% European Investment Bank MN-Medium-Term Notes 2017(22)	XS1551068080		MXN	50.000	0	0	% 104,454000	2.143.310,03	0,57
7,250000000% European Investment Bank RB/EO-Medium-Term Nts 2018(22)	XS1816652389		BRL	15.000	0	0	% 107,434000	2.541.072,40	0,68
1,000000000% Belgien, Königreich DL-Med.-Term Nts 2020(30)Reg.S	BE6322164920		USD	4.000	4.000	0	% 98,882000	3.230.646,08	0,86
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR	217.369.634,22	57,78
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere									
Verzinsliche Wertpapiere									
0,500000000% China, People's Republic of EO-Notes 2019(31/31)	XS2078533218		EUR	1.900	1.900	0	% 100,500500	1.909.509,50	0,51
5,000000000% Coöperatieve Rabobank U.A. AD-Medium-Term Notes 2014(21)	XS1034375631		AUD	5.000	0	0	% 100,743500	3.132.668,93	0,83
3,500000000% Goldman Sachs Group Inc., The DL-Notes 2015(24/25)	US38148LAC00		USD	4.000	0	0	% 110,174500	3.599.591,60	0,96
4,000000000% Microsoft 11/21	US594918AL81		USD	1.000	0	0	% 100,420000	820.223,80	0,23
2,300000000% PayPal Holdings Inc. DL-Notes 2020(20/30)	US70450YAH62		USD	1.000	1.000	0	% 106,918000	873.299,03	0,23
3,000000000% United States of America DL-Bonds 2018(48)	US912810SD19		USD	25.000	0	0	% 130,750000	26.698.930,00	7,10
0,625000000% United States of America DL-Bonds 2020(30)	US912828ZQ64		USD	7.000	7.000	0	% 97,550782	5.577.517,55	1,48
2,125000000% United States of America DL-Notes 14/21	US912828G872		USD	20.000	0	0	% 102,023438	16.666.411,50	4,43
0,125000000% United States of America DL-Notes 20/22	US912828ZX16		USD	5.000	5.000	0	% 100,011718	4.084.444,91	1,09
2,750000000% United States of America DL-Notes 2018(23)	US9128284X55		USD	15.000	0	0	% 106,921875	13.099.960,18	3,48
2,875000000% United States of America DL-Notes 2018(25)	US912828Y792		USD	15.000	0	0	% 111,593750	13.672.353,59	3,64
2,875000000% United States of America DL-Notes 2018(28)	US9128284V99		USD	15.000	0	0	% 116,039063	14.216.988,85	3,78
2,700000000% VISA Inc. DL-Notes 2020(20/40)	US92826CAK80		USD	1.000	1.000	0	% 108,965000	890.018,79	0,24
0,830000000% Chile, Republik EO-Bonds 2019(31/31)	XS1843433639		EUR	1.000	1.000	0	% 104,375000	1.043.750,00	0,28
1,332000000% Wintershall Dea Finance B.V. EO-Notes 2019(19/28)	XS2054210252		EUR	1.000	1.000	0	% 103,701990	1.037.019,90	0,28
2,513000000% Apple Inc. CD-Notes 2017(17/24)	CA037833CY47		CAD	1.000	1.000	0	% 106,358500	678.588,06	0,18
3,000000000% Bayer US Finance LLC DL-Notes 2014(14/21) Reg.S	USU07264AF85		USD	2.000	2.000	0	% 101,949000	1.665.425,14	0,44
6,000000000% Teva Pharmac.Fin.NL III B.V. DL-Notes 18/24	US88167AAL52		USD	1.500	0	1.000	% 106,563000	1.305.599,12	0,35
4,625000000% UniCredit S.p.A. DL-MTN 17/27	XS1596778008		USD	2.500	0	0	% 114,352000	2.335.048,60	0,63
1,750000000% United States of America DL-Notes 2019(29)	US912828YS30		USD	2.000	4.000	2.000	% 107,890625	1.762.486,73	0,47

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum				
2,050000000% Takeda Pharmaceutical Co. Ltd. EO-Notes 2020(20/30) Reg.S	US874060AX48		USD	2.000	2.000	0	% 101,979000	1.665.915,22	0,44
5,500000000% Petróleos Mexicanos (PEMEX) DL MTN 10/21	US71654QAX07		USD	2.000	1.000	0	% 100,330000	1.638.977,37	0,44
1,500000000% Landesbank Baden-Württemberg MTN 20(25)	DE000LB2CQX3		GBP	1.000	1.000	0	% 102,964000	1.134.777,10	0,30
2,500000000% Petróleos Mexicanos (PEMEX) EO-Med.-Term Notes 2017(17/21)	XS1568875444		EUR	3.000	3.000	0	% 100,401500	3.012.045,00	0,80
0,875000000% Philippinen EO-Bonds 2019(27)	XS1991219442		EUR	1.000	1.000	0	% 102,220000	1.022.200,00	0,27
Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere							EUR	123.543.750,47	32,88
Nicht notierte Wertpapiere									
Verzinsliche Wertpapiere									
0,750000000% Canada CD-Bonds 2015(21)	CA135087F254		CAD	5.000	0	0	% 100,113000	3.193.702,75	0,85
1,000000000% Canada CD-Bonds 2016(27)	CA135087F825		CAD	5.000	0	0	% 103,200000	3.292.181,07	0,88
Summe der nicht notierten Wertpapiere							EUR	6.485.883,82	1,73
Summe Wertpapiervermögen							EUR	347.399.268,51	92,39
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)									
Devisen-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten									
Devisenterminkontrakte (Verkauf)									
Offene Positionen									
USD/EUR 5,00 Mio.		OTC						135.627,05	0,04
USD/EUR 5,00 Mio.		OTC						76.537,57	0,02
USD/EUR 12,00 Mio.		OTC						91.491,20	0,02
GBP/EUR 5,00 Mio.		OTC						-62.823,10	-0,02
Summe der Devisen-Derivate							EUR	240.832,72	0,06

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	8.469.373,79				8.469.373,79	2,26
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			SEK	114.770,00				11.427,52	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			NOK	9.618,04				911,53	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			DKK	74.387,27				9.999,77	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			CHF	1.881,55				1.736,95	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			AUD	5.031.250,00				3.128.984,11	0,83
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			GBP	39.724,89				43.781,22	0,01
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			CNY	23.691,54				2.963,18	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			RUB	246.378.092,58				2.724.472,03	0,73
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			TRY	3.632,18				402,56	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			ZAR	51.436,66				2.862,12	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			USD	10.316.601,19				8.426.530,42	2,24
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			CAD	25.000,00				15.950,49	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			PLN	72.500,00				15.959,67	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			MXN	74.321,69				3.050,04	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			JPY	351.106.000,00				2.766.792,75	0,74
Summe der Bankguthaben							EUR	25.625.198,15	6,81
Sonstige Vermögensgegenstände									
Zinsansprüche			EUR	3.157.437,65				3.157.437,65	0,84
Quellensteuerforderung auf Zinsen			EUR	20.637,50				20.637,50	0,01
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	3.178.075,15	0,85
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-403.498,35			EUR	-403.498,35	-0,11
Fondsvermögen							EUR	376.039.876,18	100 2)
HANSAinternational Class A									
Anteilwert							EUR	19,466	
Umlaufende Anteile							STK	11.261.403	
HANSAinternational Class I									
Anteilwert							EUR	20,247	
Umlaufende Anteile							STK	7.745.439	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten und Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen laufendes Konto

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 52,37%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 468.721.558,62 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 30.12.2020	
Australischer Dollar	AUD	1,607950	= 1 Euro (EUR)
Brasilianischer Real	BRL	6,341850	= 1 Euro (EUR)
Kanadischer Dollar	CAD	1,567350	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	1,083250	= 1 Euro (EUR)
Renminbi Yuan	CNY	7,995300	= 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	DKK	7,438900	= 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,907350	= 1 Euro (EUR)
Indonesische Rupiah	IDR	17.298,655000	= 1 Euro (EUR)
Indische Rupie	INR	89,830000	= 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	126,900000	= 1 Euro (EUR)
Mexikanischer Peso	MXN	24,367450	= 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	10,551500	= 1 Euro (EUR)
Polnischer Zloty	PLN	4,542700	= 1 Euro (EUR)
Russischer Rubel	RUB	90,431500	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	10,043300	= 1 Euro (EUR)
Neue Türkische Lira	TRY	9,022800	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,224300	= 1 Euro (EUR)
Südafrikanischer Rand	ZAR	17,971500	= 1 Euro (EUR)
Marktschlüssel			
c) OTC	Over-the-Counter		

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
4,7500000000% African Development Bank RB/EO-MTN 20/25	XS2125303367	BRL	5.000	5.000	
1,2500000000% Glencore Finance (Europe) Ltd. SF-Medium-Term Notes 2014(20)	CH0255893049	CHF	2.000	2.000	
1,4500000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2015(22)	IT0005135840	EUR	-	1.000	
0,1000000000% Belgien, Königreich EO-Bons d'Etat 2020(30)	BE0000349580	EUR	1.000	1.000	
3,5000000000% Canada EO-Bonds 10/20	XS0477543721	EUR	-	3.000	
4,7500000000% Instituto Credito Oficial EO-MTN 13/20	XS0883537143	EUR	-	3.000	
4,6250000000% Israel EO-MTN 10/20	XS0495946070	EUR	-	3.000	
1,7500000000% Frankreich EO-OAT 16/66	FR0013154028	EUR	2.000	7.000	
0,3750000000% Takeda Pharmaceutical Co. Ltd. EO-Notes 2018(18/20) Reg.S	XS1843449981	EUR	3.000	3.000	
1,8750000000% Thermo Fisher Scientific Inc. EO-Notes 19/49	XS2058557344	EUR	500	4.000	
5,7500000000% Orange S.A. LS-FLR Med.-T. Nts 14(23/Und.)	XS1115502988	GBP	-	500	
2,0000000000% Großbritannien LS-Treasury Stock 2014(20)	GB00BN65R198	GBP	-	1.000	
9,2500000000% European Bank Rec. Dev. RP/DL-Medium-Term Nts 2015(20)	XS1327550783	IDR	-	58.000.000	
6,4500000000% International Finance Corp. IR/DL-Medium-Term Nts 2015(20)	US45950VQG32	INR	-	320.000	
0,0000000000% International Finance Corp. MN-Zo Medium-Term Nts 2016(26)	XS1505555075	MXN	28.000	28.000	
1,6250000000% International Bank Rec. Dev. NK-Medium-Term Notes 2018(23)	XS1788834619	NOK	-	20.000	
3,1250000000% International Bank Rec. Dev. PP/DL-Medium-Term Nts 2017(20)	XS1694767648	PHP	67.000	167.000	
1,5000000000% International Bank Rec. Dev. ZY-Medium-Term Notes 2017(20)	XS1715570625	PLN	5.000	10.000	
7,2500000000% European Bank Rec. Dev. RL-Medium-Term Notes 2018(20)	XS1913453988	RUB	37.400	157.400	
6,3750000000% International Finance Corp. RL-Medium-Term Notes 2017(22)	XS1596058419	RUB	-	45.000	
0,7500000000% Schweden, Königreich SK-Loan 2018(29) Nr. 1061	SE0011281922	SEK	10.000	10.000	
5,7500000000% Bahamas, Commonwealth DL-N 14/24	USP06518AF40	USD	-	2.000	
0,0000000000% Kreditanst.f.Wiederaufbau Zero-Coupon DL-MTN v.07(37)	US500769CH58	USD	2.000	2.000	
6,6250000000% Kroatien DL-Notes 10/20	XS0525827845	USD	-	1.000	
2,1250000000% Landesbank Baden-Württemberg DL MTN Öff.Pfandbr. 17(20)	DE000LB1DR47	USD	-	18.800	
4,5000000000% Sasol Financing Intern. PLC DL-Notes 2012(12/22)	US803865AA25	USD	500	4.000	
5,5000000000% South Africa DL-Bonds 10/20	US836205AN45	USD	-	1.000	
2,8750000000% Tencent Holdings Ltd. DL-MTN 15/20 Reg.S	US88032XAC83	USD	-	2.000	
0,0000000000% International Bank Rec. Dev. RC-Zero Med.-T.Nts 2015(35)	XS1238805102	ZAR	50.000	50.000	

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
4,500000000% Korea Development Bank, The YC-Medium-Term Notes 2017(20)	XS1711555257	CNY	-	16.000	
0,000000000% Bundesrep.Deutschland Anl.v.2019 (2050)	DE0001102481	EUR	10.000	15.000	
3,000000000% European Investment Bank ND-MTN 18/23	NZEIBDT005C9	NZD	-	2.000	
4,508000000% Boeing Co. DL-Notes 2020(20/23)	US097023CS21	USD	2.000	2.000	
1,875000000% United States of America DL-Notes 2017(19)	US9128283N82	USD	-	5.000	
2,625000000% United States of America DL-Notes 2018(20)	US912828Y461	USD	2.000	17.000	
1,875000000% United States of America DL-Notes 2017(20)	US9128283L27	USD	20.500	21.000	
2,375000000% United States of America DL-Notes 2019(49)	US912810SK51	USD	2.000	2.000	
Nicht notierte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
1,450000000% Kreditanst.f.Wiederaufbau NK-Med.Term Nts. v.19/20	XS2084099212	PLN	-	5.000	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Devisenterminkontrakte (Verkauf)					
Verkauf von Devisen auf Termin:					
GBP/EUR		EUR			7.227,09
USD/EUR		EUR			64.932,84

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020	HANSAinternational Class A		HANSAinternational Class I	
I. Erträge				
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	440.566,68		316.664,07
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	4.719.305,56		3.379.725,74
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-2.546,18*)		-2.065,69*)
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	489,65		365,15
Summe der Erträge	EUR	5.157.815,71		3.694.689,27
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	2.144,43		1.382,91
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-2.148.125,60		-705.989,58
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-89.520,17		-58.819,32
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-6.511,99		-4.571,21
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-7.936,18		-5.128,55
6. Aufwandsausgleich	EUR	5.747,23		-67.990,11
Summe der Aufwendungen	EUR	-2.244.202,28		-841.115,86
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	2.913.613,43		2.853.573,41
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR	2.887.376,34		1.369.281,56
2. Realisierte Verluste	EUR	-3.077.979,26		-1.495.256,53
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-190.602,92		-125.974,97
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	2.723.010,51		2.727.598,44
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	50.359,20		14.965,72
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-2.134.658,37		-1.580.594,33
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-2.084.299,17		-1.565.628,61
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	638.711,34		1.161.969,83

*) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen in Höhe von EUR 40.066,09 in der Anteilklasse A sowie in Höhe von EUR 28.738,56 in der Anteilklasse I

Entwicklung des Sondervermögens 2020

	HANSAinternational Class A		HANSAinternational Class I	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	222.958.942,37		EUR 143.384.043,77
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-4.048.207,56		EUR -3.237.376,50
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	-343.987,97		EUR 15.790.053,35
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	9.690.243,71		EUR 19.509.395,86
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-10.034.231,68		EUR -3.719.342,51
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	11.138,64		EUR -275.411,09
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	638.711,34		EUR 1.161.969,83
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	50.359,20		EUR 14.965,72
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	-2.134.658,37		EUR -1.580.594,33
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	219.216.596,82		EUR 156.823.279,36

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt		je Anteil
HANSAinternational Class A			
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	33.389.239,26	2,96
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	2.723.010,51	0,24
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	3.077.979,26	0,27
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	-2.366.248,47	-0,21
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-32.882.489,52	-2,92
III. Gesamtausschüttung	EUR	3.941.491,05	0,35
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	3.941.491,05	0,35
HANSAinternational Class I			
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	23.876.255,84	3,08
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	2.727.598,44	0,35
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	1.495.256,53	0,19
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	-1.477.443,30	-0,19
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-23.523.491,90	-3,04
III. Gesamtausschüttung	EUR	3.098.175,60	0,40
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	3.098.175,60	0,40

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
HANSAinternational Class A				
2017	EUR	228.260.792,89	EUR	18,78
2018	EUR	211.106.846,69	EUR	18,47
2019	EUR	222.958.942,37	EUR	19,77
2020	EUR	219.216.596,82	EUR	19,47
HANSAinternational Class I				
2017	EUR	144.925.204,77	EUR	19,52
2018	EUR	141.877.744,35	EUR	19,20
2019	EUR	143.384.043,77	EUR	20,55
2020	EUR	156.823.279,36	EUR	20,25

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Donner & Reuschel AG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 92,39
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,06

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

HANSAinternational Class A

Anteilwert EUR 19,466
Umlaufende Anteile STK 11.261.403

HANSAinternational Class I

Anteilwert EUR 20,247
Umlaufende Anteile STK 7.745.439

	HANSAinternational Class A	HANSAinternational Class I
Währung	EUR	EUR
Verwaltungsvergütung	0,96% p.a.	0,48% p.a.
Ausgabeaufschlag	3,50%	0,00%
Ertragsverwendung	ausschüttend	ausschüttend
Mindestanlagevolumen	-	EUR 500.000

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote
HANSAinternational Class A 1,01 %
HANSAinternational Class I 0,53 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten EUR 10.654,77

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die KVG gewährt für die Anteilklasse A sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse I keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:
HANSAinternational Class A: EUR 0,00
HANSAinternational Class I: EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

HANSAINternational Class A: EUR 7.510,93 Kosten für die Marktrisikomessung

HANSAINternational Class I: EUR 4.853,61 Kosten für die Marktrisikomessung

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2019

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 13.825.622,49
davon fix:	EUR 10.999.500,77
davon variabel:	EUR 2.826.121,72
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt):	172
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2019 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger):	EUR 1.011.750,04

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2019 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2019 (Portfoliomanagement Signal Iduna Asset Management GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	9.537.882
davon feste Vergütung:	EUR	0
davon variable Vergütung:	EUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 110

Hamburg, 06. April 2021

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

Fondsvermögen: EUR 98.697.768,41 (98.171.917,94)

Umlaufende Anteile: 2.377.769 (2.378.270)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	% des Fonds- vermögens per 31.12.2019
I. Vermögensgegenstände			
1. Aktien	96.425	97,70	(95,98)
2. Derivate	0	0,00	(-0,03)
3. Bankguthaben	2.407	2,44	(4,18)
II. Verbindlichkeiten			
	-134	-0,14	(-0,13)
III. Fondsvermögen			
	98.698	100,00	

Vermögensaufstellung per 31. Dezember 2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Börsengehandelte Wertpapiere									
Aktien									
adidas	DE000A1EWWW0		STK	16.000	8.000	7.000	EUR 299,500000	4.792.000,00	4,86
Allianz	DE0008404005		STK	37.000	9.000	12.000	EUR 201,950000	7.472.150,00	7,57
BASF	DE000BASF111		STK	85.000	50.500	10.500	EUR 65,070000	5.530.950,00	5,60
Bayer	DE000BAY0017		STK	91.000	69.000	68.000	EUR 48,540000	4.417.140,00	4,48
Bayerische Motoren Werke	DE0005190003		STK	33.000	18.000	0	EUR 73,160000	2.414.280,00	2,45
Beiersdorf	DE0005200000		STK	9.000	19.000	10.000	EUR 95,400000	858.600,00	0,87
Covestro AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006062144		STK	20.000	20.000	0	EUR 50,720000	1.014.400,00	1,03
Daimler	DE0007100000		STK	80.000	80.000	0	EUR 58,190000	4.655.200,00	4,72
Deutsche Bank	DE0005140008		STK	160.000	160.000	0	EUR 8,944000	1.431.040,00	1,45
Deutsche Börse	DE0005810055		STK	18.000	30.000	12.000	EUR 140,050000	2.520.900,00	2,55
Deutsche Post	DE0005552004		STK	94.000	99.000	145.000	EUR 40,730000	3.828.620,00	3,88
Deutsche Telekom	DE0005557508		STK	310.000	180.000	370.000	EUR 15,105000	4.682.550,00	4,74
Deutsche Wohnen	DE000A0HN5C6		STK	25.000	25.000	0	EUR 43,570000	1.089.250,00	1,10
E.ON SE	DE000ENAG999		STK	200.000	0	290.000	EUR 9,118000	1.823.600,00	1,85
Fresenius	DE0005785604		STK	40.000	45.000	5.000	EUR 38,330000	1.533.200,00	1,55
Fresenius Medical Care	DE0005785802		STK	16.000	16.000	0	EUR 68,560000	1.096.960,00	1,11
Henkel AG & Co. KGaA	DE0006048432		STK	17.000	12.000	12.000	EUR 92,460000	1.571.820,00	1,59
Infineon Technologies AG	DE0006231004		STK	126.000	0	24.000	EUR 31,435000	3.960.810,00	4,01
Linde PLC	IE00BZ12WP82		STK	41.000	7.000	6.000	EUR 213,200000	8.741.200,00	8,86
Merck	DE0006599905		STK	13.000	0	7.000	EUR 138,250000	1.797.250,00	1,82
Münchener Rückversicherung	DE0008430026		STK	12.500	15.000	2.500	EUR 243,800000	3.047.500,00	3,09
Puma	DE0006969603		STK	17.000	17.000	30.000	EUR 91,920000	1.562.640,00	1,58
Qiagen N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL0012169213		STK	25.000	75.000	50.000	EUR 42,440000	1.061.000,00	1,07
RWE	DE0007037129		STK	65.000	65.000	0	EUR 34,950000	2.271.750,00	2,30
SAP	DE0007164600		STK	85.000	50.000	10.000	EUR 106,800000	9.078.000,00	9,20
Siemens	DE0007236101		STK	71.000	73.000	2.000	EUR 117,400000	8.335.400,00	8,45
Volkswagen Vorzugsaktien	DE0007664039		STK	20.000	23.000	16.000	EUR 151,900000	3.038.000,00	3,08
Vonovia SE Namens-Aktien o.N.	DE000A1ML7J1		STK	47.000	47.000	0	EUR 59,540000	2.798.380,00	2,84
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR	96.424.590,00	97,70
Summe Wertpapiervermögen							EUR	96.424.590,00	97,70

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: National-Bank AG			EUR	2.391.967,21				2.391.967,21	2,42
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:									
Verwahrstelle: National-Bank AG			CHF	16.158,17				14.916,38	0,02
Summe der Bankguthaben							EUR	2.406.883,59	2,44
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-133.705,18			EUR	-133.705,18	-0,14
Fondsvermögen							EUR	98.697.768,41	100 2)
Anteilwert							EUR	41,509	
Umlaufende Anteile							STK	2.377.769	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen laufendes Konto

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 4,46%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 7.070.566,63 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 30.12.2020	
Schweizer Franken	CHF	1,083250	= 1 Euro (EUR)
Marktschlüssel			
c) OTC	Over-the-Counter		

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzugang zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Logitech International	CH0025751329	STK	-	60.000	
UBS Group	CH0244767585	STK	-	200.000	
Airbus Group SE	NL0000235190	STK	6.000	24.000	
Aroundtown	LU1673108939	STK	250.000	250.000	
CANCOM	DE0005419105	STK	22.000	22.000	
Continental	DE0005439004	STK	-	17.000	
Evotec	DE0005664809	STK	45.000	175.000	
HeidelbergCement	DE0006047004	STK	15.000	15.000	
Deutsche Lufthansa	DE0008232125	STK	-	150.000	
MorphoSys	DE0006632003	STK	25.000	25.000	
MTU Aero Engines	DE000A0D9PT0	STK	5.000	18.000	
Nordex SE	DE000A0D6554	STK	25.000	155.000	
Rheinmetall	DE0007030009	STK	5.000	25.000	
Salzgitter	DE0006202005	STK	90.000	90.000	
Siemens Energy AG	DE000ENER6Y0	STK	35.500	35.500	
Siltronic AG	DE000WAF3001	STK	8.000	8.000	
TeamViewer AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2YN900	STK	60.000	60.000	
ThyssenKrupp	DE0007500001	STK	-	200.000	
Verbund	AT0000746409	STK	-	43.000	
Wirecard AG	DE0007472060	STK	-	30.000	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
Vifor Pharma	CH0364749348	STK	12.000	12.000	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Devisenterminkontrakte (Verkauf)					
Verkauf von Devisen auf Termin:					
CHF/EUR		EUR			1.616,95

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	1.677.649,65
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	164.467,30
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-22.415,03*)
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-7.882,04
5. Sonstige Erträge	EUR	176,75
Summe der Erträge	EUR	1.811.996,61

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	1.567,89
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-1.355.952,85
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-53.082,13
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-8.171,58
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-7.550,71
6. Aufwandsausgleich	EUR	17.846,99
Summe der Aufwendungen	EUR	-1.405.342,39

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR 406.654,22

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	4.371.734,23
2. Realisierte Verluste	EUR	-9.535.132,46
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-5.163.398,23

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -4.756.744,01

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	6.260.415,76
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-101.289,93

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 6.159.125,83

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.402.381,82
--	------------	---------------------

*) Darin enthalten sind negative Habenzinsen in Höhe von EUR 22.415,03

Entwicklung des Sondervermögens

	2020	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	98.171.917,94
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-589.341,25
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	-306.505,34
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	3.359.873,16
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-3.666.378,50
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	19.315,24
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.402.381,82
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	6.260.415,76
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	-101.289,93
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	98.697.768,41

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt		je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	14.722.685,60	6,19
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-4.756.744,01	-2,00
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	9.535.132,46	4,01
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	-4.101.966,53	-1,73
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-14.804.665,27	-6,23
III. Gesamtausschüttung	EUR	594.442,25	0,25
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	594.442,25	0,25

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert
2017	EUR	112.600.022,59	EUR 45,506
2018	EUR	83.771.939,94	EUR 34,357
2019	EUR	98.171.917,94	EUR 41,279
2020	EUR	98.697.768,41	EUR 41,509

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	97,70
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	41.509
Umlaufende Anteile	STK	2.377.769

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote 1,57 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten EUR 138.429,54

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 176,75 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 7.250,71 Depotgebühren

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2019

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer): EUR 13.825.622,49

davon fix: EUR 10.999.500,77

davon variabel: EUR 2.826.121,72

Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt): 172

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2019 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger): EUR 1.011.750,04

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2019 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungs-

politik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2019 (Portfoliomanagement Signal Iduna Asset Management GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	9.537.882
davon feste Vergütung:	EUR	0
davon variable Vergütung:	EUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 110

Angaben für institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. § 134c Abs. 4 AktG

Anforderung	Verweis
Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:	Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.
Zusammensetzung des Portfolios, Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:	Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.
Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:	Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken. Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.
Einsatz von Stimmrechtsberatern:	Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.
Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von Aktionärsrechten:	Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden. Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Hamburg, 06. April 2021

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

HANSAeuropa

Vermögensübersicht per 31. Dezember 2020

Fondsvermögen: EUR 95.117.552,16 (93.242.888,08)

Umlaufende Anteile: Class A 1.941.469 (1.821.849)

Class I 10.000 *)

Class S 151.470 (128.026)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	% des Fonds- vermögens per 31.12.2019
I. Vermögensgegenstände			
1. Aktien	89.803	94,41	(97,16)
2. Sonstige Beteiligungswertpapiere	1.955	2,06	(2,34)
3. Derivate	-249	-0,26	(-0,20)
4. Bankguthaben	3.724	3,91	(0,82)
5. Sonstige Vermögensgegenstände	15	0,02	(0,02)
II. Verbindlichkeiten	-130	-0,14	(-0,14)
III. Fondsvermögen	95.118	100,00	

*) Auflage per 01.12.2020

Vermögensaufstellung per 31. Dezember 2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum				
Börsengehandelte Wertpapiere									
Aktien									
adidas	DE-000A1EWWW0		STK	8.500	8.500	0	EUR 299,500000	2.545.750,00	2,68
Ahold Delhaize N.V., Kon.	NL0011794037		STK	85.000	90.000	5.000	EUR 23,600000	2.006.000,00	2,11
Air Liquide	FR0000120073		STK	16.000	0	0	EUR 135,850000	2.173.600,00	2,29
Allianz	DE0008404005		STK	10.000	500	0	EUR 201,950000	2.019.500,00	2,11
ASM International	NL0000334118		STK	16.200	16.200	0	EUR 179,650000	2.910.330,00	3,06
Atos	FR0000051732		STK	29.000	29.000	0	EUR 75,760000	2.197.040,00	2,31
AXA	FR0000120628		STK	105.000	25.000	0	EUR 19,736000	2.072.280,00	2,18
BASF	DE000BASF111		STK	37.000	8.000	0	EUR 65,070000	2.407.590,00	2,52
Bayerische Motoren Werke	DE0005190003		STK	33.000	33.000	0	EUR 73,160000	2.414.280,00	2,54
BNP Paribas	FR0000131104		STK	63.000	63.000	0	EUR 43,645000	2.749.635,00	2,89
Bouygues	FR0000120503		STK	69.000	79.000	60.000	EUR 34,210000	2.360.490,00	2,48
Cap Gemini	FR0000125338		STK	18.000	2.000	1.000	EUR 125,450000	2.258.100,00	2,37
Deutsche Post	DE0005552004		STK	55.000	55.000	58.000	EUR 40,730000	2.240.150,00	2,36
Eiffage	FR0000130452		STK	23.500	23.500	0	EUR 79,740000	1.873.890,00	1,97
Fortum	FI0009007132		STK	105.000	105.000	85.000	EUR 19,835000	2.082.675,00	2,19
Fresenius	DE0005785604		STK	47.000	47.000	0	EUR 38,330000	1.801.510,00	1,89
Henkel AG & Co. KGaA	DE0006048432		STK	22.000	22.000	12.000	EUR 92,460000	2.034.120,00	2,14
ING Groep	NL0011821202		STK	300.000	300.000	0	EUR 7,773000	2.331.900,00	2,45
Kon. Philips	NL0000009538		STK	51.000	5.000	4.000	EUR 44,695000	2.279.445,00	2,40
LVMH	FR0000121014		STK	5.300	5.300	0	EUR 512,800000	2.717.840,00	2,86
NN Group	NL0010773842		STK	60.000	60.000	0	EUR 35,930000	2.155.800,00	2,27
Peugeot	FR0000121501		STK	115.000	115.000	0	EUR 22,470000	2.584.050,00	2,72
Rheinmetall	DE0007030009		STK	15.000	15.000	20.000	EUR 87,620000	1.314.300,00	1,38
Sanofi-Aventis	FR0000120578		STK	21.000	21.000	0	EUR 79,220000	1.663.620,00	1,75
Siemens	DE0007236101		STK	19.000	22.000	3.000	EUR 117,400000	2.230.600,00	2,35
Signify N.V. Registered Shares EO -,01	NL0011821392		STK	50.000	50.000	0	EUR 35,460000	1.773.000,00	1,86
Smurfit Kappa Group	IE00B1RR8406		STK	63.000	0	0	EUR 39,100000	2.463.300,00	2,59
STMicroelectronics	NL0000226223		STK	76.000	76.000	83.000	EUR 30,140000	2.290.640,00	2,41
Total S.E.	FR0000120271		STK	70.000	31.500	0	EUR 35,770000	2.503.900,00	2,63
Téléperformance	FR0000051807		STK	7.500	7.500	0	EUR 276,500000	2.073.750,00	2,18
Vivendi	FR0000127771		STK	80.000	80.000	0	EUR 26,580000	2.126.400,00	2,24
Wolters Kluwer	NL0000395903		STK	26.000	26.000	0	EUR 70,500000	1.833.000,00	1,92
ABB	CH0012221716		STK	90.000	90.000	100.000	CHF 24,790000	2.059.635,36	2,17
LafargeHolcim Ltd.	CH0012214059		STK	45.000	60.000	15.000	CHF 48,440000	2.012.277,87	2,12
A.P.Møller-Mærsk	DK0010244508		STK	1.350	1.350	0	DKK 13.750,000000	2.495.328,61	2,62
Rio Tinto	GB0007188757		STK	40.000	0	0	GBP 56,320000	2.482.834,63	2,61

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge		Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum					
Yara	N00010208051		STK	62.000	62.000	0	NOK	357,000000	2.097.711,23	2,21
Boliden AB Namn-Aktier o.N. (Post Split)	SE0012455673		STK	75.000	75.000	0	SEK	294,100000	2.196.240,28	2,31
Electrolux	SE0000103814		STK	110.000	110.000	78.000	SEK	194,800000	2.133.561,68	2,24
Sandvik	SE0000667891		STK	122.000	122.000	0	SEK	203,000000	2.465.922,56	2,59
Trelleborg	SE0000114837		STK	75.000	75.000	0	SEK	183,650000	1.371.436,68	1,44
Sonstiges Beteiligungswertpapier										
Roche (Genussscheine)	CH0012032048		STK	6.900	800	1.400	CHF	306,875000	1.954.708,05	2,06
Summe der börsengehandelten Wertpapiere								EUR	91.758.141,95	96,47
Summe Wertpapiervermögen								EUR	91.758.141,95	96,47
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)										
Devisen-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten										
Devisenterminkontrakte (Verkauf)										
Offene Positionen										
CHF/EUR 5,50 Mio.		OTC							65.939,01	0,07
SEK/EUR 87,00 Mio.		OTC							-263.644,78	-0,28
GBP/EUR 1,75 Mio.		OTC							2.822,93	0,00
SEK/EUR 10,00 Mio.		OTC							-29.947,62	-0,03
NOK/EUR 19,00 Mio.		OTC							-78.063,09	-0,08
CHF/EUR 1,90 Mio.		OTC							13.463,38	0,01
GBP/EUR 0,25 Mio.		OTC							-1.256,15	0,00
Devisenterminkontrakte (Kauf)										
Offene Positionen										
CHF/EUR 1,90 Mio.		OTC							-25.929,90	-0,03
SEK/EUR 19,00 Mio.		OTC							67.457,20	0,07
Summe der Devisen-Derivate								EUR	-249.159,02	-0,26

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum				
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: National-Bank AG			EUR	3.698.897,70				3.698.897,70	3,89
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen:									
Verwahrstelle: National-Bank AG			SEK	102.228,93				10.178,82	0,01
Verwahrstelle: National-Bank AG			DKK	14.058,60				1.889,88	0,00
Verwahrstelle: National-Bank AG			NOK	25.469,56				2.413,83	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:									
Verwahrstelle: National-Bank AG			CHF	7.649,50				7.061,62	0,01
Verwahrstelle: National-Bank AG			GBP	1.436,72				1.583,42	0,00
Verwahrstelle: National-Bank AG			USD	2.711,51				2.214,74	0,00
Summe der Bankguthaben							EUR	3.724.240,01	3,91
Sonstige Vermögensgegenstände									
Quellensteueransprüche			EUR	14.386,08				14.386,08	0,02
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	14.386,08	0,02
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-130.056,86			EUR	-130.056,86	-0,14
Fondsvermögen							EUR	95.117.552,16	100 2)
HANSAeuropa Class A									
Anteilwert							EUR	48,106	
Umlaufende Anteile							STK	1.941.469	
HANSAeuropa Class I									
Anteilwert							EUR	10,253	
Umlaufende Anteile							STK	10.000	
HANSAeuropa Class S									
Anteilwert							EUR	10,683	
Umlaufende Anteile							STK	151.470	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen laufendes Konto

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 30.12.2020	
Schweizer Franken	CHF	1,083250	= 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	DKK	7,438900	= 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,907350	= 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	10,551500	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	10,043300	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,224300	= 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

c) OTC Over-the-Counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Givaudan	CH0010645932	STK	-	750	
Logitech International	CH0025751329	STK	22.000	74.000	
Sonova	CH0012549785	STK	7.751	7.751	
Swiss Life	CH0014852781	STK	5.600	5.600	
UBS Group	CH0244767585	STK	-	185.000	
DSV	DK0060079531	STK	-	18.000	
GN Store Nord	DK0010272632	STK	-	45.000	
Aalberts Industries	NL0000852564	STK	-	30.000	
Actividades de Construcción y Servicios	ES0167050915	STK	-	54.000	
AENA S.A. Acciones Port. EO 10	ES0105046009	STK	11.500	11.500	
Airbus Group SE	NL0000235190	STK	-	15.500	
Amadeus IT Holding	ES0109067019	STK	-	25.500	
ASML Holding	NL0010273215	STK	1.100	9.000	
Bayer	DE000BAY0017	STK	-	28.000	
Covestro AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006062144	STK	4.000	45.000	
Danone	FR0000120644	STK	28.000	54.000	
Dassault Systemes SE Actions Port. EO 0,50	FR0000130650	STK	-	12.000	
Deutsche Telekom	DE0005557508	STK	270.000	270.000	
EDP - Energias de Portugal	PTEDP0AM0009	STK	-	500.000	
EssilorLuxottica S.A. Actions Port. EO 0,18	FR0000121667	STK	15.000	15.000	
Hochtief	DE0006070006	STK	-	16.000	
Industria de Diseño Textil	ES0148396007	STK	-	65.000	
Infineon Technologies AG	DE0006231004	STK	103.000	103.000	
KBC Groep N.V.	BE0003565737	STK	-	30.000	
Kingspan Group	IE0004927939	STK	31.000	31.000	
Metso	FI0009007835	STK	59.000	59.000	
Natixis Banques Populaires	FR0000120685	STK	-	500.000	
Nokia	FI0009000681	STK	600.000	600.000	
Orpea	FR0000184798	STK	-	16.000	
Pernod-Ricard	FR0000120693	STK	-	12.000	
Red Electrica Corporacion	ES0173093024	STK	105.000	105.000	
Repsol	ES0173516115	STK	220.000	220.000	
SAP	DE0007164600	STK	16.500	16.500	
Schneider Electric	FR0000121972	STK	-	27.000	
Siemens Energy AG	DE000ENER6Y0	STK	9.500	9.500	
Compagnie de Saint-Gobain	FR0000125007	STK	-	52.000	
Société Générale	FR0000130809	STK	-	70.000	
Terna	IT0003242622	STK	320.000	320.000	
Ubisoft Entertainment	FR0000054470	STK	22.000	22.000	
Avast Plc. Reg. Ord. Shares (WI) LS-,1	GB00BDD85M81	STK	180.000	180.000	
Vodafone Group	GB00BH4HKS39	STK	1.400.000	1.400.000	
WPP 2012	JE00B8KF9B49	STK	-	170.000	
Equinor ASA	NO0010096985	STK	-	115.000	

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Mowi ASA	NO0003054108	STK	93.000	93.000	
Norsk Hydro	NO0005052605	STK	-	610.000	
Telefonaktiebolaget L.M. Ericsson	SE0000108656	STK	280.000	280.000	
Evolution Gaming Gr.AB (publ) Namn-Aktier SK-,003	SE0012673267	STK	16.000	16.000	
Getinge AB	SE0000202624	STK	67.000	67.000	
Volvo	SE0000115446	STK	130.000	130.000	
Andere Wertpapiere					
Repsol S.A. Anrechte	ES06735169G0	STK	140.000	140.000	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
Vifor Pharma	CH0364749348	STK	12.000	12.000	
Novo-Nordisk	DK0060534915	STK	-	39.000	
Nicht notierte Wertpapiere					
Aktien					
Cie Ind. Fin.Ingén.SA Ingénico	FR0000125346	STK	-	20.000	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Devisentermin					
Devisenterminkontrakte (Verkauf)					
Verkauf von Devisen auf Termin:					
CHF/EUR		EUR			9.945,11
GBP/EUR		EUR			4.357,88
SEK/EUR		EUR			8.310,60
NOK/EUR		EUR			201,62
Devisenterminkontrakte (Kauf)					
Kauf von Devisen auf Termin:					
CHF/EUR		EUR			1.312,18

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020	HANSAeuropa Class A	HANSAeuropa Class I	HANSAeuropa Class S
I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR 450.537,37	0,00	7.905,43
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR 1.727.151,03	14,29	30.550,04
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR 0,00	0,00	0,00
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR 1.206,13**)	-2,07**)	-166,05**)
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR -181.043,74	-0,43	-3.200,79
6. Sonstige Erträge	EUR 143.087,43	0,00	910,62
Summe der Erträge	EUR 2.140.938,22	11,79	35.999,25
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR -2.210,76	0,15	-36,19
2. Verwaltungsvergütung	EUR -1.218.301,63	-62,97	-5.319,61
3. Verwahrstellenvergütung	EUR -47.694,50	0,00	0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR -10.792,32	-4,44	-1.224,76
5. Sonstige Aufwendungen	EUR -9.804,29	-0,81	-158,76
6. Aufwandsausgleich	EUR -51.562,02	0,00	-908,01
Summe der Aufwendungen	EUR -1.340.365,52	-68,07	-7.647,33
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR 800.572,70	-56,28	28.351,92
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne	EUR 12.654.862,49	104,09	202.362,36
2. Realisierte Verluste	EUR -16.401.998,65	-133,47	-268.683,90
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR -3.747.136,16	-29,38	-66.321,54
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR -2.946.563,46	-85,66	-37.969,62
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR 2.678.389,66	4.644,78	52.908,65
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR -646.478,00	-2.025,20	-14.549,79
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 2.031.911,66	2.619,58	38.358,86
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR -914.651,80	2.533,92	389,24

**) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen in Höhe von EUR 9.584,96 in der Anteilklasse A, in Höhe von EUR 169,86 in der Anteilklasse S sowie in Höhe von EUR 1,98 in der Anteilklasse I

Entwicklung des Sondervermögens 2020

	HANSAeuropa Class A		HANSAeuropa Class I		HANSAeuropa Class S	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	91.868.888,40	EUR	0,00	EUR	1.373.999,68
1. Ausschüttung für das Vorjahr/ Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-2.618.437,55	EUR	0,00	EUR	0,00
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	4.883.965,53	EUR	100.000,00	EUR	243.405,97
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	7.453.394,54	EUR	100.000,00	EUR	292.403,31
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-2.569.429,01	EUR	0,00	EUR	-48.997,34
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	177.060,87	EUR	0,00	EUR	397,90
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-914.651,80	EUR	2.533,92	EUR	389,24
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	2.678.389,66	EUR	4.644,78	EUR	52.908,65
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	-646.478,00	EUR	-2.025,20	EUR	-14.549,79
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	93.396.825,45	EUR	102.533,92	EUR	1.618.192,79

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt		je Anteil
HANSAeuropa Class A			
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	14.685.130,23	7,56
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-2.946.563,46	-1,52
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	16.401.998,65	8,45
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	-12.189.572,61	-6,28
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-14.009.523,82	-7,22
III. Gesamtausschüttung	EUR	1.941.469,00	1,00
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	1.941.469,00	1,00

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt		je Anteil
HANSAeuropa Class I			
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-85,66	-0,01
2. Zuführung aus dem Sondervermögen 4)	EUR	133,47	0,01
II. Wiederanlage	EUR	47,81	0,00
HANSAeuropa Class S			
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-37.969,62	-0,25
2. Zuführung aus dem Sondervermögen 4)	EUR	268.683,90	1,77
II. Wiederanlage	EUR	230.714,28	1,52

4) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
HANSAeuropa Class A				
2017	EUR	86.597.726,24	EUR	51,29
2018	EUR	76.352.782,96	EUR	41,94
2019	EUR	91.868.888,40	EUR	50,43
2020	EUR	93.396.825,45	EUR	48,106
HANSAeuropa Class I				
Auflegung 01.12.2020	EUR	100.000,00	EUR	10,00
2020	EUR	102.533,92	EUR	10,253
HANSAeuropa Class S				
Auflegung 02.01.2018	EUR	1.000.000,00	EUR	10,00
2018	EUR	894.633,68	EUR	8,55
2019	EUR	1.373.999,68	EUR	10,73
2020	EUR	1.618.192,79	EUR	10,683

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

ODDO BHF-Bank AG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 96,47
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) -0,26

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

HANSAeuropa Class A

Anteilwert EUR 48,106
Umlaufende Anteile STK 1.941.469

HANSAeuropa Class I

Anteilwert EUR 10,253
Umlaufende Anteile STK 10.000

HANSAeuropa Class S

Anteilwert EUR 10,683
Umlaufende Anteile STK 151.470

	HANSAeuropa Class A	HANSAeuropa Class I	HANSAeuropa Class S
Währung	EUR	EUR	EUR
Verwaltungsvergütung	1,50%p.a.	0,75%p.a.	0,404%p.a.
Ausgabeaufschlag	5,00%	5,00%	5,00%
Ertragsverwendung	Ausschüttung	Thesaurierung	Thesaurierung
Mindestanlagevolumen	-	EUR 100.000	EUR 1.000.000

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote
HANSAeuropa Class A 1,58 %
HANSAeuropa Class I 0,07 %
HANSAeuropa Class S 0,51 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten EUR 259.939,17

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen. Die KVG gewährt für die Anteilklasse A sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse S keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse I keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:

HANSAeuropa Class A: EUR 133.487,64 Quellensteuererstattung

HANSAeuropa Class I: EUR 0,00

HANSAeuropa Class S: EUR 737,92 Quellensteuererstattung

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

HANSAeuropa Class A: EUR 6.955,39 Depotgebühren

HANSAeuropa Class I: EUR 0,81 Depotgebühren

HANSAeuropa Class S: EUR 112,98 Depotgebühren

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2019

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer): EUR 13.825.622,49

davon fix: EUR 10.999.500,77

davon variabel: EUR 2.826.121,72

Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt): 172

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2019 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger): EUR 1.011.750,04

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2019 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2019 (Portfoliomanagement Signal Iduna Asset Management GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung: EUR 9.537.882

davon feste Vergütung: EUR 0

davon variable Vergütung: EUR 0

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen: EUR 0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 110

Angaben für institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. § 134c Abs. 4 AktG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Zusammensetzung des Portfolios,

Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen

Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von Aktionärsrechten:

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken. Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden. Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Hamburg, 06. April 2021

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

HANSAertrag

Vermögensübersicht per 31. Dezember 2020

Fondsvermögen: EUR 11.374.000,53 (11.604.923,18)

Umlaufende Anteile: 370.321 (376.592)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	% des Fonds- vermögens per 31.12.2019
I. Vermögensgegenstände			
1. Aktien	4.356	38,29	(35,61)
2. Anleihen	5.578	49,05	(54,23)
3. Sonstige Wertpapiere	952	8,37	(8,83)
4. Derivate	-9	-0,08	(-0,15)
5. Bankguthaben	461	4,06	(1,19)
6. Sonstige Vermögensgegenstände	57	0,50	(0,49)
II. Verbindlichkeiten			
	-21	-0,19	(-0,20)
III. Fondsvermögen	11.374	100,00	

Vermögensaufstellung per 31. Dezember 2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens	
					im Berichtszeitraum					
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
Allianz	DE0008404005		STK	1.000	250	0	EUR 201,950000	201.950,00	1,78	
Atos	FR0000051732		STK	2.400	2.400	0	EUR 75,760000	181.824,00	1,60	
BASF	DE000BASF111		STK	3.100	800	0	EUR 65,070000	201.717,00	1,77	
Bayerische Motoren Werke	DE0005190003		STK	2.300	2.550	250	EUR 73,160000	168.268,00	1,48	
Cellnex Telecom S.A. Acciones Port. EO -,25	ES0105066007		STK	3.300	3.500	200	EUR 50,560000	166.848,00	1,47	
Deutsche Post	DE0005552004		STK	4.000	5.000	1.000	EUR 40,730000	162.920,00	1,43	
Deutsche Telekom	DE0005557508		STK	11.100	11.100	0	EUR 15,105000	167.665,50	1,47	
ING Groep	NL0011821202		STK	26.000	26.000	0	EUR 7,773000	202.098,00	1,78	
Kon. Philips	NL0000009538		STK	4.000	4.351	351	EUR 44,695000	178.780,00	1,57	
Koninklijke DSM	NL0000009827		STK	1.200	1.200	0	EUR 142,900000	171.480,00	1,51	
Linde PLC	IE00BZ12WP82		STK	800	800	0	EUR 213,200000	170.560,00	1,50	
LVMH	FR0000121014		STK	350	0	50	EUR 512,800000	179.480,00	1,58	
Neste Oyj	FI0009013296		STK	3.100	0	2.400	EUR 59,560000	184.636,00	1,62	
Prysmian	IT0004176001		STK	6.400	1.500	2.600	EUR 28,880000	184.832,00	1,63	
Qiagen N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL0012169213		STK	3.700	3.700	0	EUR 42,440000	157.028,00	1,38	
SAP	DE0007164600		STK	1.600	300	0	EUR 106,800000	170.880,00	1,50	
Siemens	DE0007236101		STK	1.500	1.650	150	EUR 117,400000	176.100,00	1,55	
Takeaway.com N.V. Registered Shares EO -,04	NL0012015705		STK	1.500	1.500	0	EUR 90,520000	135.780,00	1,19	
Vivendi	FR0000127771		STK	6.300	6.800	500	EUR 26,580000	167.454,00	1,47	
Volkswagen Vorzugsaktien	DE0007664039		STK	1.100	1.100	0	EUR 151,900000	167.090,00	1,47	
Worldline S.A. Actions Port. EO -,68	FR0011981968		STK	2.350	2.750	3.150	EUR 79,420000	186.637,00	1,64	
ABB	CH0012221716		STK	7.500	7.500	7.500	CHF 24,790000	171.636,28	1,51	
LafargeHolcim Ltd.	CH0012214059		STK	3.800	3.800	0	CHF 48,440000	169.925,69	1,49	
Mowi ASA	NO0003054108		STK	9.600	9.600	6.800	NOK 190,550000	173.366,82	1,52	
Telefonaktiebolaget L.M. Ericsson	SE0000108656		STK	16.000	18.000	2.000	SEK 98,620000	157.111,71	1,38	
Verzinsliche Wertpapiere										
0,800000000% Air Products & Chemicals Inc. EO-Notes 2020(20/32)	XS2166122486		EUR	100	100	0	% 106,423212	106.423,21	0,94	
2,500000000% Amadeus IT Group S.A. EO-Med.-T. Nts 2020(24)	XS2177552390		EUR	200	200	0	% 107,531962	215.063,92	1,89	
2,375000000% Capgemini SE EO-Notes 2020(20/32)	FR0013507878		EUR	100	100	0	% 119,324500	119.324,50	1,05	
0,875000000% CEZ AS EO-Medium-Term Notes 2019(26)	XS2084418339		EUR	100	0	0	% 102,598912	102.598,91	0,90	
1,125000000% Dow Chemical Co., The DL-Notes 2020(20/32)	XS2122486066		EUR	100	100	0	% 104,051000	104.051,00	0,91	
1,875000000% Edenred S.A. EO-Notes 17/27	FR0013247202		EUR	300	0	100	% 111,367038	334.101,11	2,94	
1,125000000% Euronext N.V. EO-Notes 2019(18/29)	XS2009943379		EUR	100	0	0	% 108,151725	108.151,73	0,95	
1,514000000% Ford Motor Credit Co. LLC EO-MTN 19/23	XS2013574202		EUR	100	0	0	% 100,066500	100.066,50	0,88	
1,750000000% Frankreich EO-OAT 16/66	FR0013154028		EUR	200	100	0	% 152,392500	304.785,00	2,68	
1,125000000% Glencore Finance Europe S.A. EO-Med.-Term Nts 2020(20/28)	XS2228892860		EUR	100	100	0	% 102,438438	102.438,44	0,90	

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					Verkäufe/ Abgänge				
					im Berichtszeitraum				
1,125000000% HeidelbergCement Fin.Lux. S.A. EO-MTN 19/27	XS2018637327		EUR	100	0	0	% 105,998101	105.998,10	0,93
0,500000000% HOCHTIEF AG MTN v.2019(2027/2027)	DE000A2YN2U2		EUR	200	0	0	% 101,539700	203.079,40	1,79
1,125000000% Imperial Brands Finance PLC EO-Medium-Term Nts 2019(19/23)	XS1951313680		EUR	200	0	0	% 102,654366	205.308,73	1,81
3,000000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2019(29)	IT0005365165		EUR	300	0	0	% 122,087362	366.262,09	3,22
2,750000000% Nexans EO-Obl. 17/24	FR0013248713		EUR	200	0	0	% 105,816500	211.633,00	1,86
2,500000000% REN Finance EO-MTN 15/25	XS1189286286		EUR	250	0	0	% 110,901008	277.252,52	2,44
2,875000000% Rumänien EO-MTN 14/24	XS1129788524		EUR	100	100	0	% 110,031500	110.031,50	0,97
4,625000000% Rumänien EO-MTN 19/49	XS1968706876		EUR	100	0	0	% 134,739500	134.739,50	1,18
1,850000000% Spanien EO-Bonos 2019(35)	ES0000012E69		EUR	100	0	0	% 121,191000	121.191,00	1,07
1,625000000% Strabag SE EO-Schuldversch. 2015(22)	AT0000A1C741		EUR	250	0	0	% 101,430000	253.575,00	2,23
2,000000000% Nykredit Realkredit A/S DK-Anl. Serie 01E per 2050	DK0009515876		DKK	1.099	0	1.509	% 103,360000	152.643,63	1,34
2,000000000% Realkredit Danmark AS DK-Anl. Serie 27S per 2050	DK0004606563		DKK	892	0	1.750	% 103,350000	123.923,51	1,09
1,750000000% Nasdaq Inc. EO-Notes 19/29	XS1843442622		EUR	100	0	0	% 111,470290	111.470,29	0,98
0,875000000% Nasdaq Inc. EO-Notes 20/30	XS2010032881		EUR	100	100	0	% 104,081775	104.081,78	0,92
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR	8.434.262,37	74,16
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere									
Verzinsliche Wertpapiere									
0,500000000% China, People's Republic of EO-Notes 2019(31/31)	XS2078533218		EUR	100	100	0	% 100,500500	100.500,50	0,88
3,875000000% Netflix Inc. EO-Notes 19/29	XS1989380172		EUR	100	0	0	% 115,894500	115.894,50	1,02
1,125000000% Amplifon S.p.A. 2020(20/27)	XS2116503546		EUR	100	100	0	% 99,801000	99.801,00	0,88
1,800000000% Booking Holdings Inc. EO-Notes 15/27	XS1196503137		EUR	400	0	0	% 110,103000	440.412,00	3,87
0,900000000% Harley Davidson Finl Serv.Inc. DL-Med.-T. Nt 2019/2024	XS2075185228		EUR	100	0	0	% 101,612625	101.612,63	0,89
2,500000000% Brussels Airport Company SA/NV EO-MTN 14/24	BE6267466058		EUR	600	0	0	% 106,855500	641.133,00	5,64
Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere							EUR	1.499.353,63	13,18
Investmentanteile									
KVG-eigene Investmentanteile									
HANSAINternational Class I	DE0005321459		ANT	13.500	0	0	EUR 20,228000	273.078,00	2,40
HANSARenten Spezial Inhaber-Anteile I	DE000A2AQZW1		ANT	5.000	0	0	EUR 54,350000	271.750,00	2,39
HANSASmart Select E Inhaber-Anteile (Class-I)	DE000A1JXM68		ANT	6.000	0	0	EUR 67,918000	407.508,00	3,58
Summe der Investmentanteile							EUR	952.336,00	8,37
Summe Wertpapiervermögen							EUR	10.885.952,00	95,71
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)									
Aktienindex-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten									
Aktienindex-Terminkontrakte									
ESTX 50 Index Futures 19.03.2021		XEUR	EUR	Anzahl -50				-9.250,00	-0,08
Summe der Aktienindex-Derivate							EUR	-9.250,00	-0,08

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	450.655,23				450.655,23	3,96
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			SEK	6.144,46				611,80	0,01
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			DKK	5.590,96				751,58	0,01
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			NOK	17.479,14				1.656,55	0,01
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			CHF	6.104,90				5.635,73	0,05
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			HKD	49,18				5,18	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			USD	2.359,64				1.927,34	0,02
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			JPY	29.009,00				228,60	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			GBP	13,59				14,98	0,00
Summe der Bankguthaben							EUR	461.486,99	4,06
Sonstige Vermögensgegenstände									
Zinsansprüche			EUR	56.697,13				56.697,13	0,50
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	56.697,13	0,50
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-20.885,59			EUR	-20.885,59	-0,19
Fondsvermögen							EUR	11.374.000,53	100 2)
Anteilwert							EUR	30,714	
Umlaufende Anteile							STK	370.321	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen laufendes Konto

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 51,04%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 13.081.699,72 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 30.12.2020	
Schweizer Franken	CHF	1,083250	= 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	DKK	7,438900	= 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,907350	= 1 Euro (EUR)
Hongkong-Dollar	HKD	9,493300	= 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	126,900000	= 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	10,551500	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	10,043300	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,224300	= 1 Euro (EUR)
Marktschlüssel			
b) Terminbörsen			
XEUR	EUREX DEUTSCHLAND		

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Logitech International	CH0025751329	STK	-	4.100	
Nestlé	CH0038863350	STK	200	1.900	
Schindler	CH0024638196	STK	-	700	
Stadler Rail AG Namens-Aktien SF 0,20	CH0002178181	STK	3.700	3.700	
Airbus Group SE	NL0000235190	STK	1.350	1.350	
Alstom	FR0010220475	STK	300	4.200	
ASML Holding	NL0010273215	STK	510	510	
Dassault Systemes SE Actions Port. EO 0,50	FR0000130650	STK	-	1.150	
Deutsche Börse	DE0005810055	STK	1.050	1.050	
EssilorLuxottica S.A. Actions Port. EO 0,18	FR0000121667	STK	-	1.200	
Infineon Technologies AG	DE0006231004	STK	-	8.000	
Merck	DE0006599905	STK	-	1.600	
Cie Génle Éts Michelin	FR0000121261	STK	-	1.500	
Münchener Rückversicherung	DE0008430026	STK	130	730	
Orpea	FR0000184798	STK	-	1.430	
RWE	DE0007037129	STK	5.300	5.300	
Siemens Energy AG	DE000ENER6Y0	STK	750	750	
Compagnie de Saint-Gobain	FR0000125007	STK	200	4.600	
Umicore	BE0974320526	STK	-	3.900	
Veolia Environnement	FR0000124141	STK	-	6.800	
Yara	NO0010208051	STK	-	4.700	
Essity AB Namn-Aktier B	SE0009922164	STK	5.500	5.500	
Husqvarna	SE0001662230	STK	3.000	25.000	
Verzinsliche Wertpapiere					
1,600000000% Honda Finance Co. Ltd. YN-Bonds 2020(22)	XS2123371887	EUR	100	100	
1,650000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2015(32)	IT0005094088	EUR	-	100	
2,450000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2018(23)	IT0005344335	EUR	-	200	
0,100000000% Belgien, Königreich EO-Bons d'Etat 2020(30)	BE0000349580	EUR	100	100	
2,000000000% Dufry One B.V. EO-Notes 2019(19/27)	XS2079388828	EUR	-	100	
2,875000000% Equinix Inc. EO-Notes 18/24	XS1788558754	EUR	-	100	
0,500000000% EssilorLuxottica S.A. EO-Medium-Term Nts 2020(20/28)	FR0013516077	EUR	100	100	
0,750000000% Frankreich EO-OAT 2020(52)	FR0013480613	EUR	200	200	
1,625000000% Grenke Finance PLC EO-MTN 19/24	XS1956014531	EUR	-	100	
0,500000000% Mediobanca - Bca Cred.Fin. SpA EO-Mortg. Covered MTN 2019(26)	IT0005378036	EUR	-	100	
1,250000000% Mylan N.V. EO-Notes 2016(16/20)	XS1492457236	EUR	-	400	
3,125000000% Petróleos Mexicanos (PEMEX) EO-MTN 13/20 Reg.S	XS0997484430	EUR	200	200	
1,400000000% Spanien EO-Bonos 18/28	ES0000012B88	EUR	-	100	
1,450000000% Spanien EO-Bonos 19/29	ES0000012E51	EUR	-	100	

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
Prosus N.V. Registered Shares EO -,05	NL0013654783	STK	1.900	1.900	
Verzinsliche Wertpapiere					
0,000000000% Bundesrep.Deutschland Anl.v.2019 (2050)	DE0001102481	EUR	100	100	
0,000000000% Bundesrep.Deutschland Anl.v.2020 (2030)	DE0001102499	EUR	100	100	
1,950000000% Portugal, Republik EO-Obr. 2019(29)	PTOTEX0E0024	EUR	-	100	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswert: ESTX 50 Index (Price) (EUR)		EUR			4.484,37

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	33.603,51
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	26.226,01
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	987,76
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	106.796,26
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-1.631,88*)
6. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	23.892,43
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-3.888,44
8. Sonstige Erträge	EUR	3.170,16
Summe der Erträge	EUR	189.155,82

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-58,61
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-100.901,65
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-5.568,03
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.510,81
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-2.555,36
6. Aufwandsausgleich	EUR	1.529,39
Summe der Aufwendungen	EUR	-115.065,07

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR 74.090,75

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	756.137,93
2. Realisierte Verluste	EUR	-1.068.226,12
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-312.088,19

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -237.997,44

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	353.244,10
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-27.127,39

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 326.116,71

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 88.119,27

*) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen in Höhe von EUR 1.699,99

Entwicklung des Sondervermögens

	2020	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	11.604.923,18
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-131.556,60
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	-185.872,55
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	323.827,47
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-509.700,02
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-1.612,77
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	88.119,27
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	353.244,10
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	-27.127,39
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	11.374.000,53

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt		je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	1.711.751,74	4,62
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-237.997,44	-0,64
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	1.068.226,12	2,88
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	-706.267,99	-1,91
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-1.706.100,08	-4,61
III. Gesamtausschüttung	EUR	129.612,35	0,35
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	129.612,35	0,35

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert
2017	EUR	12.532.527,48	EUR 31,385
2018	EUR	11.267.972,23	EUR 28,764
2019	EUR	11.604.923,18	EUR 30,816
2020	EUR	11.374.000,53	EUR 30,714

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 1.783.500,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Donner & Reuschel AG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	95,71
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	-0,08

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag	0,53 %
größter potentieller Risikobetrag	1,37 %
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag	0,88 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Full-Monte-Carlo

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

99% Konfidenzniveau, 1 Tag Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert	1,10
------------	------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

JP Morgan GBI Global Bond Index in EUR	20,00 %
MSCI - World Index	20,00 %
MSCI Europe in USD	20,00 %
REX Performance Index	40,00 %

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	30,714
Umlaufende Anteile	STK	370.321

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote	1,05 %
-------------------	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten	EUR	22.468,31
--------------------	-----	-----------

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Die Verwaltungsvergütung für KVG- und Gruppeneigene Investmentanteile beträgt:

HANSAinternational Class I	0,4800 %
HANSArenten Spezial Inhaber-Anteile I	0,5500 %
HANSAsmart Select E Inhaber-Anteile (Class-I)	0,8000 %

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 2.384,30 Erträge aus Sammelklagen

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 1.941,36 Kosten für Marktrisikomessung

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2019

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 13.825.622,49
davon fix:	EUR 10.999.500,77
davon variabel:	EUR 2.826.121,72
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt):	172
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2019 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger):	EUR 1.011.750,04

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2019 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2019 (Portfoliomanagement Signal Iduna Asset Management GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	9.537.882
davon feste Vergütung:	EUR	0
davon variable Vergütung:	EUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 110

Angaben für institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. § 134c Abs. 4 AktG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken. Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten:

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden. Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Hamburg, 06. April 2021

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

HANSAsmart Select E

Vermögensübersicht per 31. Dezember 2020

Fondsvermögen: EUR 198.493.933,97 (202.652.242,99)

Umlaufende Anteile: A-Class 1.112.428 (1.285.092)

I-Class 1.516.208 (946.611)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	% des Fonds- vermögens per 31.12.2019
I. Vermögensgegenstände			
1. Aktien	197.569	99,53	(98,00)
2. Bankguthaben	1.189	0,60	(2,12)
3. Sonstige Vermögensgegenstände	31	0,02	(0,02)
II. Verbindlichkeiten	-295	-0,15	(-0,14)
III. Fondsvermögen	198.494	100,00	

Vermögensaufstellung per 31. Dezember 2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens	
					im Berichtszeitraum					
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
Ahold Delhaize N.V., Kon.	NL0011794037		STK	243.432	354.959	111.527	EUR	23,600000	5.744.995,20	2,88
Alstom	FR0010220475		STK	86.529	116.029	193.949	EUR	46,700000	4.040.904,30	2,03
Beiersdorf	DE0005200000		STK	22.206	74.100	118.198	EUR	95,400000	2.118.452,40	1,06
Brenntag	DE000A1DAHH0		STK	91.422	112.553	21.131	EUR	64,680000	5.913.174,96	2,97
Carrefour	FR0000120172		STK	420.473	936.926	516.453	EUR	14,345000	6.031.685,19	3,04
Cellnex Telecom S.A. Acciones Port. EO -,25	ES0105066007		STK	111.569	125.797	14.228	EUR	50,560000	5.640.928,64	2,84
Commerzbank	DE000CBK1001		STK	563.667	563.667	0	EUR	5,280000	2.976.161,76	1,50
Criteria Caixa	ES0140609019		STK	2.666.747	2.666.747	0	EUR	2,144000	5.717.505,57	2,88
Deutsche Post	DE0005552004		STK	70.991	70.991	0	EUR	40,730000	2.891.463,43	1,46
Deutsche Telekom	DE0005557508		STK	268.759	740.659	933.925	EUR	15,105000	4.059.604,70	2,05
Deutsche Wohnen	DE000A0HNSC6		STK	29.093	178.601	244.054	EUR	43,570000	1.267.582,01	0,64
E.ON SE	DE000ENAG999		STK	641.962	149.878	230.669	EUR	9,118000	5.853.409,52	2,95
Elisa	FI0009007884		STK	128.994	141.224	12.230	EUR	45,200000	5.830.528,80	2,94
Endesa	ES0130670112		STK	247.390	247.390	238.907	EUR	23,350000	5.776.556,50	2,91
Eurofins Scientific S.E. Actions Port. EO 0,01	FR0014000MR3		STK	87.892	87.892	0	EUR	70,500000	6.196.386,00	3,12
Grifols S.A. Acciones Port. Class A EO -,25	ES0171996087		STK	96.438	261.242	164.804	EUR	24,020000	2.316.440,76	1,17
Heineken N.V.	NL0000009165		STK	62.847	79.647	90.100	EUR	91,140000	5.727.875,58	2,89
HelloFresh SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A161408		STK	17.764	41.812	24.048	EUR	62,200000	1.104.920,80	0,56
Henkel AG & Co. KGaA	DE0006048432		STK	64.772	88.010	98.938	EUR	92,460000	5.988.819,12	3,02
Hermes International	FR0000052292		STK	7.030	15.530	8.500	EUR	882,600000	6.204.678,00	3,13
Iberdrola	ES0144580Y14		STK	510.508	611.061	857.295	EUR	11,740000	5.993.363,92	3,02
Knorr-Bremse AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000KBX1006		STK	54.337	56.266	1.929	EUR	110,980000	6.030.320,26	3,04
Kon. KPN	NL0000009082		STK	2.341.639	8.733.639	9.010.085	EUR	2,532000	5.929.029,95	2,99
KONE	FI0009013403		STK	79.878	102.143	141.265	EUR	67,380000	5.382.179,64	2,71
Koninklijke DSM	NL0000009827		STK	42.293	53.586	11.293	EUR	142,900000	6.043.669,70	3,04
Merck	DE0006599905		STK	14.307	14.307	0	EUR	138,250000	1.977.942,75	1,00
Nokia	FI0009000681		STK	866.403	866.403	0	EUR	3,206000	2.777.688,02	1,40
Nokian Renkaat	FI0009005318		STK	192.589	192.589	0	EUR	29,140000	5.612.043,46	2,83
Orange	FR0000133308		STK	469.776	681.376	726.348	EUR	9,826000	4.616.018,98	2,33
Qiagen N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL0012169213		STK	145.924	145.924	0	EUR	42,440000	6.193.014,56	3,12
Red Electrica Corporacion	ES0173093024		STK	344.959	555.362	600.763	EUR	16,965000	5.852.229,44	2,95
Siemens Healthineers AG	DE000SHL1006		STK	150.855	150.855	0	EUR	42,195000	6.365.326,73	3,21
Stora Enso	FI0009005961		STK	348.580	411.833	63.253	EUR	15,745000	5.488.392,10	2,77
Symrise	DE000SYM9999		STK	54.931	65.292	10.361	EUR	109,250000	6.001.211,75	3,02
Takeaway.com N.V. Registered Shares EO -,04	NL0012015705		STK	64.656	86.256	21.600	EUR	90,520000	5.852.661,12	2,95
Ubisoft Entertainment	FR0000054470		STK	73.481	152.514	79.033	EUR	80,080000	5.884.358,48	2,96

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge			
UPM Kymmene Corp.	FI0009005987		STK	199.088	449.775	250.687	EUR 30,530000	6.078.156,64	3,06
Vivendi	FR0000127771		STK	229.607	292.107	333.280	EUR 26,580000	6.102.954,06	3,07
Wolters Kluwer	NL0000395903		STK	58.031	187.252	129.221	EUR 70,500000	4.091.185,50	2,06
Zalando SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000ZAL1111		STK	42.618	157.057	114.439	EUR 91,400000	3.895.285,20	1,96
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR	197.569.105,50	99,53
Summe Wertpapiervermögen							EUR	197.569.105,50	99,53
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	1.188.552,05				1.188.552,05	0,60
Summe der Bankguthaben							EUR	1.188.552,05	0,60
Sonstige Vermögensgegenstände									
Quellensteueransprüche			EUR	31.481,92				31.481,92	0,02
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	31.481,92	0,02
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-295.205,50			EUR	-295.205,50	-0,15
Fondsvermögen							EUR	198.493.933,97	100 2)
HANSAsmart Select E (Class-A)									
Anteilwert							EUR	85,382	
Umlaufende Anteile							STK	1.112.428	
HANSAsmart Select E (Class-I)									
Anteilwert							EUR	68,271	
Umlaufende Anteile							STK	1.516.208	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 2,73%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 34.195.674,19 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
ABN AMRO Bank N.V. Aand.op naam Dep.Rec./EO 1	NL0011540547	STK	-	423.400	
Accor	FR0000120404	STK	31.600	31.600	
Adyen N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL0012969182	STK	7.100	7.100	
AENA S.A. Acciones Port. EO 10	ES0105046009	STK	4.900	43.900	
AGEAS	BE0974264930	STK	49.500	175.944	
Akzo Nobel N.V. Aandelen aan toonder EO 2	NL0013267909	STK	104.400	179.700	
Allianz	DE0008404005	STK	55.900	55.900	
Altice N.V. Aandelen aan tonder A EO -,01	NL0011333752	STK	350.800	350.800	
Arkema	FR0010313833	STK	18.100	18.100	
Aroundtown	LU1673108939	STK	231.800	855.464	
Atos	FR0000051732	STK	76.100	76.100	
BASF	DE000BASF111	STK	115.400	115.400	
Danone	FR0000120644	STK	124.397	124.397	
Dassault Systemes SE Actions Port. EO 0,50	FR0000130650	STK	43.300	43.300	
Deutsche Börse	DE0005810055	STK	48.800	76.837	
Diasorin	IT0003492391	STK	14.269	14.269	
EDP - Energias de Portugal	PTEDPOAM0009	STK	1.487.444	1.487.444	
Eiffage	FR0000130452	STK	68.900	68.900	
Enagas	ES0130960018	STK	286.600	480.900	
Engie S.A.	FR0010208488	STK	78.200	78.200	
ENI	IT0003132476	STK	82.000	505.910	
Erste Group Bank	AT0000652011	STK	223.800	295.600	
EssilorLuxottica S.A. Actions Port. EO 0,18	FR0000121667	STK	46.800	46.800	
Eurofins Scientific	FR0000038259	STK	14.778	14.778	
Evotec	DE0005664809	STK	229.988	229.988	
Ferrari N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL0011585146	STK	38.572	38.572	
Fortum	FI0009007132	STK	289.700	289.700	
Fresenius Medical Care	DE0005785802	STK	122.861	122.861	
Fresenius	DE0005785604	STK	65.300	65.300	
Galapagos N.V. Actions Nom. o.N.	BE0003818359	STK	100	9.300	
Assicurazioni Generali	IT0000062072	STK	51.200	424.004	
Hannover Rück SE	DE0008402215	STK	3.300	43.200	
HeidelbergCement	DE0006047004	STK	126.100	126.100	
HUGO BOSS	DE000A1PHFF7	STK	19.900	87.500	
KBC Groep N.V.	BE0003565737	STK	40.000	40.000	
Koninklijke Vopak N.V. Aandelen aan toonder EO -,50	NL0009432491	STK	133.239	133.239	
Kon. Philips	NL0000009538	STK	159.584	159.584	
Legrand	FR0010307819	STK	59.200	59.200	
Deutsche Lufthansa	DE0008232125	STK	790.788	790.788	
Mediobanca - Banca di Credito	IT0000062957	STK	258.000	712.100	
Münchener Rückversicherung	DE0008430026	STK	2.500	28.368	
Natixis Banques Populaires	FR0000120685	STK	1.905.100	1.905.100	
Neste Oyj	FI0009013296	STK	147.500	147.500	
NN Group	NL0010773842	STK	35.632	35.632	
L'Oréal	FR0000120321	STK	31.595	31.595	

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Pernod-Ricard	FR0000120693	STK	48.740	48.740	
Publicis Groupe	FR0000130577	STK	190.100	190.100	
Randstad	NL0000379121	STK	162.200	162.200	
Rheinmetall	DE0007030009	STK	78.600	78.600	
Saipem	IT0005252140	STK	441.900	441.900	
Sampo	FI0009003305	STK	13.800	195.129	
Sanofi-Aventis	FR0000120578	STK	77.100	77.100	
SAP	DE0007164600	STK	51.600	51.600	
Siemens	DE0007236101	STK	32.800	32.800	
Siemens Gamesa Renew. En.	ES0143416115	STK	296.800	296.800	
Sodexo Alliance	FR0000121220	STK	81.700	81.700	
TechnipFMC	GB00BDSFG982	STK	423.700	423.700	
Terna	IT0003242622	STK	664.800	664.800	
Thales	FR0000121329	STK	99.900	99.900	
UCB S.A.	BE0003739530	STK	91.470	91.470	
Umicore	BE0974320526	STK	150.900	150.900	
Unilever N.V. Aandelen op naam EO -,16	NL0000388619	STK	39.089	165.136	
Unilever	GB00B10RZP78	STK	111.773	111.773	
Veolia Environnement	FR0000124141	STK	265.100	265.100	
Vonovia SE Namens-Aktien o.N.	DE000A1ML7J1	STK	134.883	412.485	
Wirecard AG	DE0007472060	STK	4.500	4.500	
Andere Wertpapiere					
Iberdrola Anrechte	ES06445809J6	STK	756.742	756.742	
Unibail-Rodamco-Westfield SE	FR0013326246	STK	63.600	102.191	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
Prosus N.V. Registered Shares EO -,05	NL0013654783	STK	73.700	73.700	
Nicht notierte Wertpapiere					
Aktien					
Cie Ind. Fin.Ingén.SA Ingénico	FR0000125346	STK	53.900	53.900	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Gekaufte Kontrakte:					
Basiswert: ESTX 50 Index (Price) (EUR)		EUR			34.071,52

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020	HANSAsmart Select E (Class-A)		HANSAsmart Select E (Class-I)	
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	332.354,87		536.815,29
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	1.458.837,07		2.291.232,41
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-7.142,02*)		-12.765,33*)
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-192.960,28		-301.174,48
5. Sonstige Erträge	EUR	212.066,28		238.151,99
Summe der Erträge	EUR	1.803.155,92		2.752.259,88
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	265,53		-255,05
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-1.575.629,44		-779.824,40
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-52.653,57		-48.662,88
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-6.027,29		-5.673,65
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-706,86		-662,67
6. Aufwandsausgleich	EUR	311.147,73		-338.889,58
Summe der Aufwendungen	EUR	-1.323.603,90		-1.173.968,23
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	479.552,02		1.578.291,65
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR	14.050.258,01		14.543.772,04
2. Realisierte Verluste	EUR	-29.686.414,74		-31.273.100,56
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-15.636.156,73		-16.729.328,52
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-15.156.604,71		-15.151.036,87
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	2.113.734,47		2.237.300,75
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-520.874,72		-936.280,44
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.592.859,75		1.301.020,31
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-13.563.744,96		-13.850.016,56

*) Darin enthalten sind negative Habenzinsen in Höhe von EUR 9.169,83 in der Anteilklasse A sowie in Höhe von EUR 14.183,95 in der Anteilklasse I

Entwicklung des Sondervermögens 2020

	HANSAsmart Select E (Class-A)		HANSAsmart Select E (Class-I)	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	127.517.120,36	EUR	75.135.122,63
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-2.061.003,20	EUR	-2.696.944,25
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	-14.412.122,41	EUR	46.124.386,48
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	60.646.326,01	EUR	50.106.561,48
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-75.058.448,42	EUR	-3.982.175,00
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-2.498.609,25	EUR	-1.200.254,87
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-13.563.744,96	EUR	-13.850.016,56
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	2.113.734,47	EUR	2.237.300,75
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	-520.874,72	EUR	-936.280,44
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	94.981.640,54	EUR	103.512.293,43

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt		je Anteil
HANASmart Select E (Class-A)			
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	16.557.602,31	14,88
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-15.156.604,71	-13,62
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	29.686.414,74	26,69
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	-15.123.534,57	-13,60
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-14.239.614,38	-12,80
III. Gesamtausschüttung	EUR	1.724.263,40	1,55
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	1.724.263,40	1,55
HANASmart Select E (Class-I)			
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	18.051.840,83	11,91
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-15.151.036,87	-9,99
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	31.273.100,56	20,63
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	-16.760.119,11	-11,05
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-15.518.525,41	-10,24
III. Gesamtausschüttung	EUR	1.895.260,00	1,25
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	1.895.260,00	1,25

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig für die Anteilklasse A wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 315.634,09)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert
HANASmart Select E (Class-A)			
2017	EUR	112.589.746,18	EUR 96,829
2018	EUR	110.669.432,03	EUR 87,548
2019	EUR	127.516.932,61	EUR 99,228
2020	EUR	94.981.640,54	EUR 85,382
HANASmart Select E (Class-I)			
2017	EUR	31.796.270,08	EUR 77,612
2018	EUR	28.538.698,19	EUR 70,058
2019	EUR	75.134.778,00	EUR 79,372
2020	EUR	103.512.293,43	EUR 68,271

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 99,53
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag 1,07 %
größter potentieller Risikobetrag 3,39 %
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag 2,61 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Full-Monte-Carlo

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

99% Konfidenzniveau, 1 Tag Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert 0,99

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

EURO STOXX Index In EUR 100,00 %

Sonstige Angaben

HANSAsmart Select E (Class-A)

Anteilwert EUR 85,382
Umlaufende Anteile STK 1.112.428

HANSAsmart Select E (Class-I)

Anteilwert EUR 68,271
Umlaufende Anteile STK 1.516.208

	HANSAsmart Select E (Class-A)	HANSAsmart Select E (Class-I)
Währung	EUR	EUR
Verwaltungsvergütung	1,50% p.a.	0,80% p.a.
Ausgabeaufschlag	5%	0%
Ertragsverwendung	ausschüttend	ausschüttend
Mindestanlagevolumen	-	EUR 500.000

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote	
HANSAsmart Select E (Class-A)	1,55 %
HANSAsmart Select E (Class-I)	0,86 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten EUR 886.450,25

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse A sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse I keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:

HANSAsmart Select E (Class-A): EUR 212.009,80 Erträge aus der Erstattung von Quellensteuer

HANSAsmart Select E (Class-I): EUR 238.093,31 Erträge aus der Erstattung von Quellensteuer

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

HANSAsmart Select E (Class-A): EUR 576,96 Kosten für die Quellensteuererstattung

HANSAsmart Select E (Class-I): EUR 536,64 Kosten für die Quellensteuererstattung

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2019

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 13.825.622,49
davon fix:	EUR 10.999.500,77
davon variabel:	EUR 2.826.121,72
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt):	172
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2019 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger):	EUR 1.011.750,04

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2019 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2019 (Portfoliomanagement Signal Iduna Asset Management GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	9.537.882
davon feste Vergütung:	EUR	0
davon variable Vergütung:	EUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 110

Angaben für institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. § 134c Abs. 4 AktG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken. Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten:

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden. Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Hamburg, 07. April 2021

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

HANSAsmart Select G

Vermögensübersicht per 31. Dezember 2020

Fondsvermögen: EUR 47.238.852,23 (46.404.320,00)

Umlaufende Anteile: 909.472 (871.152)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	% des Fonds- vermögens per 31.12.2019
I. Vermögensgegenstände			
1. Aktien	47.154	99,82	(96,02)
2. Sonstiges Beteiligungswertpapier	0	0,00	(1,82)
3. Bankguthaben	130	0,28	(2,28)
4. Sonstige Vermögensgegenstände	42	0,09	(0,07)
II. Verbindlichkeiten			
	-88	-0,19	(-0,19)
III. Fondsvermögen			
	47.238	100,00	

Vermögensaufstellung per 31. Dezember 2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum				
Börsengehandelte Wertpapiere									
Aktien									
Geberit	CH0030170408		STK	1.432	2.599	2.767	CHF 556,000000	735.003,00	1,56
Givaudan	CH0010645932		STK	245	325	80	CHF 3.736,000000	844.975,77	1,79
Logitech International	CH0025751329		STK	11.118	15.795	4.677	CHF 85,360000	876.097,37	1,85
Nestlé	CH0038863350		STK	8.808	13.502	4.694	CHF 104,600000	850.511,70	1,80
Swisscom	CH0008742519		STK	1.845	1.845	1.661	CHF 479,000000	815.836,60	1,73
Anglo American	GB00B1XZS820		STK	14.811	33.011	18.200	GBP 24,745000	403.921,53	0,86
Imperial Brands	GB0004544929		STK	38.889	84.989	55.100	GBP 15,760000	675.473,24	1,43
Next	GB0032089863		STK	5.391	5.391	6.100	GBP 72,340000	429.806,51	0,91
Rio Tinto	GB0007188757		STK	13.508	13.508	15.900	GBP 56,320000	838.453,25	1,77
Tesco	GB0008847096		STK	75.006	329.200	254.194	GBP 2,339000	193.353,20	0,41
Anritsu	JP3128800004		STK	44.100	48.500	4.400	JPY 2.299,000000	798.943,26	1,69
Denso	JP3551500006		STK	17.900	17.900	0	JPY 6.169,000000	870.174,15	1,84
Eneos Holdings	JP3386450005		STK	66.000	468.900	402.900	JPY 368,400000	191.602,84	0,41
Fanuc	JP3802400006		STK	2.700	5.500	2.800	JPY 25.715,000000	547.127,66	1,16
Fast Retailing	JP3802300008		STK	1.200	1.200	1.400	JPY 90.810,000000	858.723,40	1,82
Fujifilm	JP3814000000		STK	18.300	25.000	6.700	JPY 5.459,000000	787.231,68	1,67
Hoya	JP3837800006		STK	2.300	21.500	19.200	JPY 14.405,000000	261.083,53	0,55
Idemitsu Kosan	JP3142500002		STK	46.700	46.700	0	JPY 2.277,000000	837.950,35	1,77
Itochu	JP3143600009		STK	16.000	53.900	37.900	JPY 2.965,500000	373.900,71	0,79
Japan Airlines Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3705200008		STK	24.200	24.200	0	JPY 1.938,000000	369.579,20	0,78
KDDI	JP3496400007		STK	34.600	70.800	36.200	JPY 3.105,000000	846.595,74	1,79
Kubota	JP3266400005		STK	45.300	67.700	22.400	JPY 2.283,000000	814.971,63	1,73
Mitsubishi	JP3898400001		STK	41.000	54.600	13.600	JPY 2.561,500000	827.592,59	1,75
MonotaRO Co. Ltd.	JP3922950005		STK	18.100	46.400	28.300	JPY 5.430,000000	774.491,73	1,64
NEC Corp.	JP3733000008		STK	18.600	40.000	21.400	JPY 5.560,000000	814.940,90	1,73
Nexon	JP3758190007		STK	34.200	70.100	50.700	JPY 3.200,000000	862.411,35	1,83
Nidec	JP3734800000		STK	8.100	15.700	7.600	JPY 13.095,000000	835.851,06	1,77
Nintendo	JP3756600007		STK	1.800	3.600	1.800	JPY 65.860,000000	934.184,40	1,98
Nitori	JP3756100008		STK	4.900	1.000	1.700	JPY 21.835,000000	843.116,63	1,78
Nitto Denko	JP3684000007		STK	11.900	11.900	0	JPY 9.180,000000	860.851,06	1,82
NKSJ Holdings	JP3165000005		STK	24.800	48.700	23.900	JPY 4.186,000000	818.067,77	1,73
Ryohin Keikaku	JP3976300008		STK	50.000	50.000	0	JPY 2.097,000000	826.241,13	1,75
Sekisui House	JP3420600003		STK	50.100	99.400	88.200	JPY 2.116,500000	835.592,20	1,77
Seven & I	JP3422950000		STK	29.700	67.800	60.700	JPY 3.710,000000	868.297,87	1,84
Shin-Etsu Chemical	JP3371200001		STK	6.000	6.000	0	JPY 18.345,000000	867.375,89	1,84
Sumco	JP3322930003		STK	14.900	14.900	0	JPY 2.241,000000	263.127,66	0,56

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Taisei	JP3443600006		STK	26.900	29.300	2.400	JPY 3.590,000000	761.000,79	1,61
Trend Micro	JP3637300009		STK	18.100	34.300	21.100	JPY 5.980,000000	852.939,32	1,81
Advanced Micro Devices	US0079031078		STK	7.459	7.459	0	USD 90,620000	552.098,82	1,17
Assurant	US04621X1081		STK	7.518	7.518	0	USD 132,530000	813.820,58	1,72
AT & T	US00206R1023		STK	33.143	61.943	28.800	USD 28,540000	772.605,75	1,64
Baxter International	US0718131099		STK	12.631	12.631	0	USD 80,000000	825.353,26	1,75
Becton, Dickinson & Co.	US0758871091		STK	4.155	7.555	3.400	USD 248,350000	842.844,28	1,78
Block H. & R.	US0936711052		STK	31.714	31.714	7.500	USD 15,660000	405.653,22	0,86
Church & Dwight Co.	US1713401024		STK	11.323	21.180	22.357	USD 87,080000	805.363,75	1,70
Clorox	US1890541097		STK	1.959	4.977	3.018	USD 201,760000	322.835,78	0,68
Danaher	US2358511028		STK	4.344	4.344	0	USD 222,860000	790.740,70	1,67
Evergy Inc.	US30034W1062		STK	17.822	17.822	0	USD 53,960000	785.489,77	1,66
Gallagher & Co., Arthur J. Registered Shares DL 1	US3635761097		STK	6.533	8.808	2.275	USD 121,530000	648.497,50	1,37
Kansas City Southern	US4851703029		STK	2.012	2.848	836	USD 199,790000	328.332,50	0,70
Kroger	US5010441013		STK	24.650	28.000	3.350	USD 31,460000	633.414,20	1,34
Newmont Goldcorp Corp.	US6516391066		STK	15.989	17.489	24.360	USD 59,730000	780.056,33	1,65
Pfizer	US7170811035		STK	15.649	15.649	0	USD 37,050000	473.573,02	1,00
Procter & Gamble	US7427181091		STK	7.135	21.201	14.066	USD 138,420000	806.686,84	1,71
Progressive	US7433151039		STK	10.885	15.585	4.700	USD 97,690000	868.541,74	1,84
Quest Diagnostics	US74834L1008		STK	7.080	7.080	0	USD 118,400000	684.694,93	1,45
Ralph Lauren	US7512121010		STK	7.936	7.936	0	USD 101,560000	658.319,17	1,39
Snap-on	US8330341012		STK	3.277	3.277	0	USD 168,860000	451.976,00	0,96
Universal Health Services	US9139031002		STK	7.498	7.498	0	USD 136,180000	834.009,34	1,77
Varian Medical Systems	US92220P1057		STK	5.302	5.302	0	USD 174,960000	757.688,41	1,60
Verizon	US92343V1044		STK	16.012	17.210	1.198	USD 58,810000	769.146,22	1,63
London Stock Exchange	GB00B0SWJX34		STK	8.444	8.444	0	GBP 91,020000	847.052,27	1,79
CBOE Holdings Inc. Registered Shares DL -,01	US12503M1080		STK	10.504	18.908	10.804	USD 91,660000	786.405,82	1,66
CME Group	US12572Q1058		STK	5.363	10.063	4.700	USD 178,860000	783.489,49	1,66
Henry Schein	US8064071025		STK	3.267	3.267	0	USD 65,720000	175.371,43	0,37
O'Reilly Automotive Inc. [New] Registered Shares DL -,01	US67103H1077		STK	501	501	0	USD 452,580000	185.201,81	0,39
Kühne & Nagel Internat. AG Namens-Aktien SF 1	CH0025238863		STK	4.486	5.900	1.414	CHF 202,000000	836.530,81	1,77
Ferguson Holdings Ltd. Reg. Shares LS 0,1	JE00BJVNSS43		STK	3.480	3.480	0	GBP 90,040000	345.334,44	0,73
Spirax-Sarco Engineering PLC Reg. Shares LS -,26923076	GB00BWFQQN14		STK	4.035	11.235	7.200	GBP 115,950000	515.631,51	1,09
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR	47.154.158,36	99,82
Summe Wertpapiervermögen							EUR	47.154.158,36	99,82

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	22.648,22				22.648,22	0,05
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			CHF	10.567,22				9.755,11	0,02
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			USD	74.062,57				60.493,81	0,13
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			CAD	0,24				0,15	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			JPY	225.168,00				1.774,37	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			GBP	32.329,07				35.630,21	0,08
Summe der Bankguthaben							EUR	130.301,87	0,28
Sonstige Vermögensgegenstände									
Dividendenansprüche			EUR	42.019,76				42.019,76	0,09
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	42.019,76	0,09
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-87.627,76			EUR	-87.627,76	-0,19
Fondsvermögen							EUR	47.238.852,23	100,2)
Anteilwert							EUR	51,941	
Umlaufende Anteile							STK	909.472	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen laufendes Konto

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 16,81 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 30.12.2020	
Kanadischer Dollar	CAD	1,567350	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	1,083250	= 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,907350	= 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	126,900000	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,224300	= 1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
ABB	CH0012221716	STK	37.629	37.629	
Cie Financière Richemont	CH0210483332	STK	4.193	4.193	
Julius Baer Gruppe	CH0102484968	STK	20.779	20.779	
Lonza	CH0013841017	STK	2.200	2.200	
Novartis	CH0012005267	STK	-	9.400	
Partners Group	CH0024608827	STK	790	1.290	
Schindler	CH0024638196	STK	3.801	6.801	
SGS	CH0002497458	STK	656	656	
Sonova	CH0012549785	STK	4.228	4.228	
Swiss Life	CH0014852781	STK	-	1.700	
Swiss	CH0126881561	STK	-	8.100	
Zurich Insurance Group	CH0011075394	STK	1.300	2.200	
Astrazeneca	GB0009895292	STK	9.002	9.002	
BT	GB0030913577	STK	429.100	429.100	
GlaxoSmithKline	GB0009252882	STK	40.200	40.200	
HSBC	GB0005405286	STK	125.351	125.351	
Ocado Group PLC Registered Shares LS -,02	GB00B3MBS747	STK	56.600	56.600	
Reckitt Benckiser Group	GB00B24CGK77	STK	9.607	9.607	
Rentokil Initial	GB00B082RF11	STK	138.200	138.200	
Rolls Royce PLC	GB00B63H8491	STK	110.900	110.900	
Royal Dutch Shell	GB00B03MLX29	STK	31.900	31.900	
SSE PLC Shs LS -,50	GB0007908733	STK	-	50.500	
Unilever	GB00B10RZP78	STK	19.100	31.091	
Vodafone Group	GB00BH4HKS39	STK	544.800	544.800	
Advantest	JP3122400009	STK	-	17.900	
Aeon	JP3388200002	STK	-	41.500	
Asahi Group Holdings Ltd	JP3116000005	STK	8.100	19.600	
Astellas Pharma	JP3942400007	STK	65.400	65.400	
BANDAI NAMCO Holdings	JP3778630008	STK	8.100	15.000	
Bridgestone	JP3830800003	STK	38.400	38.400	
Canon	JP3242800005	STK	30.100	30.100	
Central Japan Railway	JP3566800003	STK	5.300	5.300	
Chugai Pharmaceutical	JP3519400000	STK	20.400	22.000	
Cyberagent	JP3311400000	STK	21.100	21.100	
Daiichi Sankyo	JP3475350009	STK	20.100	33.800	
Dainippon Screen	JP3494600004	STK	-	12.200	
Daito Trust Constr.	JP3486800000	STK	9.600	16.600	
Daiwa House Industry	JP3505000004	STK	16.600	16.600	
Dena	JP3548610009	STK	61.900	74.400	
Disco	JP3548600000	STK	1.800	1.800	
East Japan Railway	JP3783600004	STK	-	9.100	
Eisai	JP3160400002	STK	4.000	4.000	
Fujitsu	JP3818000006	STK	-	9.600	

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
GM0 Payment Gateway Inc.	JP3385890003	STK	6.600	8.500	
Japan Post Holdings Co.Ltd Registered Shares o.N.	JP3752900005	STK	107.500	133.900	
Kao	JP3205800000	STK	700	11.700	
Keyence Corp.	JP3236200006	STK	2.100	2.100	
KOSE Corp. Registered Shares o.N.	JP3283650004	STK	2.100	6.100	
Mitsubishi Estate	JP3899600005	STK	47.000	47.000	
Mitsubishi UFJ Financial	JP3902900004	STK	210.200	210.200	
Mizuho Financial	JP3885780001	STK	682.600	1.234.700	
MS&AD Insurance Grp Hldgs Inc.	JP3890310000	STK	34.100	34.100	
Murata Manufacturing	JP3914400001	STK	11.300	11.300	
Nippon Telegraph and Telephone	JP3735400008	STK	62.100	73.100	
Nomura	JP3762600009	STK	201.400	201.400	
Olympus	JP3201200007	STK	44.700	44.700	
Ono Pharmaceutical	JP3197600004	STK	30.600	30.600	
Oriental Land	JP3198900007	STK	6.600	12.400	
Otsuka Holdings Company	JP3188220002	STK	3.100	3.100	
Don Quijote Holdings Co. Ltd Registered Shares o.N.	JP3639650005	STK	42.100	77.600	
Panasonic	JP3866800000	STK	87.800	87.800	
Rakuten	JP3967200001	STK	27.600	27.600	
Recruit Holdings Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3970300004	STK	-	23.700	
Resona	JP3500610005	STK	279.600	279.600	
Secom	JP3421800008	STK	23.400	23.400	
Shionogi	JP3347200002	STK	16.700	16.700	
Shiseido	JP3351600006	STK	18.000	18.000	
Subaru Corp. Registered Shares o.N.	JP3814800003	STK	10.800	43.100	
Sumitomo	JP3404600003	STK	73.400	73.400	
Sumitomo Mitsui	JP3890350006	STK	34.200	34.200	
Sysmex Corp.	JP3351100007	STK	4.400	4.400	
Taiyo Yuden	JP3452000007	STK	27.100	27.100	
Takeda Pharmaceutical	JP3463000004	STK	27.800	27.800	
TDK	JP3538800008	STK	8.400	8.400	
Tokai Carbon	JP3560800009	STK	189.300	189.300	
Tokio Marine Holdings	JP3910660004	STK	10.400	22.600	
Tokyo El. Power	JP3585800000	STK	223.000	223.000	
Tokyo Gas	JP3573000001	STK	17.000	45.600	
Unicharm Corp. Registered Shares o.N.	JP3951600000	STK	25.600	25.600	
West Japan Railway	JP3659000008	STK	6.900	6.900	
AbbVie	US00287Y1091	STK	10.010	10.010	
Advance Auto Parts	US00751Y1064	STK	5.900	5.900	
Alliant Energy Corp. Registered Shares DL -,01	US0188021085	STK	-	16.400	
Altria	US02209S1033	STK	25.020	25.020	
American Electric Power	US0255371017	STK	10.172	19.672	
Ameren	US0236081024	STK	6.000	6.000	
AutoZone Inc.	US0533321024	STK	700	700	
Baker Hughes a GE Co. Reg. Shares Class A DL -,0001	US05722G1004	STK	19.700	19.700	
Ball Corp.	US0584981064	STK	9.000	9.000	
BorgWarner	US0997241064	STK	26.000	26.000	
Campbell Soup	US1344291091	STK	18.300	18.300	

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Centene Corp.	US15135B1017	STK	8.788	8.788	
Chipotle Mexican Grill	US1696561059	STK	360	360	
CMS Energy Corp.	US1258961002	STK	28.615	28.615	
ConAgra Foods	US2058871029	STK	25.400	25.400	
Consolidated Edison	US2091151041	STK	10.000	10.000	
CSX	US1264081035	STK	12.100	23.000	
DaVita	US23918K1088	STK	-	11.800	
Deere	US2441991054	STK	5.300	5.300	
Dollar General Corp.	US2566771059	STK	10.399	10.399	
Dominion Resources	US25746U1097	STK	11.513	21.913	
Duke Energy	US26441C2044	STK	10.098	10.098	
Edison International	US2810201077	STK	-	12.300	
EQT	US26884L1098	STK	116.300	116.300	
Eversource Energy Registered Shares DL 5	US30040W1080	STK	5.922	16.422	
General Mills Inc. Registered Shares DL -,10	US3703341046	STK	29.000	29.000	
Hasbro	US4180561072	STK	6.700	6.700	
HCA Holdings Inc. Registered Shares DL -,01	US40412C1018	STK	4.107	4.107	
Hershey	US4278661081	STK	2.925	8.825	
Hewlett Packard Enterprise Co. Registered Shares DL -,01	US42824C1099	STK	69.700	69.700	
Hormel Foods Corp.	US4404521001	STK	18.004	18.004	
HP Inc. Registered Shares DL -,01	US40434L1052	STK	41.500	41.500	
Humana	US4448591028	STK	2.500	2.500	
JPMorgan Chase	US46625H1005	STK	9.500	9.500	
Kellogg	US4878361082	STK	13.400	13.400	
Kimberly-Clark	US4943681035	STK	3.590	3.590	
Lennar	US5260571048	STK	4.400	13.800	
Marsh & McLennan	US5717481023	STK	7.968	7.968	
McCormick & Co. Inc.	US5797802064	STK	5.300	5.300	
Merck & Co.	US58933Y1055	STK	9.800	9.800	
Molson Coors Brewing	US60871R2094	STK	12.600	12.600	
MSCI Inc. Registered Shares A DL -,01	US55354G1004	STK	1.156	1.156	
Newell Rubbermaid	US6512291062	STK	-	10.800	
Nike	US6541061031	STK	4.343	4.343	
Norfolk Southern	US6558441084	STK	2.093	2.093	
Pinnacle West Capital	US7234841010	STK	11.100	21.100	
PPG Industries	US6935061076	STK	7.200	7.200	
Quanta Services	US74762E1029	STK	23.500	23.500	
Roper Industries	US7766961061	STK	2.065	2.065	
Sealed Air	US81211K1007	STK	-	23.400	
Sempra Energy Registered Shares o.N.	US8168511090	STK	1.400	1.400	
Southwest Airlines	US8447411088	STK	12.000	12.000	
Sysco	US8718291078	STK	10.900	10.900	
Tyson Foods	US9024941034	STK	-	3.800	
United Parcel Service	US9113121068	STK	4.010	4.010	
VISA	US92826C8394	STK	4.500	4.500	
Waste Management	US94106L1098	STK	-	7.800	
WEC Energy Group Inc. Registered Shares DL 10	US92939U1060	STK	-	9.800	
Yum! Brands	US9884981013	STK	-	8.800	

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Sonstige Beteiligungswertpapiere					
Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine o.N.	CH0012032048	STK	2.500	2.500	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
Vifor Pharma	CH0364749348	STK	6.300	6.300	
NTT	JP3165650007	STK	5.200	36.400	
Abiomed Inc. Registered Shares DL -,01	US0036541003	STK	-	4.300	
Activision Blizzard	US00507V1098	STK	32.028	32.028	
American Airlines Group	US02376R1023	STK	18.148	18.148	
AON PLC Registered Shares A DL -,01	IE00BLP1HW54	STK	2.618	2.618	
Apple	US0378331005	STK	-	3.300	
C.H. Robinson Worldwide	US12541W2098	STK	11.600	11.600	
Charter Communications Inc. Reg. Sh. Class A DL-,001	US16119P1084	STK	1.523	2.323	
Citrix Systems	US1773761002	STK	6.706	6.706	
Costco Wholesale	US22160K1051	STK	4.113	4.113	
Discovery Communications	US25470F1049	STK	28.798	35.998	
Discovery Communications Inc. Reg. Shares Series C DL-,01	US25470F3029	STK	22.500	22.500	
Dollar Tree	US2567461080	STK	10.800	10.800	
eBay	US2786421030	STK	8.502	8.502	
Electronic Arts Inc. Registered Shares DL -,01	US2855121099	STK	14.115	14.115	
Expedia Inc. Registered Shares DL-,0001	US30212P3038	STK	2.800	2.800	
Garmin	CH0114405324	STK	-	3.100	
Gilead Sciences	US3755581036	STK	12.400	12.400	
IDEXX Laboratories Inc. Registered Shares DL -,10	US45168D1046	STK	1.400	1.400	
Kraft Heinz Co., The Registered Shares DL -,01	US5007541064	STK	15.600	15.600	
Mylan	NL0011031208	STK	48.200	48.200	
Netflix Inc.	US64110L1061	STK	489	1.989	
People's United Financial	US7127041058	STK	54.700	54.700	
Qorvo Inc. Registered Shares o. N.	US74736K1016	STK	2.900	2.900	
Seagate Technology	IE00B58JVZ52	STK	-	12.400	
Take-Two Interactive Softw.	US8740541094	STK	6.800	6.800	
Tractor Supply	US8923561067	STK	9.800	9.800	
Ulta Salon Cosmet. & Frag.Inc. Registered Shares DL -,01	US90384S3031	STK	-	3.700	
WellCare Health Plans	US94946T1060	STK	2.600	2.600	
Nicht notierte Wertpapiere					
Aktien					
Sika AG	CH0418792922	STK	-	4.900	
Allergan PLC Registered Shares DL-,0001	IE00BY9D5467	STK	4.200	4.200	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Optionsscheine					
Wertpapier-Optionsscheine					
Cie Financière Richemont AG WTS 13.09.23	CH0559601544	STU	8.386	8.386	

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020

I. Erträge

1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	1.153.096,34
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-954,76*)
3. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-390.215,00
4. Sonstige Erträge	EUR	1.561,70

Summe der Erträge EUR **763.488,27**

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-5.886,03
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-675.863,96
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-22.540,46
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.909,07
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-2.098,69
6. Aufwandsausgleich	EUR	-27.118,84

Summe der Aufwendungen EUR **-741.417,05**

III. Ordentlicher Nettoertrag EUR **22.071,22**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	11.786.771,78
2. Realisierte Verluste	EUR	-12.462.912,39

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften EUR **-676.140,61**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **-654.069,39**

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne EUR -91.985,37

2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste EUR 55.410,57

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **-36.574,80**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **-690.644,19**

*) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen in Höhe von EUR 2.137,49

Entwicklung des Sondervermögens

	2020	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	46.404.320,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-480.579,55
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	1.949.638,08
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	2.626.963,14
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-677.325,06
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	56.117,89
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-690.644,19
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	-91.985,37
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	55.410,57
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	47.238.852,23

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt		je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	7.266.831,11	7,99
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-654.069,39	-0,72
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	12.462.912,39	13,70
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	-11.489.636,67	-12,63
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-7.085.827,84	-7,79
III. Gesamtausschüttung	EUR	500.209,60	0,55
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	500.209,60	0,55

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert
2017	EUR	41.286.051,08	EUR 48,971
2018	EUR	36.342.508,95	EUR 44,304
2019	EUR	46.404.320,00	EUR 53,27
2020	EUR	47.238.852,23	EUR 51,941

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	99,82
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag	0,98 %
größter potentieller Risikobetrag	2,82 %
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag	1,95 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Full-Monte-Carlo

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

99% Konfidenzniveau, 1 Tag Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert	1,00
------------	------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

MSCI - World Index	100,00 %
--------------------	----------

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	51,941
Umlaufende Anteile	STK	909.472

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote	1,57 %
-------------------	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten	EUR 224.303,93
--------------------	----------------

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 1.561,70 Quellensteuererstattung

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 1.727,49 Kosten für Marktrisikomessung

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2019

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 13.825.622,49
davon fix:	EUR 10.999.500,77
davon variabel:	EUR 2.826.121,72
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt):	172
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2019 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger):	EUR 1.011.750,04

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2019 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2019 (Portfoliomanagement Signal Iduna Asset Management GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	9.537.882
davon feste Vergütung:	EUR	0
davon variable Vergütung:	EUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 110

Angaben für institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. § 134c Abs. 4 AktG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Zusammensetzung des Portfolios,

Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen

Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von Aktionärsrechten:

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken. Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihengeschäfte abgeschlossen worden. Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Hamburg, 06. April 2021

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens HANSAdefensive – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSA-

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 7. April 2021

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens HANSAzins – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSA-

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 7. April 2021

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens HANSarenta – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSA-

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 7. April 2021

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens HANSAINternational – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 7. April 2021

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens HANSAs secur – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSA-

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 7. April 2021

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens HANSAeuropa – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 7. April 2021

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens HANSAertrag – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 7. April 2021

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens HANSAsmart Select E – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSA-

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 8. April 2021

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens HANSAsmart Select G – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSA-

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 7. April 2021

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital:
€ 10.500.000,00
Eigenmittel:
€ 15.743.950,10
(Stand: 31.12.2020)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA
Lebensversicherung a.G., Hamburg

Verwahrstelle:

Für die Investmentvermögen
**HANSAdefensive, HANSAzins,
HANSArenta, HANSAsecur und
HANSAeuropa:**

National-Bank AG, Essen
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 39.742.773,00
Aufsichtsrechtliche Eigenmittel:
€ 354.840.155,64
(Stand: 31.12.2019)

Für die Investmentvermögen
**HANSAinternational, HANSAertrag,
HANSAsmart Select E und
HANSAsmart Select G:**

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 24.100.000,00
Eigenmittel gem.
Kapitaladäquanzverordnung (CRR):
€ 267.959.000,00
(Stand: 31.12.2019)

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Markus Barth,
Vorsitzender des Vorstandes der
Aramea Asset Management AG,
Hamburg

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,
Kaufmann

Wirtschaftsprüfer:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Dr. Jörg W. Stotz
(Sprecher, zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der Geschäftsführung der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH und der HANSAINVEST Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG)

Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Andreas Hausladen (ab 01.04.2020)

Ludger Wibbeke
(zugleich stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Vorsitzender des Aufsichtsrates der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

**Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe**

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Telefon (040) 3 00 57-62 96

Fax (040) 3 00 57-60 70

service@hansainvest.de

www.hansainvest.de

HANSAINVEST